

Heimatverein Oythe e.V.

Inhaltsverzeichnis

Liebe MitbürgerInnen
Anschriften des Vorstandes
Mitgliederversammlung
Heimatverein Oythe –Tätigkeitsbericht 2007
Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder13
Verstorbene Mitglieder des Heimatvereins
Hinweise
Oyther Tagebuch 2007
Worüber man/frau in Oythe spricht 2007
Aus Oythe verstarben 2007
Geburtstagskinder 2007 33
Ansprechpartner in Oythe
Veranstaltungskalender 2008 (Vereine)
Höhepunkte des Jahres 2007 für den Heimatverein
Unsere Heimatstube mit Ortsarchiv 2007 56
Theatergruppe 68
Für unsere Heimatstube stellten im Jahre 2007 zur Verfügung 66
Was findet der Besucher im Oyther Ortsarchiv
Für unsere Heimatstube suchen wir 8
Nachrichten aus den Betrieben
Nachrichten aus den Vereinen
Nachrichten aus dem VfL Oythe 90
Veranstaltungskalender 2008 (chronologisch)
Heimatverein Vechta – Jahresprogramm
Worüber man/frau in Oythe spricht - Thema Kirche
Kirchenchronik Oythe119
Dank an die Sponsoren
Beitrittserklärung

Herausgeber: Heimatverein Oythe e.V.,

49377 Vechta-Oythe, Kirchweg 7, Tel. 0 44 41 / 39 19

Internet: http://www.heimatverein-oythe.de e-Mail: heimatverein@heimatverein-oythe.de

Erscheinungsort: Vechta-Oythe

Auflage: 3200

Zusammengestellt von Georg Böske (gb)

49377 Vechta-Oythe, Kirchweg 7, Tel. 0 44 41 / 39 19

Verbreitungsgebiet: Alle Haushaltungen im Bereich der Kirchengemeinde Oythe. Den Vereinsmitgliedern außerhalb dieses Gebietes wird das Heft kostenlos zugeschickt.

Druck: Druckerei Ostendorf GmbH, 49661 Cloppenburg

info@ostendorf-online.de

Liebe MitbürgerInnen von Oythe!

Sehr viele positive Reaktionen erreichten uns zu den Überlegungen bezüglich der zukünftigen Verwendung des Pfarrhauses (Heft Nr. 20, S. 2) als "Stadtteilhaus", wenn es für die Gemeindearbeit nicht mehr benötigt wird. Nach dem Wunsch vieler sollte es dann als "Bürger- und Heimathaus" allen Bürgern des Stadtteiles Oythe zur Verfügung stehen. In dem Zusammenhang stellen sich auch viele die Frage, ob nicht



das alte Pfarrheim für öffentliche Belange evtl. in Verbindung mit dem Kindergarten vorgehalten werden sollte, um es für Krabbelgruppen, Krippenplätze, Familienbetreuung usw. zu nutzen, zumal mit einer weiteren Wohnbebauung auf dem Telbraker und Holzhauser Esch in näherer und weiterer Zukunft gerechnet werden muss.

Am 25.3.2007 haben viele Gemeindemitglieder an der Gründungsfeier der neuen Pfarrgemeinde "St. Mariä Himmelfahrt" teilgenommen. Mit der Neustrukturierung verbunden war der Aufbau neuer Gremien, z. B. Seelsorgerat statt Pfarrgemeinderat und Verwaltungsausschuss statt Kirchenausschuss. Die formalen Gegebenheiten sind damit geschaffen, das kirchliche Leben für die ca. 15 000 kath. Christen in Vechta zu organisieren und auszubauen.

Viele Einwohner im Stadtteil Oythe sorgen sich über die konfessionellen Grenzen weg um die zukünftige Organisation der vielfältigen Aktivitäten vor Ort. Dies hat zwei Ursachen:

- 1. Am 31.12.2007 musste Monika Meyer nach fast 25 Jahren (Nov. 1983 Dez. 2007) ihr Amt als Pfarrsekretärin aufgeben. Neben dem normalen Bürodienst war sie als Ansprechpartnerin und Anlaufstelle in vielen Aktivitäten in Oythe eingebunden, von denen nur einige genannt werden sollen: Belegungsplan Pfarrheim, Terminabsprachen, Nikolausaktion, Krankenbesuchsdienst, Altersjubilare, Kirchenführung, Seniorenkarneval, Messbestellungen, Erntedankfest, Sternsinger, Anfragen Familienforschung, Neubürger usw. Sie gab Informationen nicht nur weiter, sondern kümmerte sich auch, wenn z. B. eine Aktion nicht lief und sprach dann persönlich Mitglieder in der Pfarrgemeinde an, um sie für Aktivitäten zu gewinnen. Auf dem kurzen Dienstwege und aufgrund ihrer guten Informationslage hatte sie oft Erfolg. Wer soll diese Rolle als Anlauf- bzw. Auskunftsstelle in Oythe in Zukunft übernehmen? Von der Zentrale St. Georg aus sind die vielen Oyther Detailfragen wohl kaum zu lösen.
- 2. Pater Ulrich wird am 8.3.2008 75 Jahre alt. Damit muss er nach dem Kirchenrecht pensioniert werden. Dies schließt nicht aus, dass er auch über diesen Tag hinaus seelsorgerische Dienste übernimmt. Die Fürsorgepflicht seiner Vorgesetzten verlangt es, dass er von dem täglichen umfangreichen organisatorischen "Kleinkram" der Gemeindearbeit entlastet wird, der z. B. schon bei der Messdienerarbeit beginnt. Der Eintritt ins Rentenalter für den Normal-

sterblichen ist nicht ohne Grund auf 65 bzw. in Zukunft 67 Jahren festgelegt worden, weil die volle Arbeitskraft nicht mehr zur Verfügung steht.

In Oythe müssen wir davon ausgehen, dass in nächster Zukunft kein Priester da ist, der sich ausschließlich bzw. schwerpunktmäßig um die Oyther Belange kümmern kann, so wie es in den vergangenen Jahrzehnten und Jahrhunderten der Fall war. Die Neustrukturierung kann nicht den Sinn haben, die absinkenden finanziellen Mittel und fallenden Kirchenbesucherzahlen zu verwalten oder den Status quo zu erhalten, sondern es geht doch vor allem darum, neue pastorale Ziele zu verfolgen und neue Aktivitäten auf den Weg zu bringen, so schwer das in jetziger Zeit auch sein mag. Dabei wird jeder gebraucht und jeder ist dafür verantwortlich, dass möglichst viele mit ins Boot genommen werden, um aktives Gemeindeleben über konfessionelle Grenzen hinweg zu ermöglichen. Der Ruf nach "Oben" und der Zentrale, die alles machen soll. ist vielfach ein Armutszeugnis und eine billige Entschuldigung für das "Nicht-Mitmachen-Wollen". Damit aber "Mitmachen" in Oythe in Zukunft möglich ist, brauchen wir hier vor Ort Ansprechpartner bzw. Anlaufstellen, die sich im Besonderen für die Oyther Belange verantwortlich fühlen und die für jeden greifbar sind. Dies könnte evtl. so aussehen, dass der Sprecher bzw. Leiter des Oyther Ortsausschusses (Oyther Mitglieder des Seelsorgerates) sich für einige ehemalige Aufgaben des Pfarrgemeinderates bzw. der Pfarrsekretärin zuständig fühlen darf und ein Oyther Mitglied des Verwaltungsausschusses den Friedhof, das Pfarrheim und die Kirche im Auge behält. Es kann doch nicht sein, dass in banalen Angelegenheiten, z. B. ein defekter Lautsprecher in der Kirche oder ein defektes Schloss im Pfarrheim, der Kirchenprovisor, Wolfgang Sander, aus Vechta anreisen muss. Dies setzt voraus, dass die Oyther Vertrauenspersonen sich bei ihren Kompetenzen eng mit der Zentrale abstimmen und schnell erreichbar sind. Zu überlegen ist dabei, ob sie nicht wöchentliche Sprechstunden im Pfarrhaus bzw. Pfarrheim anbieten. Der Heimatverein hat mit seinen wöchentlichen Öffnungszeiten in der Heimatstube in den letzten 10 Jahren sehr gute Erfahrungen gemacht.

Propst Kurt Schulte hat in den letzten Monaten bewiesen, dass er gerne die Lage vor Ort sondiert und sich mit den gegebenen Umständen vertraut gemacht hat. Viel Oyther hoffen, dass er in Verbindung mit vielen Aktiven den Weg in die Zukunft weisen wird, so dass hier in Oythe ein eigenständiges "Leben in kleinen Einheiten" möglich ist, das unser aller Unterstützung braucht!

Mit freundlichem Gruß Georg (Fiti) Böske

PS: Werden Sie Mitglied des Heimatvereins (Jahresbeitrag 12 Euro). Füllen Sie bitte die Beitrittserklärung aus, und geben Sie diese bei einem Vorstandsmitglied ab! Danke!

Anschriften des Vorstandes

1. Vorsitzender: Georg Böske, Tel. 3919, Kirchweg 7

Stellv. Vorsitzender: Günther Höne, Tel. 83387, Kloppenborgsweg 1

Schriftführer: Josef Meerpohl, Tel. 4219, Birkhahnweg 2

Stellv. Schriftführerin: Anita Böging, Tel. 3562, Speckendamm 2

Schatzmeister: Walter Tebbe, Tel. 82272, Amselstraße 8

Zum erweiterten Vorstand gehören:
Lutz Bense, Tel. 921330, Im Kühl 6a
Ludger Espelage, Tel. 3742, Hellms Damm 1
Anton Meyer, Tel. 5447, Finkenstraße 14 (Wanderungen, Radtouren)
Günter Sieveke, Tel. 4899, Holzhausen 22
Werner Thomann, Tel. 3696, Oythe 7
Eberhard Thun, Tel. 83923, Wachtelstraße 2
Hermann Warnking, Tel. 3825, Auf dem Horn 6 (Theatergruppe)
Ludwig Windhaus, Tel. 858494, Vor dem Esch 2



Der Vorstand des Heimatvereins in Osnabrück



Vechta

Große Straße 69 Tel.: 0 44 41 / 35 55

Im Alexanderhaus Marienstraße 13 Tel.: 0 44 41/99 29 04 Lohne

Bahnhofstr. 17 Tel.: 0 44 42 / 40 94 Barnstorf

Lange Straße 14 Tel.: 0 54 42 / 23 39

Internet: www.arthur-mueller.de E-Mail: info@arthur-mueller.de

Mitgliederversammlung des Heimatvereins Oythe e.V.

Montag, 3.3.2008, um 19.30 Uhr bei Sextro

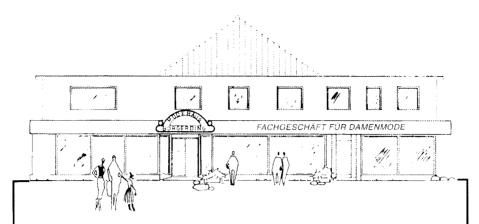
Tagesordnung:

- 1. Eröffnung, Begrüßung und Ehrung verstorbener Mitglieder
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 3. Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
- 4. Bericht des Vorsitzenden
- Bericht des Schatzmeisters
- 6. Bericht der Rechnungsprüfer:
 - a) Kasse Heimatverein Entlastung des Schatzmeisters
 - b) Kasse Interessengemeinschaft Telbrake Entlastung
- 7. Bericht der Fachbereichsleiter Arbeitsgemeinschaften
- 8. Entlastung des Vorstandes
- 9. Wahl eines Kassenprüfers
- 10. Neuwahlen
- 11. Anträge
- 12. Verschiedenes

Schluss: Dia-Vortrag "Was war los in Oythe 2007?"



Das Dorffest in Telbrake ist immer eine "Reise" wert



Das Haus mit der besonderen Note!

MODE

für die Frau von heute

Unser erfahrenes Fachpersonal freut sich auf Ihren Besuch!



Heimatverein Oythe – Tätigkeitsbericht 2007

Kurzfassung

14.01.	VfL (Ovthe -	SqH:	Olympiade	der	Vereine
--------	-------	---------	------	-----------	-----	---------

- 19.01. Josef Meerpohl 70 Jahre
- 21.01. Seniorennachmittag im Dorftreff Holzhausen: Dia-Vortrag
- 25.01. Vorstandssitzung
- 02.02. Generalversammlung Theater-AG
- 07.02. Lutz Bense 60 Jahre
- 08.02. Transport und Aufbau Paramentenschrank (Willi Germer)
- 13.02. Theatergruppe "Jedermann": Besichtigung von Gerätschaften
- 13.02. Büchertransport Seelhorst Telbrake
- 15.02. Übergabe von 272.70 € an SkF (Erlös Blumenspende Münsterlandtag)
- 17.02. Arbeitseinsatz Dachgeschoss Marienschule: Schränketransport
- 18.02. Fastnachtswanderung in Bakum (20 Personen)
- 20.02. Kreisheimatbundtagung in Steinfeld
- 22.02. Vorstandssitzung
- 02.03. Verabschiedung von Johanna Hasenkamp
- 03.03. Heimatbund für das OM Delegiertentag in Visbek
- 05.03. Empfang der Stadt Vechta für den HV Oythe im Rathauskeller: Münsterlandtag
- 10.03. Auftaktveranstaltung plattdt. Jahr 2007 in Visbek
- 15.03. Aufräumen Sakristei
- 19.03. Mitgliederversammlung
- 25.03. Fusion der drei kath. Pfarrgemeinden
- 10.04. Einweisung in die Schlüssel- bzw. Alarmanlage im neuen Pfarrheim
- 12.04. Vorstandssitzung
- 13.04. Transport alter Gerätschaften Fam. Krümpelbeck, Vechta
- 21.04. Klassentreffen in der Heimatstube
- 27,04. Empfang im Rathaus 10 Jahre Zeughausmuseum
- 02.05. Führung Oyther Kirche mit den zukünftigen Kirchenführerinnen
- 04.05. Ludger Espelage 50 Jahre
- 05.05. Büchertransport Fam. Neuert, Vechta
- 09.05. Nachfeier der Silberhochzeit von Anita und Michael Böging
- 12.05. Transport alter Sachen Fam. Noack, Vechta
- 22.05. Fam. Reinke, Holzhausen Besichtigung Gerätschaften
- 24.05. Vorstandssitzung mit Stefan Siemer
- 25.05. Fam. Hubert Stolle. Telbrake Besichtigung Häckselmaschine
- 05.06. Planwagenfahrt Kirchenvorstand St. Mariä Himmelfahrt durch Oythe
- 10.06. Radtour "Rund um Oythe" Abschluss Hof Espelage
- 01.07. Gebr. Rohenkohl, Holzhausen 40-jähriges Bestehen
- 07.07. Aufbau der Ausstellung 60 Jahre VfL Oythe

- 08.07. Sommerfest in Oythe
- 19.07. Vorstandssitzung
- 27.07. Ludger u. Marie-Luise Riemann feiern 125 Jahre
- 27.07. Theatergruppe Radtour mit Essen beim Treffpunkt: Planung der neuen Saison
- 11.08. Dorffest Telbrake
- 11.08. Fam. Reinke, Holzhausen: Transport Nähmaschine
- 12.08. Radwanderung Langförden
- 18.08. Fam. Reinke, Holzhausen: Transport alter Sachen
- 23.08. Nutzungsvertrag HV Oythe Aloys Meyer, Lutten
- 24.08. Besichtigung von alten Sachen bei Neumann, Vechta
- 26.08. Dorfpokal
- 29.08. Fam. Gelhaus, Stoppelmarkt Transport alter Sachen
- 31 -2.9 Schützenfest Im Kühl
- 06.09. Vorstandssitzung
- 09.09. Tag des offenen Denkmals
- 15.09. Günter u. Rita Sieveke Porzellanhochzeit
- 16.09. Pfarrfest
- 18.09. Treffen der Vorstände der drei Vechtaer Heimatvereine in der Heimatstube
- 19.09. Transport alter Sachen zum Hedwig-Stift
- 20.09. Übernahme Nachlass Karl Tabeling
- 21.09. Ausstellungseröffnung im Zeughaus
- 22.09. Herbsttagung der Oldbg. HV in Wildeshausen
- 27.09. Besprechung Ausstellung "Familienforschung Auswanderer"
- Sept. Abschluss der Ausbaumaßnahmen im Dachgeschoss der Marienschule
- 03.10. Radtour Wulfenau (58 Teilnehmer)
- 05.10. Fam. Hartmann, Vechta Transport alter Sachen
- 09.10. Tagung Kreisheimatbund in Dinklage
- 11.10. Vorstandssitzung
- 13.10. Beiratssitzung Heimatbund OM in Bühren
- 16.10. Besprechung Bernd Ammerich Nordtangente
- 18.10. Willi Germer Betstuhl
- 19.10. Bayerischer Abend in Telbrake
- 20.10. Ausflug des Vorstandes nach Osnabrück
- 28.10. Thomasmarktwanderung
- 03.11. Münsterlandtag in Cloppenburg
- 03.11. Gastwirtschaft Bremme Transport alter Sachen
- 05.11. Einbau der Treppe auf dem Dachboden der Marienschule
- 09.11. Friedhelm Laumann 70 Jahre
- 11.11. Tag der offenen Tür "Familienforschung"
- 12.11. Günter Sieveke 50 Jahre
- 14.11. HV Vechta Quizabend
- 16.11. Veronika Bergmann Besichtigung Häckselmaschine

- 18.11. Bäckerei Prüllage 25 Jahre
- 18.11. Theater (24.11./2.12./8.12./9.12./15.12/16.12)
- Schulausschuss der Stadt Vechta Besichtigung Dachgeschoss Marienschule
- 22.11. Buchvorstellung Dr. Bernard Brockmann im Rathaus in Goldenstedt
- 22.11. Führung durch die Sammlungen des Heimatvereins: Frau Klinker Clp
- 25.11. Konzert Musikverein
- 28.11. Besprechung im Rathaus Schulsituation in Vechta
- 30.11. Vorstandssitzung: Marienschule Ausmessen des Gründungsbaumes Jahresabschluss
- 06.12. Empfang im Rathaus für die franz. Gäste aus der Partnerstadt
- 16.12. Weihnachtsmarkt
- 16.12. Tag der offenen Tür in der Heimatstube
- 28.12. Üben der Silvestersänger

Immer wiederkehrende Aktivitäten:

- Öffnung der Heimatstube jeden Donnerstag von 17.00 19.00 Uhr
- Besuchsdienst für die "runden" Geburtstage: Die Teller fertigt Hermann Warnking an.
- Reinigung der Heimatstube
- Einordnen/Sortieren von Akten, Bildern und Geräten im Ortsarchiv, auf dem Dachboden der Marienschule und in der Scheune von Franz Hellmann in Holzhausen
- Abholen u. Reinigen von Akten, Büchern, Gegenständen usw., die uns von vielen Seiten problemlos überlassen werden. Danke!!!!
- Pflege der Obstbaumwiese



Feste feiern im



GASTHAUS SEXTRO Ve

Nuhetag
Vechta-Oythe
Telefon 0 44 41 / 26 27

Sonntags

Wir empfehlen unsere Räumlichkeiten für alle festlichen Anlässe!

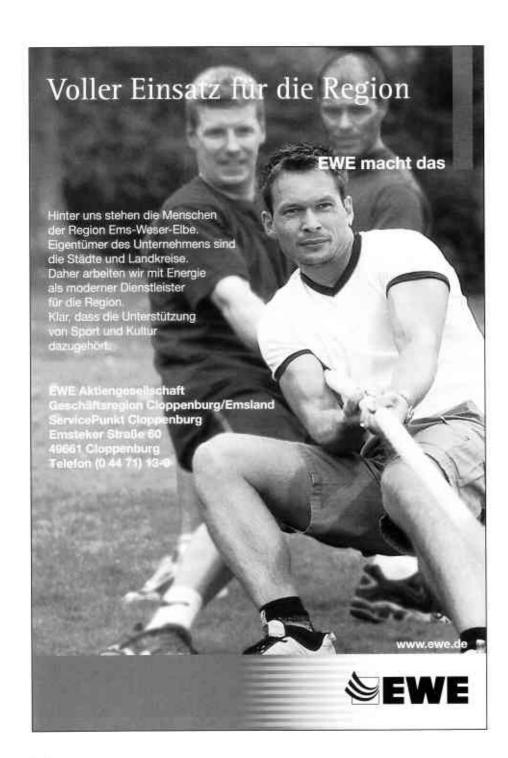




Alwin, Bernd und Monika Neteler begrüßen Anton Meyer (2. v. li.) und seine Mitfahrer



Ausflug nach Wulfenau - Hof Scherbring



Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Nac	hname	Vorname	Straße	Ort		
Friedrichs Bernd		Bernd	Finkenstraße 31	49377 Vechta		
Frie	edrichs Renate		Finkenstraße 31	49377 Vechta		
Grü	terich	Friedrich	Visbeker Damm 179	49377 Vechta		
Hön	ne	Bernd	Kloppenborgsweg 1	49377 Vechta-Telbrake		
Mey	/er	Aloys	Olandstraße 7	49424 Lutten		
Tön	jes	Patrick	Finkenstraße 13	49377 Vechta-Oythe		
+	6	neue Mitglie	der			
+	444	Mitglieder It. Heft Nr. 20				
	2	Verstorbene Mitglieder				
5	4	Kündigungen				
=	444	Mitglieder per 31.12.2007				

gez. Walter Tebbe

Verstorbene Mitglieder des Heimatvereins 2007

Heribert Oldehus, Stoppelmarkt 35, * 25.03.1928, † 12.08.2007 Paula Zurborg, Georgstr. 13, * 14.5.1924, † 7.10.2007



Ausstellung "Familienforschung" in der Heimatstube





Wir arbeiten Hand in Hand zum Wohle der Patienten



- wir stehen den Betroffenen beratend und helfend zur Seite
- wir unterstützen in der häuslichen Alten- und Krankenpflege
- wir schulen den Umgang mit den individuell angepassten Hilfsmitteln
- wir liefern auf Wunsch die benötigten Produkte zu Ihnen nach Hause



Sozialstation Nordkreis Vechta e.V. Dominikanerweg 60 49377 Vechta Tel. 04441 9773-0 www-sozialstation-vechta.de



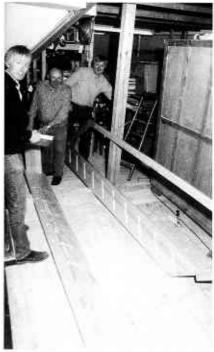
SST CareCenter GmbH Ambulanter medizinischer Fachhandel Dominikanerweg 60 49377 Vechta Tel. 04441 977332 www-carecenter-vechta.de

Hinweise

- 1. Alle Vereine, Organisationen und Privatpersonen sind aufgerufen, ihre Bestände dahingehend zu überprüfen, welche Bilder, Akten, Bücher, Filme usw. an das Ortsarchiv abgegeben werden können, damit sie für die Nachkommen verfügbar sind. Außerdem wären wir sehr dankbar, wenn uns von jedem Plakat, das für Veranstaltungen gedruckt bzw. angefertigt wird, ein Exemplar zur Verfügung gestellt werden könnte!!!
- 2. Spenden: Der Heimatverein Oythe ist als gemeinnütziger Verein anerkannt, so dass er spendenwürdig ist. Ihre Spende überweisen Sie bitte auf das Konto Nr. 131 200 600 bei der Volksbank Vechta (BLZ 280 641 79). Seit dem 1.1.2000 können und sollen wir selbst die Spendenbescheinigungen ausstellen, die Sie beim Lohnsteuerjahresausgleich bzw. bei der Einkommensteuererklärung beim Finanzamt geltend machen können.



Bernd Höne bei der Arbeit auf der Marienschule



Bernard Bahlmann, Werner Thomann und Günther Höne beim Einbau der Treppe auf der Marienschule



Praxis für Logopädie

M. Espelage-Mucker



Wir untersuchen und behandeln Menschen jeden Alters mit Sprach-, Sprech-, Stimm- oder Schluckstörungen, die organisch oder funktionell bedingt sind.

Bremer Straße 8 - 10 · 49377 Vechta Telefon (0 44 41) 38 32 Telefax (0 44 41) 91 12 10



Das Dachgeschoss der Marienschule ist als Lagerraum für Geräte usw. ausgebaut



Koppel der Silvestersänger in Telbrake

Oyther Tagebuch 2007

Januar

- 01. Neujahrsempfang im Pfarrheim
- 02. Jahresabschlussfeier MGV
- 07. Sternsingeraktion
- 04. Krippenfahrt der Erstkommunionkinder, der Eltern und Katecheten
- 10. Seniorenmesse mit gemütl. Beisammensein und kl. Konzert (5 junge BlechbäserInnen)
- 12. "2 gewinnt"- Turnier: Rasta Vechta, VfL Oythe und VSL
- 14. VfL Oythe: "Campions-League und Olympiade der Vereine"
- 21. DG Holzhausen: Seniorennachmittag im Dorftreff mit Dia-Vortrag
- 22. Frauenchor: Generalversammlung
- 24. Junge Gemeinschaft Info-Abend: Gründung Familienkreis
- 27. Kolping: Boßeln, Kohl- u. Wildessen bei Sextro
- 27. Sommerfestausschuss: Winterfest
- 27. Besinnungsnachmittag der Erstkommunionkinder

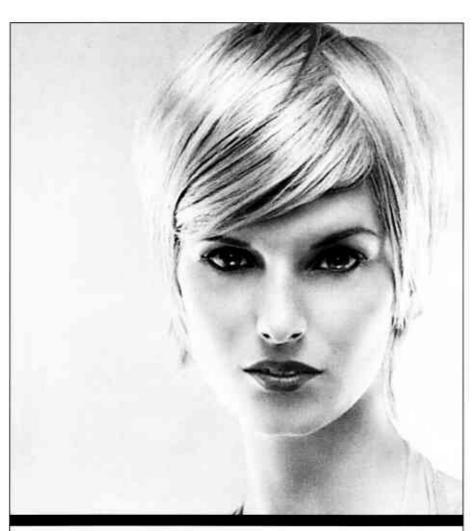
Februar

- 02. KFD: Messe mit Frühstück
- 02. Heimatverein: Theatergruppe Generalversammlung
- 04 Finbruch in die Marienschule
- 05. Sportlerehrung des Jahres 2006 bei Sextro: OV/KSB
- 12. Musikverein: Generalversammlung
- 13. Landfrauenverein Vortrag "Exotische Früchte" im Pfarrheim
- 14. Seniorengottesdienst mit anschl. Karnevalsfeier
- 16. Sänger- u. Musikerball bei Sextro
- 17. Schützenkompanie Oythe: Kohlessen
- 17. VfL Oythe: Sportabzeichen-Ehrung
- 18. Heimatverein: Fastnachtswanderung in Bakum
- 19. Kindergarten: Karneval
- 19. DG Holzhausen: Grützwurstessen im Dorftreff
- 21. KFD: Aschermittwoch der Frauen im Antoniushaus
- 22. Gründung eines Familienkreises
- 24. VfL Oythe: AH/AL-Abteilung. Kohlessen bei Sextro
- 25. Frauenchor: Lourdes-Andacht
- 25. Kolping: Wintergang nach Welpe

März

- 02. KFD: Weltgebetstag der Frauen aus Vechta in der Klosterkirche
- 02. Verabschiedung Kirchenausschuss, Pfarrgemeinderat, Johanna Hasenkamp
- 03. Schützenverein "Im Kühl": Schützenparty im Treffpunkt







Salon Elfriede Peetz Große Straße 23 · 49377 Vechta Telefon: 0 44 41 / 60 00

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen · Dienstag - Freitag 8.30 - 18.00 Uhr Samstag 7.30 - 13.00 Uhr · Ohne Voranmeldung

- DG Holzhausen: Skatturnier
- 05. Empfang der Stadt Vechta im Rathauskeller
 - Ausrichtung Münsterlandtag 2006
- 05. Sitzung Vorbereitung "Oldenburger Münsterlandschau" bei Sextro
- 07. Kindergarten: Elternsprechtag
- 08. Marienschule: Wiener Kinderoper "Gesellschaft Papageno"
- 13. KFD: Dekanatstag bei Sextro
- 19. Heimatverein: Mitgliederversammlung
- 21. Kolping: Betriebsbesichtigung der Kartonagenfabrik Zerhusen in Damme
- 21. KFD: Wallfahrt nach Lage
- 25. Fusion der drei kath. Vechtaer Pfarrgemeinden
- 29. MHD Blutspende
- 30. KFD: Kreuzweg mit der kfd-Gruppe
- 30. Dorfgemeinschaft Holzhausen: Generalversammlung
- 31. DG Telbrake: Säuberungsaktion mit der Jägerschaft Entführung von vier Kindern irakischer Abstammung

April

- 01. Palmsonntag
- 2.-5. Kindergarten: Osterferien
- 04. Kolping: Seniorentreffen mit Kaffee/Kuchen KF Maria Frieden
- 08. MGV: Mitgestaltung der Messe am 1. Ostertag
- 08. Osterfeuer nach der Abendmesse
- 13. Nieders. FDP-Landesvorsitzender Dr. Philipp Rösler bei Sextro // FDP Mitgliederversammlung Kreis Vechta Wahl des Landtagskandidaten
- 15. Erstkommunion
- 20. Schützenkompanie Oythe: Generalversammlung
- 20.-22. VfL Volleyballdamen Aufstiegsregelation in Hamburg
- 21./22. Zerstörung des Korpus der Kreuzanlage auf dem Hof Schomaker/ Klostermann
- 21. Kolping: Altkleider- u. Altpapiersammlung
- 22. Erstkommunion
- 23. VfL Oythe: Mitgliederversammlung
- 25. Landfrauenverein Vechta bei Sextro Vortrag über Osteopathie
- 27. CDU-Frühschoppen Besichtigung der Firma Grimme in Damme

Mai

- 01. DG Holzhausen bietet allen Maigängern ein gepflegtes Ausflugsziel
- 05. Kolping: Landeswallfahrt nach Bethen
- 05. Schützenverein "Im Kühl": Maigang/Moorfahrt
- 06. Kolping: Generalversammlung
- 11. MGV: Maitour
- 12. Priesterweihe von Frater Johannes Zabel OP in Düsseldorf

- 12. Schützenkompanie Oythe: Familienfest auf dem Hof Bergmann
- 20. Musikerbundesfest in Visbek
- 22. Maiandacht der Kommunionkinder bei Feldhüters/Varelmanns Kapelle
- Kolping: Gründung einer Jugendgruppe (8./9. Klasse) für den Stadtbereich Vechta
- 26.-28. Schützenfest Hagen
- 31. KFD: Messe Fahrradtour mit Eisessen.
- 31. Schützenkompanie Oythe: Kompanieversammlung bei Sextro

Juni

- 01. DG Holzhausen: Maitour mit dem Rad
- 01. Kolping: Fahrradtour mit Grillen
- 03. Primiz Johannes Zabel OP
- Verwaltungsausschuss der neuen Stadtpfarrei St. Mariä Himmelfahrt Planwagenfahrt durch Oythe – Abschluss bei Christa und Reinhard Holzenkamp, Telbrake
- 06. KFD: Ausflug
- 10. Fronleichnamsprozession
- 10. HV: Radtour mit Kindern Besichtigung Hof Espelage Telbrake
- 13. Schützenkompanie Oythe: Kränzchen bei König Martin I. u. Königin Christa II.
- 15. Flohmarkt der Marienschule: Erlös für den entführten Mitschüler Adoui S.
- 15.-18. Schützenfest in Vechta-
- 16./17. Filmnacht der Messdiener.
- 19 Elternabend Ferienfreizeit Messdiener
- 21. KFD: Radtour mit Spargelessen
- 23. DSG Holzhausen: Fußballspiel gegen Klipper Vechta in Telbrake u. DSG-Fete
- 24. VfL Oythe: Sparkassencup E-Jugend
- 24. Sängerbundesfest in Lüsche
- 30. Schützenfest Stoppelmarkt

Juli

- 01. Schützenfest Stoppelmarkt
- 01. Kolpingtag in Goldenstedt
- 5./6. Kindergarten: Übernachtung der Vorschulkinder ??
- 06.-08. Sommerfest
- 10. KFD: Landesfrauenwallfahrt nach Bethen
- 11. Seniorenausflug nach Wietmarschen
- 14. DG Holzhausen: Spanferkelessen
- 15. Heimatverein: Moorwanderung
- 22.-27. Messdienerfreizeit im Harz/Wieda
- 23.7.-10.8. Kindergarten: Sommerferien
- 28. Schützenverein "Im Kühl": Kanutour

August

- 01. Volksbank Vechta 40 Jahre Filiale in Oythe
- 11. DG Telbrake: Dorffest
- 12. Heimatverein: Radwanderung
- 16.- 21. Stoppelmarkt
- 16. MGV: Treffen auf dem Stoppelmarkt in Grieshops Zelt
- 16. Kolping: Treffen auf dem Stoppelmarkt bei Oldehus
- 26. VfL Oythe Dorfpokal
- 31.8.-2.9. Schützenfest "Im Kühl"

September

- 1./2. Schützenfest "Im Kühl"
- 01. DG Holzhausen: Moorwanderung
- 01. Kolping: Fahrradtour Bad Zwischenahn
- 06. KFD: Messe Vortrag von Dr. Markus Kornherr über Osteopathie
- 08. Kolping: Sommertreffen der Frauen in Maria Frieden
- 14. Gründung der 2. Kompanie (Hoher Esch) des Schützenvereins "Im Kühl"

Oktober

- 03. Heimatverein: Große Radwanderung
- 04. KFD: Messe Vortrag von Herrn Waber-Ritschel "Kraft der Gedanken u. Vorstellungen"
- 05. Frntedankfest
- 13. Kolping: Altkleider- u. Papiersammlung
- 28. Heimatverein: Thomasmarkt-Wanderung in Vechta
- 29. u. 30. Kinderbibeltage

November

- 01. VfL Alte Herren/Altliga: Generalversammlung
- 01. KFD: Generalversammlung
- 02. Schützenverein "Im Kühl": Generalversammlung
- 03. Heimatverein: Münsterlandtag in Cloppenburg
- 03. VfL Oythe: Sportlerball "Rot-weiße-Nacht" bei Sextro
- 04. Gräbersegnung
- 10./11. Tag des guten Buches Pfarrbücherei Bücherausstellung
- 11. Heimatverein: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube "Familienforschung"
- 11. Martinsumzug
- 16. Kohlessen Frauenchor u. MGV
- 18. Volkstrauertag: MGV, MVO u. Schützenkompanie Oythe Gedenkveranstaltung
- 18. Bäckerei Prüllage 25 Jahre in Vechta, Stammsitz ist Oythe (seit 1.3.1989)
- 18. HV: Oythe: Kompanieball bei Sextro
- 24. Schützenverein "Im Kühl": Kohlgang



Salate und viele Spezialitäten direkt vom Hersteller!

wum Herstelle Mo.-Fr. 8:00 Uhr - 18:00 Uhr Sa. 8:00 Uhr - 12:30 Uhr Privatverkauf Mo.-Fr. 8:00 Uhr - 12:30 Uhr Wernsing Feinkost GmbH

49627 Addrup-Essen i/O • 2 (05438) 51215



Ofenbaumeister

Bakumer Str. 28 Tel.: 0 44 41 - 90 70 95 49377 Vechta-Calveslage Fax: 0 44 41 - 91 88 96

Beratung - Planung - Aufbau - Wartung

- 24. HV: Theater
- 25. Musikverein: Konzert
- 29. Kolping: Gebetsruf in der Abendmesse, anschl. adventlicher Abend

Dezember

- 02. HV: Theater mit Kaffee und Kuchen
- 05. Der Nikolaus besucht die Kinder und die Senioren in Oythe
- 06. KFD: Adventsfeier
- 06. Schoko-Nikolaus-Aktion vom Oyther Jugendtreff
- 08. Kolping: Fahrt nach Uelzen Weihnachtsmarkt
- 08. HV: Theater
- 09: Kolpinggedenktag
- 09. VfL Oythe: Nikolausfeier der VfL-Jugend
- 09. DG Holzhausen: Skatturnier
- 15. HV: Theater
- 16. Heimatverein: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube
- 16. HV: zusätzliche Theatervorführung
- Weihnachtsmarkt in Oythe
- Frauenchor: Weihnachtsfeier
- 24. Krippenfeier
- 24. Musikverein: Weihnachtliche Orgel- u. Blasmusik vor der Christmette
- 25. MGV: Mitgestaltung der Messe am 1. Weihnachtstag
- 25. Musikverein: Gestaltung der Vorabendmesse
- 26. Frauenchor: Singen in der Oyther Kirche
- 28. DSG Holzhausen: Generalversammlung
- 28. Üben der SilvestersängerInnen



Die Thekengruppe des Weihnachtsmarktes

Worüber man/frau in Oythe spricht – 2007

- Rückblick Heft Nr. 20
 - a) S. 15 Nr. 4: Wer hat in Oythe Palmstöcke hergestellt? Holzhausen Schuster Diekmann, Rohenkohl (Brock), Maria Sieveke // Telbrake Siemer-Thölking, Oma Varelmann (Feldhüter), Josefa Voet // Oythe Küster Josef Kröger, Franz Ellert, Ellert (Kühl) // Füchtel Paul Nacke (seit 1980)
 - b) S. 15 Nr. 5: Firmung durch Bischof Graf von Galen 1936 Anton Zubrägel erinnert sich an den "Backenstreich" des großen Bischofs und an das Abholen mit bunt geschmückten Rädern.
 - c) S. 15 Nr. 6: Vertriebene in Oythe Leider liegen bis heute keine Hinweise vor!
- Silvestersingen: Die SilvestersängerInnen aus Oythe und Telbrake spendeten für das Kinderheim in Lima 205,64 €. Telbrake 3 Koppel 45 € // Kühl/Finkenstr. 1 Koppel 33,31 € // Oythe Auf dem Horn 1 Koppel: 38,45 € // Telbraker Str. 1 Koppel 88,88 €.
- 3. Jürgen Lamping aus Bad Abbach in Bayern beschäftigt sich seit Jahren mit der Familiengeschichte der Familie Lamping in Holzhausen. Bei seinen Nachforschungen stieß er in Gerichtsakten auf die Aussage eines Angeklagten aus Oythe, der 1867 an einem Sonntag um 17.00 Uhr zum "Singverein" gegangen ist. Existierte schon 1867 ein Vorläufer des heutigen Männergesangvereins? Wer hilft weiter?
- 4. Als Gästeführerin der Stadt Vechta hat sich Elisabeth Tappehorn ausbilden lassen. Elisabeth Blaudschun hat eine Ausbildung als Kirchenführerin mit Examen abgeschlossen; sie hat sich in ihrer Arbeit ausführlich mit der Oyther Kirche beschäftigt. In die Geschichte der Oyther Kirche einarbeiten werden sich Anton Meyer, Ludger Riemann und Josef Meerpohl (Funki), die dann für Kirchenführungen zur Verfügung stehen. Georg Böske hat dies in den vergangenen Jahren übernommen, wenn Pater Ulrich verhindert war.
- 5. Die Turnhalle der Marienschule war beim Konzert des Musikvereins am 25.11.07 gut gefüllt. Ralph Ellert und Mareike Koch führten frisch durch das Programm. Unterstützung fanden die Musiker durch das Vororchester und die Bläserklasse unter Leitung von Kathrin Suffner.
- 6. Ludger Menke und Matthias Warnking pflanzten auf dem Dorfplatz in Telbrake eine Hecke an, so dass die Anlage einen noch ansprechenderen Eindruck macht.
- 7. Den Weihnachtsmarkt in Oythe hatten die Verantwortlichen bestens organisiert. Die einzelnen Stände waren noch besser angeordnet, so dass mehr Platz vorhanden war und eine noch bessere Abschirmung zur Straße hin erfolgte und sich das Ganze noch geschlossener darbot. Da das Wetter auch sehr gut mitspielte, war der Platz schon recht früh gefüllt. Die Betreiber der Stände waren gut zufrieden. Die Krippen ließen sich schnell verkaufen, Fische gab es nicht mehr und der Stand "Für die Mission" nahm 815 € ein, davon gehen 400 € an das Bolivien-Projekt der KFD und das restliche Geld wird auf-



Der Nikolaus freut sich über das Gedicht von Matthias Gelhaus



Angela und Josef Meerpohl – Königspaar im Kühl



Stammtisch bei Sextro

Gerbracht-schuhe gmbh

Große Str. 105 · 49377 Vechta Telefon 04441/921427

Kirchstr. 16 · 26169 Friesoythe Telefon 04491/2242 Das Schuhmode Schuhmode Schuhmis

Dorftreff Holzhausen GASTSTÄTTE

Ein Haus für Familien & Vereinsfeste Ein Haus für gemütliches & erholsame Stunden mit

Clubraum bis zu 80 Personen Biergarten für schöne Sommerabende einem Platz mit Spielgeräten für die Kleinen

Öffnungszeiten:

Mittwoch, Freitag, Samstag sowie Sonn- und Feiertage Sommermonate ab 16 Uhr · Wintermonate ab 17 Uhr

Für weitere Auskünfte rufen Sie uns an: DORFTREFF 0 44 41 / 8 25 76 (privat 68 73)

- geteilt auf Sr. R. Kuhlmann, Sr. L. Surmann und H. Böske. Erstmalig schloss der Weihnachtsmarkt mit einem Feuerwerk. Dank an alle Organisatoren und dielenigen, die für einen guten Umsatz gesorgt haben.
- 8. Wohin geht die Entwicklung mit dem Dorftreff Holzhausen nach dem Ausbau der Nordtangente?
- 9. Das Dorffest in Telbrake am 11.8.07 hatte sich wieder das beste Wetter ausgesucht. Für Kaffee und Kuchen am Nachmittag hatte man ein geräumiges Zelt aufgebaut. Am Abend erschienen mehr Besucher (ca. 150 Personen) als in den letzten Jahren, so dass sich der Reinerlös verdoppelte. Gern gesehen sind in Telbrake auch die Gäste aus Lutten. Für viel Gesprächsstoff sorgte das Tauziehen der Nachbarschaften, das von Günther Höne moderiert wurde. Ende der Veranstaltung war um 3.00 Uhr. Dank an Ludger Menke und sein Team!!
- 10. Nach mehr als 150 Jahren geht in Telbrake eine lieb gewonnene Gewohnheit zu Ende. Das Auszählen des Geldes der Silvestersänger fand 2007 zum ersten Male bei Georg Rohenkohl statt, da Willi und Dora Kleene aus gesundheitlichen Gründen sich dies nicht mehr zutrauten. Dank an die Familie Kleene für die jahrzehntelange Betreuung der Schulkinder und an Georg Rohenkohl, der kurzfristig eingesprungen ist.
- 11. Das Sommerfest 2007 organisierte das neue Team um Doris Klostermann und Uwe Bünger. Nach vielen Jahren verlegte man die Veranstaltung vom Wochenende nach Himmelfahrt auf das erste Wochenende im Juli. Am Brunnen hatten die Organisatoren alles für den Freitag vorbereitet, aber das Wetter machte auch diesmal einen Strich durch die Rechnung, so dass der Auftakt ins Zelt verlegt werden musste, wo die 200 Gäste sich lange vergnügten. Der Dauerregen am Samstagmorgen ließ die Durchführung des Jugendfußballturniers scheitern, obwohl am Nachmittag die Sonne sich zeigte. Der Samstagabend stand ganz im Zeichen des VfL Oythe, der sein 60-jähriges Bestehen feierte. Die Zeltmesse am Sonntagvormittag war sehr gut besucht. Am Nachmittag spielte der Musikverein auf und die jungen Bläser um Katrin Suffner zeigten ihr ganzes Können. Die Bilderausstellung des Heimatvereins zum 60-jährigen Bestehen mit mehr als 400 Bildern fand viele interessierte Zuschauer.
- 12. Toni Kazmierski geb. Witte aus Telbrake (jetzt Rötepohlstraße) strickte seit Jahren ca. 50 Pullover für die Rumänienhilfe. Danke, Toni!
- 13.Am 15.5.07 führte die Marienschule Oythe einen Blumenbasar für die Straßenkinder in Brasilien durch. Die Schüler verkauften selbst gezogene Blumen an Eltern und Verwandte. Der Erlös ging an Karl-Heinz Tabeling, der das Geld weiterleiten wird an ein Projekt in Brasilien.
- 14. Das 10. Kühler Schützenfest am 31.8 2.9.2007
 Da es am Freitagabend bis 20.00 Uhr regnete, verspätete sich das Königsschießen und wurde zu einem "Nachtschießen", was ja auch seinen Reiz hat, zumal die Besucher wie in den vergangenen Jahren zahlreich erschienen



Salon im Grünen mit bis zu acht Sesseln.

Der Viano jetzt mit Lederausstattung in Anthrazit.

Ob Kurztrip, Ausflug oder Alltag, der Viano bietet stets das richtige Ambiente. Dafür sorgen der großzügige Innenraum und auf Wunsch jetzt auch eine elegante Lederausstattung in Anthrazit. So schön kann ein Van sein. Überzeugen Sie sich selbst – bei einer kleinen Probefahrt ins Grüne. Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch.

Nierreiles-Benz





Autohaus Anders GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

Vechta · Tel. 04441 - 912-0 Nienburg · Tel. 05021 - 6015-0 Syke · Tel. 04242-9588-0 Diepholz · Tel. 05441-5958-0 Hoya · Tel. 04251 - 9353-0 Damme · Tel. 05491 - 9799-0

www.mercedes-anders.de anders@mercedes-anders.de waren. Für die Kühler Organisatoren war dies kein Problem. Erst nach 22.00 Uhr schoss Josef Meerpohl aus Holzhausen den letzten Rest des Vogels ab. Zur Königin wählte er sich seine Frau Angela. Den Thron bildeten die Minister Maria und Gregor Brackland und Ulrike und Bernd Eilers. Zum 1. Mal gewann ein Mädchen, Lena Eilers, das Schießen um die Prinzenwürde. Mit Marius Kühling bildete sie das Prinzenpaar.

Die Kühler Schützen hatten im Vorfeld einen neuen Festplatz hinter Wichmanns Haus erstellt, da Lütke Meyers Wiese nicht mehr zur Verfügung stand. Der Reiz eines "Wiesenschützenfestes" ist aber nicht verloren gegangen. Mit viel Eigenleistungen und Unterstützung der Stadt Vechta ist eine sehr gute Lösung gefunden worden, die auf Jahre hin Bestand haben sollte. Die Qualität eines Schützenfestes hat sicherlich wenig mit der Größe des Platzes zu tun.

Die Zeltmesse am Samstagabend war gut besucht. Zur folgenden Partynacht mit Kalles Musikbox und Stargast "Howie" erschienen mehr als 360 Gäste, die im prall gefüllten Zelt bis in die Morgenstunden feierten.

Da das Kühler Schützenfest seinen besonderen Reiz hat, nehmen immer mehr Gastvereine und Musikgruppen teil. Daher verlegten die Organisatoren in diesem Jahr zum 1. Mal den Empfang der Gastvereine und das Antreten auf den großen Festplatz beim Kindergarten. Diese Entscheidung fand einhellige Zustimmung. Nach der Ordensverleihung und der Proklamation des Schützenkönigs mit seinem Thron begrüßten Bürgermeister Uwe Bartels und Propst Kurt Schulte mit humorvollen Worten die Gäste. Daran schloss sich der Festmarsch an. Daran beteiligten sich Schützenverein Stoppelmarkt, Schützenbruderschaft Hagen, Schützenverein Lutten, Bürgerschützenverein Vechta, Spielmannszug Hagen, Musikverein Rechterfeld und Oythe – Die Schützenkompanie Oythe wurde von vielen vermisst.

Das Festzelt konnte nach dem Umzug die vielen Gäste aus Oythe und umzu kaum fassen. Der Königsball am Abend dauerte wieder bis in die späte Nacht. Da immer mehr Schützen dem Verein beitreten, ist die Aufstellung einer 2. Kompanie geplant.

15. Für dauernden Gesprächsstoff sorgt der Müllplatz im Dorfzentrum, der sich nach jedem Wochenende, wenn die Firma Siemer für Ordnung gesorgt hat, immer wieder zu einem "Schweinestall" im herkömmlichen Sinne entwickelt – heutige Schweineställe sind hygienisch einwandfrei. Was treibt Menschen dazu, mitten im Ortszentrum ihren Müll auf Kosten der Allgemeinheit "wild" zu entsorgen? Fragt man die Anlieger, die vieles sehen, wer dort auftaucht, wundert man sich über die genannten Namen!!!! Persönliche Ansprachen enden nicht selten mit Pöbeleien usw. Wer sorgt hier für Abhilfe? Es ist doch ein Armutszeugnis für uns alle, dass wir das nicht in Griff bekommen!

Aus Oythe verstarben 2007

Heinrich Hülsebusch, Oyther Str. 79, * 1.2.1934, † 5.1.2007
Theo Espelage, Oyther Str. 79, * 30.3.1928, † 7.2.2007
Peter Schöning, Stegenweg 3, * 22.12.1950, † 9.2.2007
Elisabeth Mucker, Habichtstr. 1, * 22.10.1962, † 14.2.2007
Ludger Warnking, Rombergstr. 28, * 26.1.1946, † 14.2.2007
Maria Rolfes geb. Pölking, Oyther Str. 103, * 20.4.1921, † 2.3.2007
Sr. Maria Sigfridis geb. Johanna Südkamp, Telbrake, * 8.11.1911, † 2.4.2007
Adele Reinke geb. Ideler, Rehwechsel 1, * 14.4.1923, † 1.6.2007
Felix Rühmer, Fasanenstr. 4, * 31.5.1913, † 5.7.2007
Martha Specht geb. Sandmann, Lange Wand 21, * 1.10.1936, † 14.7.2007
Elisabeth Staggenborg geb. Fangmann, Grambergweg 4, *19.2.1921, † 10.8.2007
Klara Gelhaus geb. Kröger, In den Tangen 3, * 28.10.1921, † 25.8.2007
Maria Rötepohl-Bahlmann geb. Rötepohl, Fasanenstr. 36, *19.9.1920, † 10.11.2007



Mit dem Heimatverein fahren wir gerne mit

Geburtstagskinder 2007 (80/85/90/95 Jahre)

Die Jubilare erhielten vom Heimatverein einen von Hermann Warnking gedrechselten Teller mit einem Motiv der "Müse van Aite".

Maria Böckmann, Bergmannstr. 10, * 28,1,1917 Hedwig Uptmoor, Bögel 2, * 29.1.1922 Hedwig Nieberding, Albert-Magnus-Str. 7, * 23.2.1922 Heinz Treike, Roggenkamp 3, * 3.3.1927 Werner Schulte, Eschstr. 18, * 5.4.1927 Johanna Fragge, Telbraker Str. 24a. * 15.4.1922 Anton Zubrägel, Botenkamp 54, * 16.4.1927 Elisabeth Hellmann, Brookweg 1, * 8.5,1922 Theo Grieshop, In den Tangen 1, * 10.5.1927 Aloys Siemer, Bei den Plücken 2, * 19.6.1927 Georg Sander, Thomas-von-Aquin-Str. 16, * 27.6.1927 Josepha Rohenkohl, Brookweg 5, * 5,7,1927 Elisabeth Kühling, Dominikanerweg 90. * 12.7.1922 Theresia Pulsfort, Dominikanerweg 90, *30.8.1922 Alfred Fragge, Lattweg 98, * 26,10,1927 Maria Lammers, Zum Dorfplatz 3, * 17.11.1922 Maria Andreas, Waldhornstr. 4b, * 21.11.1927 Auguste Kalkhoff, Finkenstr. 5, * 4.12.1912 Elisabeth Schierholt, Zum Dorfplatz 5, * 21.12.1927

Hinweis: Nach der Fusion der kath. Kirchengemeinden und dem damit verbundenen Wegfall des Oyther Pfarrblattes kommen wir an die Daten der Jubilare nur schwer heran. Daher sind wir sehr dankbar, wenn uns alle betreffenden Jubilare im Einzugsgebiet der alten katholischen Kirchengemeinde Oythe – unabhängig von der konfessionellen Zugehörigkeit – mitgeteilt werden.

Sie möchten Energie sparen? Sie wollen sich einen Kaminofen kaufen und haben keinen Schornstein?

Wir, die Themann GmbH, haben für alle Öfen und Kamine den passenden Schornstein.

THEMANN GmbH Schornsteinsysteme

Bei uns dreht sich alles um Schornsteine!
Wir liefern und montieren freistehende Schornsteinanlagen, doppelwandige Edelstahlschornsteine für den nachträglichen Anbau an bestehenden Gebäuden oder Wintergärten.
Wir haben Universalschornsteine für alle Brennstoffe.
Wir berechnen Schornsteinquerschnitte nach der Norm
EN 13384 - 1

Im Kühl 6a · 49377 Vechta-Oythe Tel. 0 44 41 / 92 13 31 · Fax 0 44 41 / 92 13 32

AnsprechpartnerInnen in Oythe

VfL Oythe: Claus Börgerding, 1. Vors., Tel. 2315 od. 82577 Ewald Tönjes, Leiter der Geschäftsstelle, Tel. 910362 Helmut Müller, Geschäftsführer, Tel. 6730

Bürgerschützenverein Kompanie Oythe: Helmut Middendorf, Kompanieführer, Tel. 5222

St. Marien Oythe

Pater Ulrich OP, Tel. 2419 Pfarrhaus od. Handy Nr. 0173/2192632 Pfarrbüro, An der Propstei 13, Tel.: 924991 Frau Hildegard Bröring Stellv. Vors. des Verwaltungsausschusses: Hans Holzenkamp, Tel. 6873 Kirchenprovisor: Wolfgang Sander, Tel. 924923

Thea Böske, Küsterin, Tel. 6371 u. Alexandra Brock, Tel. 83524 Ludger Riemann, Organist, Tel. 3381

Sprecher des Ortsausschusses Oythe: Helmut Brock, Tel. 83524 Kath. Frauengemeinschaft: Maria Ostendorf, 1. Vors., Tel. 3723

Kreis junger Frauen (kfd): Erika Beuse, 1. Vors., Tel. 2986

Handarbeitsgruppe: Thea Böske, Tel. 6371 Pfarrbücherei: Andrea Rohenkohl, Tel. 84052

Kindergarten Oythe: Mechthild Kenkel, Leiterin, Tel. 3060. Privat: 7131

Klosterkirche Vechta – Ev. luth. Kirchengemeinde:

Pastorin Hiltrud Warntjen (Vechta-West/Oythe), Tel. 921893

Pfarrsekretärin: Frau M. Hillebrand, Tel. 2307

Krankenbesuchsdienst: Elfriede Bramlage, Tel. 4489, Doris Meyer, Tel. 5183 und Thea Böske, Tel. 6371

Seniorenbesuchsdienst: Anni Dammann, Tel. 3461 und Uschi Böske, Tel. 7536

Krabbelgruppe – Frauen mit Kindern treffen sich: Elke Tegenkamp, Tel. 907983

Männergesangverein Frohsinn Oythe: Heinz Höne, 1. Vors., Tel. 7137 und Hendrik Tepe, Dirigent, Tel. 5581 u. Handy Nr. 01631949907

Kinderchor Oythe: Hans-Georg Schnabel, Dirigent, Tel. 7674

Frauenchor Oythe: Inge Höne, 1. Vors., Tel. 7137 und Karin Blömer, Dirigent, Tel. 71199

Marienschule Oythe: Ulrike Binder, Schulleiterin, Tel. 2158 – Privat: 84008 Werner Thomann, Hausmeister, Tel. 3696

Musikverein Oythe: Ralph Ellert 979799, 1. Vors., Tel. 5438 und Konstantin Riemann, Dirigent, Tel. 3381 // Heinrich Windhaus, Dirigent, Tel. 858387 // Eva Hackmann Tel. 4842

Kolpingfamilie Oythe: Alfons Menke, 1. Vors., Tel. 6575

Soldatenkameradschaft Oythe: Theo Grieshop, 1. Vors., Tel. 81711

CDU-Frühschoppen: Heiner Dammann, Tel. 852330 u.

Ralph Holzenkamp, Tel. 998919

Die Gaststätte in Oythe



Inh. Rainer Hake Oythe 20 · 49377 Vechta Telefon 21 03 · Fax 92 13 48 zum_treffpunkt@freenet.de

"Zum Treffpunkt"

- gutes Essen in gemütlicher Atmosphäre
- Clubräume bis 80 Personen
- täglich durchgehend warme Küche
- Biergarten Spargelessen Kohlessen

Das Vereinslokal des VfL Oythe!

• Lieferservice für Ihre Feierlichkeiten zu Hause •



Partyzelteverleih Mählmann & Schünemann GbR

Dorfstr. 4 · 49377 Vechta

Tel. 0 44 41 / 52 84 · Fax 0 44 41 / 91 47 93

D1 01 71 / 2 84 55 91 · E-Mail: A.Maehlmann@t-online.de

Heimatverein Oythe: Georg Böske, 1. Vors., Tel. 3919

Dorfgemeinschaft Holzhausen: Hans Holzenkamp, Tel. 6873

Dorfgemeinschaft Telbrake: Ludger Menke, Tel. 859532

kfd-Singkreis "Voices 99": Elisabeth Averkamp, Tel. 84635

Sommerfestausschuss: Doris Klostermann, Tel. 81441 // Uwe Bünger,

Tel. 81093

Schützenverein Im Kühl: Ulrich Wichmann, Tel. 859008

Dorfsportgemeinschaft Holzhausen: Bernd Holzenkamp, Tel. 83381 Förderverein Marienschule Oythe e.V.: Bernhard Middelkamp, 1. Vors.,

Tel. 4830

Jugendchor: Kristina Rötepohl-Bahlmann, Tel. 979799

Jugendtreff: Pastoralreferentin Petra Klöker, Tel. 924925 // Tobias Fraas,

Tel. 3886 // Kathrin Zeglin, Tel. 979286

Veranstaltungskalender Oythe 2008

(geordnet nach Vereinen)

Ferien 2008/schulfreie Tage

Weihnachtsferien: bis So. 6.1.2008

Zeugnisse: 30.1.2008

Unterrichtsfreie Tage (Zeugnisse): Do. 31.1. – 3.2.2008

Osterferien: Sa. 8.3. – Mo. 24.03.2008, 25. u. 26.3. sind im Kreis Vechta Schultage!

Unterrichtsfreie Tage (Himmelfahrt): Do. 1.5. – So. 4.5.2008 Unterrichtsfreie Tage (Pfingsten): Sa. 10.5. – Mo. 12.5.2008,

Di. 13.5. Schultag!

Unterrichtsfreie Tage im Kreis Vechta (Kirchentag in Osnabrück):

Do. 22.5. - So. 25.5.2008

Sommerferien: Do. 10.7. – Mi. 20.8.2008 Unterrichtsfreie Tage: Fr. 3.10. – 5.10.2008 Herbstferien: Sa. 11.10. – So. 26.10.2008

Weihnachtsferien: Sa. 20.12.2008 - Di. 6.1.2009

VfL Oythe

Vorsitzender: Claus Börgerding, Tel. 2315

13.01.08: "Champions-League und Olympiade der Vereine"

20.01.08: AH/AL-Abteilung - Neujahrsgang

02.02.08: Mix-Turnier "2 gewinnt" mit Rasta Vechta und VSL

April: VfL Oythe Mitgliederversammlung

28./29.06.08: OM-Cup

24.08.08: Dorfpokal in Oythe

08.11.08: Sportlerball "Rot-Weiße-Nacht" bei Sextro

07.12.08: Nikolausfeier der VfL-Jugend

Dorfgemeinschaft Telbrake

Vorsitzender: Ludger Menke, Tel. 859532

29.03.08: Müllsammel-Aktion mit der Jägerschaft,

Beginn: 9.30 Uhr beim Dorfplatz

09.08.08: Dorffest, Beginn: 15.00 Uhr

Schützenverein "Im Kühl"

Vorsitzender: Ulrich Wichmann, Tel. 859008

11.01.08: Generalversammlung

29.03.08: Schützenparty

30.05.08: Radtour

12.07.08: Überraschungsfahrt

05. - 07.09.08: Schützenfest im Kühl

22.11.08: Kohlessen

Frauenchor "Frohsinn" Oythe

Vorsitzende: Inge Höne, Tel. 7137

21.01.08: Generalversammlung

01.02.08: Sänger- u. Musikerball bei Sextro

10.02.08: Lourdes-Andacht

18.05.08: Gestaltung der Marienmesse um 10.00 Uhr

29.06.08: Sängerbundesfest in Rechterfeld

Juli 2008: Radtour

14.11.08: Kohlessen mit dem MGV

26.12.08: Singen in der Oyther Kirche (10.00 Uhr Messe)

KFD - Frauengemeinschaft

Vorsitzende: Maria Ostendorf, Tel. 3723

01.02.08: Messe mit Frühstück

06.02.08: Aschermittwoch der Frauen im Pfarrheim Maria Frieden

19.02.08: Dekanatstag bei Sextro 27.02.08: Wallfahrt nach Lage

07.03.08: Weltgebetstag der Frauen aus Vechta in der Klosterkirche

14.03.08: Kreuzweg mit der kfd-Gruppe

03.04.08: Messe – Kaffee – Pastoralreferentin Petra Klöker ??.06.08: Maitour mit dem Fahrrad. Abfahrt: 15.00 Uhr

01.07.08: Landesfrauenwallfahrt nach Bethen

??.07.08: Halb-Tages-Ausflug

31.07.08: Messe - Kaffee/Eis - Barbara Dunger "Insel der Gesundheit"

04.09.08: Dr. Tim Unger "Reformation in unserer Nachbarschaft -

u.a. Goldenstedt"

02.10.08: Georg Böske zeigt Bilder von früher und heute

06.11.08: Generalversammlung mit Wahlen

04.12.08: Adventsfeier

Soldatenkameradschaft Oythe

Vorsitzender: Theo Grieshop, Tel. 81711

Handarbeitsgruppe

Vorsitzende: Thea Böske, Tel. 6371

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr Messe - anschließend Treffen im

Pfarrheim

St. Marien Oythe

Pater Ulrich OP, Tel. 2419 oder 0173/2192632

Hans Holzenkamp, Tel. 6873

06.01.08: Sternsingeraktion/Dreikönigssingen

13.01.08: Neujahrsempfang im Pfarrheim

30.01.08: Seniorengottesdienst mit anschl. Karnevalsfeier

06.02.08: Aschermittwoch der Frauen im Pfarrheim Maria Frieden

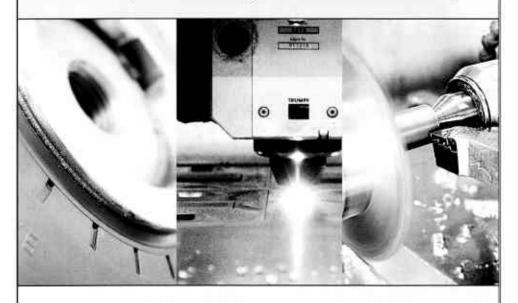
19.02.08: Dekanatstag der Frauen bei Sextro



Der 00-Club bei Sextro



Made by Holzenkamp. Made by Stanitech. Made by Warnking. *Made in Germany*.



Das sind die Firmen aus dem Reho-Unternehmensverbund. Wir nutzen deren KnowHow bei der Beratung, Planung und Fertigung unserer Produkte. Dabei profitieren wir von der Kompetenz in Sachen CNC-Blechbearbeitung und Oberflächentechnik bei Stanitech, den Fähigkeiten eines flexiblen und hochmotivierten Teams von Spezialisten bei Holzenkamp und dem profunden Wissen und der jahrelangen Erfahrung aus dem Maschinen- und Anlagenbau im Bereich Torf und Substrate bei Warnking. Ein leistungsfähiger Verbund von Spezialisten. Im Dienste unserer Kunden. Fordern Sie uns!

Hadahaman 16, 20177 Voctors, Tel. in 42,411 00,90,0. Fee 9,70,41

27.02.08: Wallfahrt nach Lage

02.03.08: Firmung in Maria Frieden - Firmlinge aus Oythe u. Maria Frieden

07.03.08: Weltgebetstag der Frauen

23.03.08: Osterfeuer nach der Abendmesse

13.04. u. 20.04.08: Erstkommunion

8.5.- 15.5.2008: Lourdesfahrt

25.05.08: Fronleichnamsprozession

11.06.08: Ausflug der Senioren

01.07.08: Landesfrauenwallfahrt nach Bethen

1. - 8.8.08: Ferienfreizeit der Ministranten in Saerbeck

14.09.08: Pfarrfest der drei kath. Pfarrgemeinden in Maria Frieden

26.09.08: Erntedankfest im Kühl 13./14.10.08: Kinderbibeltage ??

08./09.11.08: Tag des guten Buches - Pfarrbücherei

05.12.08: Der Nikolaus besucht die Kinder und die Senioren in Oythe

10.12.08: Adventsfeier der Senioren

Seniorengruppe

Ansprechpartner: Anni Dammann, Tel. 3461 und Uschi Böske, Tel. 7536 Jeden 2. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr Messe mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim.

Seniorenbesuchsdienst

Alle Senioren aus Oythe über 80 Jahre erhalten von der Pfarrgemeinde zu Ostern und zu Weihnachten ein Präsent und eine Grußkarte. Die Vorbereitungsgruppe trifft sich kurz vor Ostern bzw. Weihnachten. Näheres später.

kfd - Kreis junger Frauen

Vorsitzende: Erika Beuse, Tel. 2986 Kinderbibeltage im Oktober 2007

Singkreis "Voices 99"

Leitung: Elisabeth Averkamp, Tel. 84635

Treffen jeden 1. u. 3. Donnerstag eines Monats im alten Pfarrheim

Kindergarten Oythe

Leiterin: Mechthild Kenkel, Tel. 3060 od. privat 7131

04.02.08: Karneval im Kindergarten

20.02.08: Elternsprechtag 10.03.08: Palmstockbasteln

31.05.08: Sommerfest im Kindergarten 23.06.08: Info-Abend für die neuen Eltern

03./04.07.08: Übernachtung der Vorschulkinder

Sie Träumen und wünschen sich:

Ein neues Bad

-Entspannung und Gemütlichkeit-



Wir Bad-Handwerker von FICT realisieren Ihren Traum Um Ihre Wünsche kümmert sich ein verantwortlicher Fachmann. Er organisiert für Sie alle notwendigen Handwerksarbeiten. Alles aus einer Hand! Sie haben nur einen Ansprechpartner!

Sanitär- und Heizungstechnik Vechta GmbH



Vechtaer Marsch 2 49377 Vechta, **2** 04441/92220 Sanitär - Heizung Klempnerarbeiten Lüftungsanlagen

Sonntags Schautag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Nutzen Sie alternative Energiequellen, wie:Pelletöfen, Solar o der Photo voltaik, Wärmepumpe oder BHKW.....

Fragen Sie uns einfach, wir beraten Sie geme.

Dorfgemeinschaft Holzhausen

Vorsitzender: Hans Holzenkamp, Tel. 6873

27.01.08: Seniorennachmittag im Dorftreff für Holzhauser Bürger,

Beginn: 14.30 Uhr

04.02.08: Grützwurstessen ab 16.00 Uhr im Dorftreff (Rosenmontag)

17.02.08: Skatturnier

15.03.08: Generalversammlung

01.05.08: Die Dorfgemeinschaft bietet allen Maigängern ein gepflegtes

Ausflugsziel

16.05.08: Maigang

19.07.08: Spanferkelessen 30.08.08: Moorwanderung

07.12.08: Skatturnier

Jeden letzten Mittwoch im Monat lädt die Dorfgemeinschaft zu einer Fahrradtour ein. Der Start ist jeweils um 14.00 Uhr beim Dorftreff. Gäste sind herzlich willkommen!!

Der Dorftreff ist jeden Mittwoch, Samstag und an Sonn- u. Feiertagen von 17.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Dorf-Sport-Gemeinschaft Holzhausen (DSG)

Vorsitzender: Bernd Holzenkamp, Tel. 83381

13.06.08: DSG-Fete im Dorftreff

29.12.08: Generalversammlung im Dorftreff

MGV Frohsinn Oythe

Vorsitzender: Heinz Höne, Tel. 7137

02.01.08: Jahresabschlussfeier

01.02.08: Sänger- u. Musikerball

23.03.08: Mitgestaltung der Messe am 1. Ostertag

16.05.08: Maitour

25.05.08: Fronleichnamsprozession

29.06.08: Sängerbundesfest in Rechterfeld

14.08.08: Treffen auf dem Stoppelmarkt in Grieshops Zelt

14.11.08: Gerneinsames Kohlessen vom Frauenchor und Männergesangverein

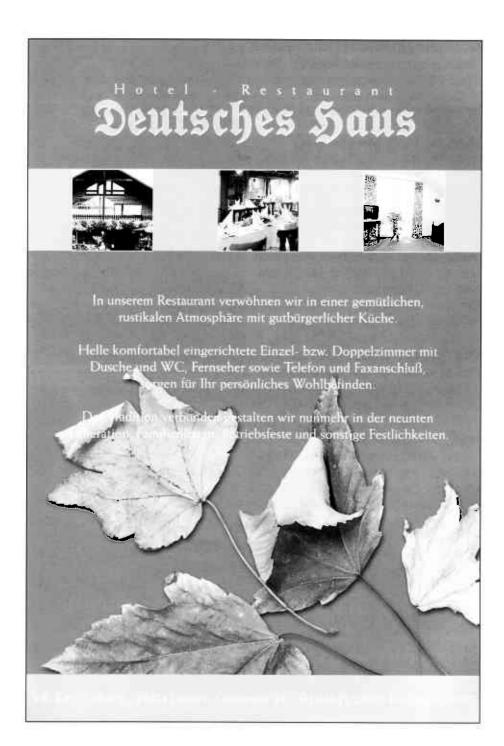
15.11.08: Delegiertenversammlung in Rechterfeld

16.11.08: Volkstrauertag - Singen am Kriegerdenkmal

18.11.08: Generalversammlung

25.12.08: 1. Weihnachtstag - Mitgestaltung der Weihnachtsmesse

30.12.08: Jahresabschlussfeier für 2008



Bürgerschützenverein Vechta - Kompanie Oythe

Vorsitzender: Helmuth Middendorf, Tel. 5222

16.02.08: Kohlessen bei Sextro

18.04.08: Generalversammlung Kompanie Oythe

24.05.08: Maigang/Fahrradtour oder Familiennachmittag

13. - 16.06.08: Schützenfest in Vechta

16.11.08: Volkstrauertag/Gefallenenehrung in Oythe

22.11.08: Kompanieball bei Sextro

Kinder-/Jugendschießen jeden Mittwoch von 17.15 – 18 45 Uhr

Kolpingfamilie Oythe

Vorsitzender: Alfons Menke, Tel. 6575

26.01.08: 15.00 Uhr Boßeln, 18.00 Uhr Kohl- bzw. Wildessen bei Sextro

11.02.08: "Rund ums Ei" Wissenswertes u. Verköstigung im Nils Stensen Haus

24.02.08: Wintergang nach Gut Füchtel/Welpe - Treffen: 14.00 Uhr

28.02.08: Religiöser Vormittag für Frauen im Kolpinghaus Dinklage

02.03.08: Plattdeutscher Frühschoppen (11.00 Uhr) im Dorftreff Holzhausen

12.04.08: Landeswallfahrt nach Bethen - Abfahrt: 14.15 Uhr

12.04.08: Altkleidersammlung

23.04.08: Seniorennachmittag KF Bakum, Beginn: 15.00 Uhr

04.05.08: Generalversammlung - Beginn um 14.30 Uhr mit einer Andacht

06.06.08: Fahrradtour mit Grillen, Treffen: 18.00 Uhr

07.06.08: "Tag der Treue" in Löningen

17.06.08: Besichtigung eines Automuseums, Treffen: 19.00 Uhr Sextro

29.06.08: Kolpingtag in Wildeshausen

05.07.08: Sommertreffen der Frauen im Benediktinerkloster in Damme

20.07.08: Fahrradtour (Bezirk) in Oythe, Beginn: 15.00 Uhr

4. - 7.9.08: Ausflug an den Rhein (Rüdesheim)

14.09.08: Pfarrfest der drei kath. Pfarrgemeinden in Maria Frieden

11.10.08: Altkleidersammlung

27.11.08: Gebetsruf/Andacht - anschl. adventlicher Abend

07.12.08: Kolpinggedenktag

31.01.09: Kohl- u. Wildessen

Sommerfestausschuss

Vorsitzender: Doris Klostermann, Tel. 81441//Uwe Bünger, Tel. 81093

23.03.08: Osterfeuer

30.05.08: Dorfgemeinschaftsabend am Brunnen - Pavillon - MGV, FC usw.

05.10.08: Oktoberfest - gr. Oktoberfest im Kreis Vechta

06.10.08: Familientag mit Kinderbelustigung, evtl. Hubertusmesse

16.11.08: Martinsumzug

Wer Gutes liebt und Frisches mag – bei uns zu haben jeden Tag!



Oythe 2-4 · 49377 Vechta · Telefon 0 44 41 / 22 70



Klosterkirche Vechta - Ev. luth. Kirchengemeinde

Pastor Jörg Schlüter (Vechta-Ost), Tel. 84252 Pastorin Hiltrud Warntjen (Vechta-West/Oythe), Tel. 921893 Seniorenfrühstück: Jeden 1. Donnerstag im Monat, Frau Reiners-Homann, Tel. 2606

Frauenhilfe: Alle 14 Tag Montag um 15.00 Uhr, Frau Haase, Tel. 852457 Mütterkreis: Jeden Mittwoch um 15.00 Uhr, Frau Cordes, Tel. 4410 Treffpunkt "Kreativ": Jeden 1. u. 3. Montag, Frau Kramer, Tel. 81870 Bibel- u. Gebetskreis: Jeden Donnerstag um 19. 30 Uhr, Böhme, Tel. 5480 Elterngesprächskreis: Jeden 3. Sonntag um 20.00 Uhr, Byza, Tel. 81665 Wort des Lebens: Jeden 1. Montag, Dorothea Schlüter-Grotjahn, Tel. 852985 Gesprächskreis mit Deutschen aus Russland: Jeden 3. Donnerstag Bibelgesprächs- u. Hauskreis: Daniela u. Patrick Schwarz, Tel. 995960 Frauen 40 plus: jeden 1. Donnerstag 19.30 – 21.30 Uhr, Frau Härtel, Tel. 4906

Musikverein Oythe

Vorsitzender: Ralph Ellert, Tel. 979799

13.01.08: SgH – VfL Oythe

01.02.08: Sänger- u. Musikerball bei Sextro

11.02.08: Generalversammlung 16.03.08: Palmsonntagsprozession

23.03.08: Ostersonntag: Prozession, Osterfeuer



Der Musikverein Oythe



Huch, sind die lecker: Frische Champignons aus Südoldenburg.

Schmecken Sie mal!





Weiße Köpfe Vertriebs GmbH · Wilhelm-Bunsen-Str. 18 · 49685 Emstek Tel. (0 44 73) 94 12 12 · Fax (0 44 73) 94 12 23 · h.luecker@wkv-online.de

- 25.05.08: Fronleichnamsprozession
- 14.-16.06.08: Schützenfest Vechta
- 06.07.08: Schützenfest Stoppelmarkt
- 13.07.08: Schützenfest Lohne
- 14.08.08: Stoppelmarktseröffnungsumzug
- 31.08.08; Musikerbundesfest in Lüsche
- 5.-7.9.08: Schützenfest "Im Kühl"
- 26.09.08: Erntedankfest
- 02.11.08: Gräbersegnung
- 16.11.08: Martinsumzug
- 16.11.08: Volkstrauertag Kriegerdenkmal
- 24.12.07: Weihnachtliche Orgel- u. Blasmusik vor der Christmette
- 25.12.08: Gestaltung der Vorabendmesse zum 2. Weihnachtstag

Pfarrbücherei

- Leiterin: Andrea Rohenkohl, Tel. 84052 08./09.11.08 "Tag des guten Buches"

Heimatverein Oythe

- Vorsitzender: Georg Böske, Tel. 3919
- 13.01.08: VfL Oythe Olympiade der Vereine
- 03.02.08: Fastnachtswanderung in Lohne
- 10.02.08: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube
- 15.02.08: Theatergruppe Generalversammlung bei Sextro
- 19.02.08: Tagung des Kreisheimatbundes in Neuenkirchen
- 01.03.08: Delegiertentag des Heimatbundes in Emstek
- 01.03.08: Bücherbörse in Ramsloh
- 03.03.08: Mitaliederversammlung 19.30 Uhr Sextro
- 10.04.08: Dia-Abend in der Heimatstube
- 23. 25.05.08: Studienfahrt des Heimatbundes nach Schleswig-Holstein
- 01.06.08: Radtour mit Kindern
- 28.06.08: Desum-Gerichtsverhandlung in Emstek
- 22.06.08: Moorwanderung
- ??.07.08: Betriebsbesichtigung
- 10.08.08: Radwanderung
- 20.09.08: Wanderfahrt des Heimatbundes nach Ter Apel
- 03.10.08; Große Radwanderung
- 11.10.08: Beiratssitzung des Heimatbundes in Bühren
- 26.10.08: Thomasmarkt-Wanderung in Vechta
- 08.11.08: Münsterlandtag des Heimatbundes in Neuenkirchen-Vörden
- 09.11.08: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube
- 29.11.08; Studientag des Geschichtsausschusses in Stapelfeld
- 29.12.08: Üben der Silvestersänger



Auch was alt ist ist heute noch gefragt.



SCHUMACHER

- Heizung | Lüftung | SanitärKundendienst | Bauklempnerei
- ➤ SCHUMACHER GmbH
 Tel. 0 44 41 40 45

Jugendchor Oythe

Ansprechpartnerin: Kristina Rötepohl-Bahlmann, Tel. 979799

Marienschule Oythe

Rektorin: Ulrike Binder, Tel. 2158 / Privat: 84008 Hausmeister: Werner Thomann, Tel. 3696

Jugendtreff

Pastoralreferentin Petra Klöker, Tel. 924925 // Tobias Fraas, Tel. 3886 // Kathrin Zeglin, Tel. 979286

Höhepunkte des Jahres 2007 für den Heimatverein

- Anton und Monika Meyer organisierten in bewährter Form die Rad- und Wanderfahrten.
 - a) 18.02.07: Fastnachtswanderung in Bakum 21 Teilnehmer aus Oythe b) 10.6.07: Radwanderung mit Kindern
 - 27 Personen machten sich auf den Weg über Hasenweide, Kolleg St. Thomas, Paterbecken, Immentun, Golfplatzanlage, Pickers Rast, Feldhüters Kapelle (kurzer Stop) zum Hof Espelage. Theresia Espelage und Monika Meyer hatten im Schulungsraum der RuBa alles für eine gute Stärkung vorbereitet. Otto und Ludger Espelage stellten ihren Hof vor. Die Kinder hatten Gelegenheit zum Ponyreiten. Alle waren überrascht von der Artenvielfalt vor Ort und dem Ausmaß der Milchwirtschaft. Die Fahrt endete mit einem gemütlichen Beisammensein auf dem Dorfplatz in Telbrake. Es hätten gerne mehr Kinder mitfahren können. Die Fronleichnamsprozession am Vormittag, die drückende Luft und die Lutter Birse haben vermutlich etliche von einer Teilnahme abgehalten.
 - c) 12.08.07: Radtour nach Langförden

Bei idealen äußeren Bedingungen fuhren 37 Heimatfreunde über den Stoppelmarkt und die alte Bahntrasse zum Spieker in Langförden, den Frau Elsbeth Bokern uns vorstellte. Beim nächsten Haltepunkt auf Gut Bomhof erläuterte Alexander von Fricken die Geschichte dieses Adelshauses. Die Kaffeepause war im Cafehaus "Göpel" in Hagstedt. Nach einem Besuch auf dem Obsthof Bergmann erreichte man über Astrup und Westerlutten den Dorftreff Holzhausen. Das abwechslungsreiche Programm hat allen gut getan.

d) 03.10.07: Große Radtour nach Wulfenau

54 (!!) Rad- und 4 Autofahrer erreichten auf dem Weg über den Bokerner Damm - Märschendorf (Pause) – Dinklage/Bahlen um 11.45 Uhr den Be-

Energietechnik · Lichttechnik · Notstromanlagen Hospitaltechnik · IT-Technik · Gefahrenmeldeanlagen Einbruch-/Brandmeldeanlagen · Lichtrufanlagen Elektroakustik · Datennetzwerke · Elektrofachgeschäft Kundendienst

LAMPING SYSTEMTECHNIK

Bremer Str. 8-10 · 49377 Vechta

Telefon: 0 44 41 / 22 62 oder 40 25 · Telefax: 0 44 41 / 8 46 33

 $E-Mail: info@Lamping-System technik.de \cdot www.Lamping-System technik.de \\$

Ihr Handwerksbäcker vor Ort

seit über 50 Jahren

Stadtbäckerei





Sterne-Bäckerei

- 49377 Vechta, Bremer Tor 11, Tel.: 26 66
- im Famila-Center Vechta, Tel.: 97 82 00
- Theodor-Heuss-Straße 48, Tel.: 27 44
- Falkenweg 34, Tel.: 85 35 41
- Jagdhornstraße 36, Tel.: 8 36 19

trieb "Wulfa Mast" in Wulfenau, der 1970 unter Federführung von Alwin Neteler aufgebaut worden ist. Nach einem Begrüßungsschluck stellte Bernd Neteler (Geschäftsführer seit 1995) mit Hilfe eines Beamers den Betrieb vor: ca. 50 Beschäftigte, Handel mit 300 000 Ferkeln, 16 000 Tonnen Futtermittel im Monat und Aufzucht von 4400 Schweinen. Anschaulich beschrieb er die aktuelle Situation des Betriebes, u.a. die vielen Qualitätsprüfungen und die hohen Getreidepreise. Nach dem Mittagessen, das Monika Meyer, Alfons Koldehoff mit Frau und viele HelferInnen vorbereitet hatten, schloss sich ein Rundgang durch den Betrieb an, auf den die Familie Neteler mit Recht stolz sein kann. Von 13.30 bis 14.00 Uhr besichtigten wir die Kirche in Wulfenau, bevor wir um 14.30 Uhr auf dem Hof Scherbring ankamen. Clemens und Waltraud Scherbring begrüßten uns mit einem Schluck und luden uns dann zum Kaffee und leckerem Kuchen auf die Diele. Hier stellte der Hausherr den in jahrelanger Arbeit und mit viel Liebe zum Detail sanierten und renovierten Hof vor und erzählte von vielen "wahren" und tatsächlichen Gegebenheiten rund um den Hof. Um 16.45 Uhr starteten wir zur Rückfahrt über Gut Lage, Carum, Harme und Daren. Am Schluss erwischten uns noch einige Regentropfen, bevor wir um 18.30 Uhr pünktlich im Treffpunkt landeten. Dank an Anton und Monika Meyer für die perfekte Planung und Durchführung, Dank an Alfons Koldehoff für den Transport der Räder bzw. die Bereitschaft als Pannenwagen zu dienen, und Dank an alle Teilnehmer für das disziplinierte und ruhige Fahren in dieser großen Gruppe. Auch die älteste Fahrerin mit 82 Jahren hatte keine Probleme!

e) 28.11.07: Thomasmarktwanderung

Hinweis: Anton Meyer sucht Interessierte, die die Radtouren mit organisieren. Wer macht mit?

- 2. Vorstandsfahrt am 20.10.07 nach Osnabrück
 - Eberhard Thun hatte für die Mitglieder des Vorstandes mit ihren PartnernInnen eine Fahrt in die Großstadt Osnabrück organisiert. Mit der Nordwestbahn ging es um 13.30 Uhr in die Nachbarstadt. Eine umfangreiche Stadtführung auf Plattdeutsch mit Dom- und Rathausbesichtigung brachte uns viele neue Informationen über die Domstadt. Nach dem leckeren Essen im Ratskeller und einem Bummel durch die Altstadt kamen wir mit dem letzten Zug um 23.30 Uhr glücklich in Vechta wieder an. Danke, Eberhard. Ziel im Jahre 2008 wird die Hansestadt Bremen sei.
- 3. Erstmalig waren zum Jahresabschluss am 30.11.07 die PartnerInnen zur letzten Vorstandssitzung am 30.11.07 eingeladen. Nach der Besichtigung der Räumlichkeiten auf der Schule begutachteten wir den Gründungsbaum des Heimatvereins auf dem Schulhof der Marienschule. Lutz Bense übernahm die Aufgabe, den Zuwachs (Umfang und Durchmesser in ein Meter Höhe) seit der letzten Messung festzustellen. Es gab nur erfreuliche Daten, zumal Lutz und Ulla Bense einen schmackhaften Glühwein nach





Gebr. Rohenkohl

Immer im Dienste der Landwirtschaft

Gebr. Rohenkohl GmbH

49377 Vechta Holzhausen Grambergweg 2 Telefon 0 44 41 / 67 71 Fax 0 44 41 / 85 13 27 Art des Heimatvereins zubereitet hatten. Daran schloss sich die eigentliche Vorstandssitzung in der Heimatstube an, die nach zwei Stunden abgewickelt war. Ausführlich diskutierten wir die schulische bzw. konfessionelle Situation in der Stadt Vechta und mögliche Auswirkungen auf die Marienschule Oythe. Danach saßen wir noch lange in der Heimatstube in gemütlicher Runde zusammen. Anita Böging hatte in bewährter Form für einen rustikalen Imbiss gesorgt. Dank an Anita, Lutz und Ulla!

4. Nach drei Jahren konnte die Baumaßnahme im Dachgeschoss der Marienschule Oythe (alter Teil) zu Ende geführt werden. Unter der Aufsicht von Günther Höne und Werner Thomann erledigten fleißige Helfer u.a. folgende Arbeiten: 500 qm Wärmedämmung, 500 qm Rigipsplatten, 100 qm Bodendielen, Rauspund, Regale, 2 Treppen, Lichtanlagen, Teppich, Einbau einer Zwischendecke (Spitzboden), Wände verputzen bzw. spachteln usw.

Durch die Isolierung wird es vermutlich zu einer Senkung der Heizkosten für die Stadt Vechta kommen. Eine merkliche Verbesserung der Temperatur in den Fluren ist jetzt schon festzustellen.

Im nördlichen Teil des Dachgeschosses sortieren Friedhelm Laumann und Hermann Warnking den umfangreichen Buchbestand des Heimatvereins ein. Es sind vorwiegend Bücher aus den Bereichen Religion, Schule, Geschichte, Kinder- u. Jugendbücher, Handwerk, Regionalgeschichte Lkr. Diepholz und Osnabrück, Westfalen, Sport, III. Reich, Kochen, Landwirtschaft, Romane, Pädagogik, Psychologie, Zeitschriften usw.. Diese Arbeit soll 2008 abgeschlossen werden. Der Heimatverein ist dankbar für Bücher aus allen Bereichen bis 1965.

Im südlichen Teil des Dachbodens werden die Kleingeräte (Landwirtschaft, Räder, Handwerk, Haushalt, Lampen, Kinderspielzeug, Möbel, Gastwirtschaften, Schule usw.) untergebracht; dies soll bis 2009 erledigt werden. Für diese Arbeit sind Mitarbeiter gesucht, die Freude am Herrichten von alten Gerätschaften haben. Die Geräte wurden auch schon ausgeliehen, u.a. Theatergruppe Jedermann, St. Hedwig-Stift, Pater-Titus-Stift, Grundschule Ellenstedt usw.

Bürgermeister Uwe Bartels und der Schulausschuss der Stadt Vechta haben sich am 19.11.07 ein Bild über die Verwendung der Geldmittel gemacht. Die Stadt Vechta stellte in drei Raten insgesamt 9780 € zur Verfügung, die Volksbank steuerte 1500 € (Gewinnsparen und Spende) dazu und der Heimatverein selbst erbrachte Geldleistungen in Höhe von ca. 6000 €. Die Mitglieder des Schulausschusses zeigten sich überrascht von der Qualität der geleisteten Arbeit und der Anzahl und Vielfalt der gelagerten Gegenstände. Den Abschluss der Besichtigung bildete ein Imbiss in der Heimatstube, den Anita Böging in bewährter Form vorbereitet hatte. Nebenbei bestaunten die Besucher den Umfang der Akten, Bilder usw. und die schöne Heimatstube.

Diese Baumaßnahme ermöglichten Helfer, die in unzähligen Stunden bei sehr schwierigen räumlichen Voraussetzungen – es stand alles voll – die notwendigen Arbeiten erledigten. Dank auch an Bernard Bahlmann, der die Bodentreppe zum Materialpreis geliefert hat. Diese Unterstützung unserer ehrenamtlichen Arbeit von vielen Seiten lässt uns immer wieder etwas Neues wagen.

- 5. Zu einem gemütlichen Beisammensein im Ratskeller des alten Rathauses hatte die Stadt Vechta das Organisationsteam des Heimatvereins für den Münsterlandtag und die Gruppenleiter der beteiligten Aktiven am 5.3.07 eingeladen (ca. 30 Personen). Bürgermeister Uwe Bartels sprach allen für ihren Einsatz den Dank der Stadt Vechta aus und erinnerte an die Bedeutung ehrenamtlicher Tätigkeit. Georg Böske übergab dem Bürgermeister eine DVD und eine Video-Kassette mit Aufnahmen vom Münsterlandtag 2006 in Vechta und bedankte sich noch einmal für die beispielhafte Zusammenarbeit mit den Vertretern der Stadt Vechta und bei den Aktiven für den hochmotivierten Einsatz. Alle waren sich darin einig, dass der Münsterlandtag 2006 ein besonderer Erfolg für die Stadt Vechta war, an den sich alle gerne zurückerinnern.
- 6. Die Apfelbaumwiese wächst und gedeiht. Der VfL Oythe nutzt sie von Fall zu Fall als Parkplatz und sorgt für den Grasschnitt. An den Früchten darf sich im Herbst jeder bedienen. Gedacht wird auch an ein kleines "Erntedankfest" vor Ort.

Unsere Heimatstube mit Ortsarchiv 2007

- Erfreulicherweise finden jeden Donnerstag Besucher den Weg in die Heimatstube. Einige bringen Akten, Bilder, Kleidung usw. mit, andere suchen nach Vorfahren in den Kirchenbüchern, einige interessieren sich für die jeweilige aktuelle Ausstellung oder wollen einfach nur "schnacken". Jeder ist bei uns jeden Donnerstag von 17.00 – 19.00 Uhr willkommen. Außerhalb dieser festen Besuchszeit stehen wir auch zur Verfügung – Ansprechpartner: Hermann Warnking (Tel. 3825) und Georg Böske (Tel. 3919). Gerne angenommen wird die Heimatstube auch aus Anlass von Klassentreffen und Familienfesten.
- Mitarbeiter in der Heimatstube
 - a) Hermann Warnking Oythe: Totenbilder, Zeitungsausschnitte, Beschriftung
 - b) Hermann Warnking Cloppenburg: Erfassung aller Akten usw.
 - c) Friedhelm Laumann: Betreuung des Buchbestandes, Postkarten usw.
 - d) Anita Böging, Marie-Luise Riemann: Kleidung, Porzellan
 - e) Willi Germer: Möbel
 - f) Bernard Hoin und Matthias Janssen: Fotoarchiv
 - g) Dirk Meiners: Fotoarchiv und Unterlagen aus Lutten







EDV-Schulungs-Zentrum

Doris Fangmann • Gerda Neumann GbR

EDV-Grund- und Aufbaukurse Windows 98 Word Excel Access

Access PowerPoint Tastaturschreiben Internet Homebanking

Firmenschulungen

Spezielle Kurse für die höhere Altersgruppe ↓ Individuelle EDV-Schulungen

♣ Schreib-Service

∔ Gestaltung

Wenn Sie zufrieden sind, sind wir es auch!

49429 Visbek • Visbeker Damm 24 Telefon: (0 44 45) 96 16 06 Telefax: (0 44 45) 77 00

E-Mail: info@edv-schulungs-zentrum.de







Reitstall Rötepohl-Bahlmann

Meisterbetrieb - Reitunterricht 2 Reithallen - Pensionsstall - Weidegang - Dressurplätze Springplatz - Voltigieren - Anschluss an das Reitwegenetz

Fasanenstr. 36 · 49377 Vechta · Tel. 0 44 41 / 22 31 Fax 0 44 41 / 85 16 44 · www.reitstall-roetepohl.de

MEYER'S MÜNLE

Schwarzbrotbäckerei Mühle · Futtermittel

Inh. Thomas Meyer
Bremer Straße 24 · 49377 Vechta
Telefon 0 44 41 / 29 07 · Telefax 0 44 41 / 91 15 88
E-Mail: verkauf@meyersmuehle.de · www.meyersmuehle.de

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.



Ob Sie sich versichern, Ihre Vorsorge überprüfen oder Vermögen aufbauen möchten: Als Ihr Allianz Fachmann bin ich der richtige Partner. Denn ich berate Sie ausführlich, umfassend und in aller Ruhe – bei mir stimmen Leistung und Service. Überzeugen Sie sich davon und besuchen Sie mich bald. Hoffentlich Allianz.

Albrecht Berding

Generalvertretung Kirschweg 3 · 49393 Lohne Tel. 0 44 42 / 92 11 77 Fax 0 44 42 / 92 11 78



- h) Werner Thomann: Magazine auf der Marienschule
- i) Matthias Janssen: Familienforschung und Auswanderung
- j) Karl-Heinz Schoofs: Erfassung des Buchbestandes
- 3. Wir suchen Mitarbeiter für spezielle Aufgaben:
 - a) Beschriftung von Sachgegenständen, Büchern usw.
 - b) Pflege, Aufarbeitung von Kleingeräten, Rädern usw.
 - c) Ordnungsmaßnahmen auf dem Dachboden der Marienschule und in der Scheune von Franz Hellmann
 - d) Eingabe von "Schlagwörtern" in den PC inhaltliche Erfassung des Aktenbestandes
 - e) Durchsicht aller OV-Ausgaben Kopie der Beiträge aus Oythe!!
- 4. Willi Germer hat den in viele Einzelteile zerlegten 300 Jahre alten Paramentenschrank aus der alten Sakristei in Oythe mit viel Ausdauer und Sachkenntnis wieder zusammengebastelt. Er ist ein Schmuckstück in der Heimatstube und dient jetzt wieder als Aufbewahrungsort für nicht mehr benötigte Paramente usw.
- 5. Da es zurzeit in Lutten keinen Heimatverein gibt, sammeln wir gerne auch Unterlagen aus unserem Nachbarort, zumal es viele familiäre Beziehungen zwischen Oythe und Lutten gibt. Engelbert Hasenkamp, geboren in Lutten und ausgewiesener Kenner der Lutter Geschichte, hat dem Heimatarchiv Oythe folgende Abschriften und Aufzeichnungen des verstorbenen Lehrers Alois Themann übergeben (1 Archivkarton):
 - 1) Lutten Allgemeines
 - 2) Amtsakten: Gemeindeakten, Armenkommission, Brücken u. Wege, Rechnung 1663, Hundesteuerliste 1831, Kirchspielsvogt
 - 3) Landesarchiv: Schatzungsregister 1498, 1535, 1545, 1549, 1562, 1568 1669
 - 4) Kirche. Pfarrei, Pfarrer: Auswanderer 1845, Schule, Kirchhof, Geistliche. Sakristei, Kronen Stelle. Lehrer. Zeugenaussage 1717, Pröven, Pachten, Reparaturen usw.
 - 5) Auswanderer: 1833 1872
 - 6) Communikantenliste 1651
 - 7) Flurnamen
 - 8) Genealogisches aus Lutten (Hofgeschichte): Vollerben Zurborg, Kallage, Kohl, Sieveke, Frieling, Surmann, Holzenkamp, Teping // Münstersche Halberben und später oldbg. Vollerben Heyng, Hölting, Meyer, Dammann, Bardelmann, Scheele, Freese, Ellert, Krone // Münstersche Kötter und später oldbg. Halberben Fortmann, Nienaber, Borchers, Garling, Benediek, Tebbert, Böging, Griese, Schmedes, Barnefeld, Lammers, Kossen, Holzenkamp, Vornbrock, Thöle, Nienaber, Holtvogt
 - 9) Teilungssachen: Angaben zu einzelnen Höfen 1806 1843, Gemeinheitssachen, Einweisungsprotokoll Lutter Mark

- Elektroinstallation
- Anlagensteuerung
- Ex-Anlage
- Elektroplanung
- Kundendienst

Hubert **SCHIERHOLT**

Elektrotechnik

Waldkauzstraße 4 · 49377 Vechta/Outhe · Tel. 0 44 41 / 47 04 · Fax 0 44 41 / 85 90 78



- 10) Teilung der Lutter Mark: Verzeichnisse, Protokolle, 5 Original Dokumente 1789 1813
- 11) Teilung Häusler: Verzeichnis
- 12) Teilung Neubauern: Verzeichnis
- 13) Gewinnlisten: Sterbe- u. Gewinngelder 1728 1848, weitere Listen 1696 1800,
 - Schulden der hofhörigen Erben 1630, Barnefelds Kötterei
- 14) Einheitswerte 1931
- 15) Schadenersatzrechnung 1538, Brandkassenregister 1815 u. 1897, Adelsgüter Amt Vechta
- 16) Verkaufsprotokolle, Liste der Handdienste: Küsterei, Markenverkäufe 1829. Liste
 - Handdienste 1820, Liste der Hofstellen
- 17) Hof Teping: Freikauf
- 18) Abgabenliste Gemeinde Visbek
- 19) Verschiedenes: Scheelen Stelle, Obervogt, Erbesqualität
- 20) Hörigkeit der Bauern: Adelige Häuser in Vec und Clp
- 21) Verschiedene Abschriften: Volkswehr nach dem 30-jährigen Krieg, Einwohnerlisten 1690 u. 1750, Einkünfte Obervogt, Brandkassenregister 1775, Viehregister 1669, Eingesessene zu Lutten 1680, Viehschatz 1797, Schatzung 1674, Schule, Nebenlehrerstelle, Osterende
- 22) Teilungsakten Erben: Markenteilung, Versammlung 1843
- Wir sind Engelbert Hasenkamp außerordentlich dankbar für diese Unterlagen, die in unserer Heimatstube einzusehen sind. Auf den Hofstellen in Lutten vermuten wir aufgrund der Erfahrungen in Oythe noch viele Akten, Bilder usw., die es wert sind, dass sie für die kommenden Generationen aufbewahrt werden. Vertraulichkeit ist für uns selbstverständlich. Wer stellt sie uns leihweise zur Verfügung?
- 6. Dorothee Hannöver aus Dinklage stellte uns ca. 5000 Dias aus der kirchlichen Bildungsarbeit der 50er Jahre zur Verfügung. Diese haben wir weitergeleitet an das Offizialatsarchiv Vechta.
- 7. Helmut und Karl-Heinz Tabeling übergaben dem Heimatverein den umfangreichen Nachlass ihres Vaters Karl Tabeling: ca. 30 Tonbänder (Leben früher), ca. 450 Soldatenbriefe, ca. 20 Ordner (Familienforschung, Lebenserinnerungen, Ausbildung, Schule Calveslage, Landwirtschaftsschule in Vechta usw.), 3 Kisten mit Büchern zur Regionalgeschichte u.v.a.m. Dank an Helmut und Karl-Heinz Tabeling für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir werden mit den Unterlagen verantwortungsvoll umgehen.
- 8. Matthias Janssen und Hermann Warnking haben im November eine Ausstellung zum Thema "Familienforschung und Auswanderung in Oythe" zusammengestellt, die noch bis Juni 2008 in der Heimatstube besucht werden kann. Matthias Janssen hat mit sehr viel Arbeit ein Video von 25

Besser gleich zum richtigen Dachdecker!

Fach- und Innungsbetrieb
 Flachdach - Steildach - Gründach
 Bauklempnerei - Fassade



49377 Vechta Blomlage 17

Telefon 0 44 41 - 8 28 36 Telefax 0 44 41 - 8 41 07



MEISTERBETRIEB ANDREAS WITTE

Fliesen · Platten · Mosaik · Naturstein

WIR BERATEN SIE VON ANFANG AN

Blomlage 9 49377 Vechta Tel. 0 44 41 / 85 24 07 Fax 0 44 41 / 49 85 Minuten Länge über Auswanderer aus Oythe beispielhaft an Mitgliedern der Familie Müthing erstellt. Hermann Warnking hat auf der Grundlage der von Georg Windhaus in den 40er Jahren verfassten Oyther Familienchronik Stammbäume entworfen, die auch käuflich erworben werden können. Familienchroniken aus Oythe und Südoldenburg sowie Grundlagenliteratur lassen die Ausstellung zu einer Fundgrube für alle werden, die sich für die Geschichte ihrer Familien interessieren. Ergänzt wird dies durch eine Übersicht über mögliche Fundstellen im Internet.

9. Die Digitalisierung unserer Fotosammlung hat sich Bernhard Hoin vorgenommen. Dafür haben wir uns jetzt einen Drucker und einen Beamer angeschafft. Bei der Digitalisierung sind wir noch auf der Suche nach einem Dia-Scanner, der auch größere Mengen an Dias in einem Arbeitsgang erfassen kann.



Ansgar Böske (li.) und Heiner Dammann (re.) übergeben den Erlös des Erntedankfestes an die Vertreter des Vereins "Hilfe für krebskranke Kinder", des Musikvereins und des Kinderchores Oythe

Sie wollen Ihr Haus neu vermieten? Sie wollen Ihr Haus verkaufen? Sie brauchen einen Energiepass?

Energiekonzepte · Energiepässe Energiegutachten für KfW

Jetzt auch mit Gebäudethermografie, um die Schwachstellen des Gebäudes mit der Wärmebildkamera sichtbar zu machen.



Rufen Sie uns an,

Ihre Gebäudeenergieberater vor Ort!

LUTZ BENSE Im Kühl 6a 49377 Vechta Tel.: 0 44 41 / 92 13 30 Fax: 0 44 41 / 92 13 32

JÖRN BENSE · Auf dem Hagen 6 · 49377 Vechta Tel.: 0 44 41 / 97 76 75 · Fax: 0 44 41 / 92 13 32

Theatergruppe – "Dei Theaoter-Müse van Aite"

Auf der Generalversammlung am 2.2.07 beschlossen die Mitglieder die Anschaffung eines Kaffeeautomaten für 130 Tassen, eines Staubsaugers und von zwei Gasstrahlern für den Bühnenbereich.

Die Theatersaison startete am 27.7.07 mit einer Radtour (ca. 30 Theaterfreunde) und einem Abendessen im "Treffpunkt". Stefan Taphorn stellte sein neues Werk "Koom ick nu in't Fernsehen" vor. Die Verteilung der Rollen konnte schnell geklärt werden. Stefan überraschte alle mit fünf großen Bildtafeln von den vergangenen Theaterstücken.

Zum 1. Einlesen trafen die Spieler sich am 15.8.07 in der Heimatstube. Anfang September bauten Georg Rohenkohl, Heinrich Thöle, Hermann Peetz, Otto Möller, Andreas und Alfons Lohmann und Hermann Warnking die Bühne auf. Tapeten und Farbe stellte Peter Brackmann kostenlos zur Verfügung. Reinhard Holzenkamp spendete einen Teppich und die Werbeplakate, Eintrittskarten und die Handzettel sponserten Stefan Warnking und Hannes Lücker.

In den folgenden Wochen trafen sich die SpielerInnen Mechthild Sieve, Cornelia Wichmann, Kerstin Wichmann, Maria Warnking, Günter Lücker, Hannes Lücker, Ralf Ellert und Markus Höne 2-3 mal pro Woche. Zur Halbzeit der Vorbereitungszeit spendierten Michael Böging und Hannes Lücker von der Firma "Weiße Köpfe" für die gesamte Theatergruppe auf der Diele Westerkamp ein Pilzessen.

Die Karten für die sechs Vorstellungen, davon zwei Nachmittagsveranstaltungen mit Kaffee und Kuchen, waren umgehend ausverkauft, so dass noch eine Zusatzvorstellung angesetzt wurde. Aber auch dafür gingen die Karten schnell weg. Die sieben Vorstellungen besuchten 1000 (!!) Theaterfreunde. Dies ist ein großartiger Erfolg für alle Beteiligten. Die Mehrzahl der Besucher kam aus der engeren und weiteren Umgebung von Oythe, viele auch aus anderen Theatervereinen, u.a. Höltinghausen, Neuenwege, Lüsche, Osterfeine, Vechta, Rechterfeld und Bünne. Auffällig ist, dass sich Firmen mit großen Gruppen



Günter Lücker im Mittelpunkt des Geschehens



Oyther Str. 18 · 49377 Vechta für tel. Bestellung: 0 44 41 - 8 37 46

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 11:30-14:00 Uhr und 17:00-22:00 Uhr Sonntag 17:00 - 22:00 Uhr

Mittagstisch von Montags - Freitags



Paul Borchers

- Herrenhaarschneide-Handwerk seit über 30 Jahren
 - > Home-Service für ältere und gesundheitlich eingeschränkte Personen



schön, dass Sie da sind

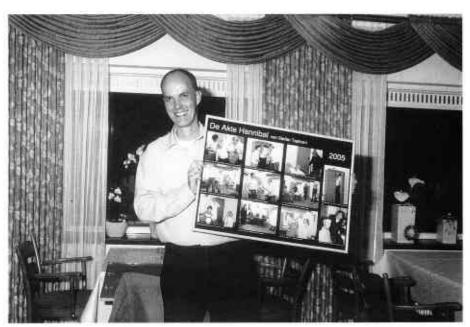
schönehaarmod

Bremer Tor 5 • 49377 Vechta • Tel.: 04441 2539

Di. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr • Sa. 7.30 - 14.00 Uhr



"Dei Theaoter-Müse van Aite"



Stefan Taphorn - Autor und Motor der Theatergruppe

anmelden. Für die nächste Saison hat eine Firma aus Vechta eine komplette Vorstellung gebucht. Der große Erfolg ist in erster Linie ein Verdienst der aktiven SpielerInnen, der beiden Spielleiter Stefan Taphorn und Hermann Warnking und vieler anderer im Hintergrund, u.a. sorgten Rainer Sieve, Andreas und Alfons Lohmann für den reibungslosen Thekendienst.

Aufregung gab es bei der 6. Aufführung, als Kerstin Wichmann die Bühne wegen massiver grippaler Auswirkungen plötzlich verlassen musste. Was nun? Sandra Brackland stieg aus ihrem Bühnenkasten und übernahm mit dem Buch in der Hand die Rolle von Kerstin, während Stefan Taphorn die Rolle von Sandra übernahm. Das Publikum reagierte mit viel Humor und spendete am Schluss besonders viel Beifall.

Nach der letzten Vorstellung gab es einen Blumenstrauß für die Familie Westerkamp, für Stefan Taphorn und für Maria Warnking (Frau von Hermann), die im Hintergrund viele Dienste erledigt hatte. Alle SpielerInnen erhielten für ihre großartige Leistung als kleine Anerkennung eine Rose. Dank an Hermann Warnking für seinen nimmermüden Einsatz, ohne ihn hätte es die Theatergruppe heute nicht mehr gegeben.

Für unsere Heimatstube bzw. unser Ortsarchiv stellten im Jahre 2007 zur Verfügung

- Bernd Tabeling: Schild "Geestemünder Fischmehl" (30er Jahre Landhandel Tabeling), Milchmaß, Schild "Schrams – Eiernudeln", Käseschneidemaschine 50er J., Milchmaß 0,5 I, Flickzeug für den Trabbi, Holzkiste für Biergläser ca. 1940, Gewichtsstücke 5 kg
- 2. Fam. Müller Kuhmarkt: 9 Gehröcke, Schultasche mit Inhalt, 4 gerahmte Bilder (Vechta -1852, Zitadelle, Burg), Vechtaer Notgeld (5x), ca. 50 Postkarten 30er Jahre, ca. 100 Zinnteile (Pokale, Teller, Becher, Löffel), 3 Silberschalen, 8 Decken, 3 Schützenjacken mit vielen Orden. Tonband ca. 1960, 3 Wärmflaschen Kupfer, 4 x Ständer für Weihnachtsbaum, Waschwanne emailliert, Tortenplatte 50er Jahre, 2 Zylinder, 12 Teller 50er Jahre, Schulbücher: Dt. Lesewerk 1. Klasse von 1941 und Dt. Lesebuch 5./6. Kl. 1935, sehr viele Stoppelmarktsbembel, Koffer 50er Jahre, gr. Milchkanne für den Hausgebrauch, Bügelbock zum Aufbügeln, 3 gr. Kästen mit Garn und Schneiderzubehör, 5 Bügeleisen (vor 1940), Damenkoffer 40er J., Nachtschrank für Wäsche, 12 Zinnlöffel mit Stadtwappen (Vechta, Lohne, Diepholz), gerahmtes Bild (St. Georg im Winter), Ehrentafel Stoppelmarkt, Holzteller Schützenverein Stoppelmarkt, Haarschneidemaschine 50er J., Wappenteller Vechta (Zinn, Messing, Kupfer), 2 Säbel, 2 Ballen Leinen 1904/1906, Karton Knöpfe 50er J., Karbid-Lampe Fahrrad, 2 Schützenmützen, Karnevalsjacke mit Orden u.v.a.m.



Kfz-Meisterwerkstatt Oyther Straße 100 49377 Vechta な (04441) 84477

info@fito.de

- Umrüstung auf Autogas (LPG)
 - Finanzierung möglich -
- Reifen
- Reparaturen aller Art
- Kfz-Teile
- Wartung von Kraftfahrzeugen
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- Klima-Service
- HU + AU

T.J.S.C.H.L.E.R.E.[

BERNARD BAHLMANN

FENSTER · TÜREN · TREPPEN · INNENAUSBAU

Auf dem Horn 16 · 49377 Vechta-Oythe Tel. 0 44 41 / 8 15 06 Fax 0 44 41 / 90 66 30

Bröring & Meyer Fuhrunternehmen GmbH & Co. KG

❖ Sand und Kies ❖ Erdarbeiten ❖ Baggerbetrieb

Seit über 60 Jahren Partner der Bauwirtschaft

Buchholzstraße 16 · Postfach 16 20 · 49377 Vechta Tel. 0 44 41 / 85 13 86 oder 85 14 86 · Fax 0 44 41 / 85 29 22



Rohenkohi

Planen & Bauen GmbH

Bauunternehmen:

Erd-, Mauer- u. Betonarbeiten

Planungsbüro:

Zeichnung - Statik - Bauantrag

Dipl.-Ing. Andreas Rohenkohl

Amerbuscher Str. 29 • 49424 Vechta-Lutten

Tel.: 0 44 41 / 93 72 36 • Fax 0 44 41 / 90 97 88

www.rohenkohl.net

- 3. Antonie Bergmann, Hermelinstr.: Rot- und Weißweingläser (1868), Silberbesteck Löffel, Teelöffel (1868)
- 4. Fam. Tebbe, Holzhausen: Tagesdecke, 2 x Kopfkissenbezug, 2 x Bettbezug, Kopfkissen, 2 x Bettbezug mit Stickereien, Küchentischdecke
- Fam. Zubrägel-Tegenkamp-Witte: Ausweis Soldatenbund 1936, 7 Postkarten, Invalidenkarte 1931, Zeugnisabschriften Lehrerseminar 1931 und 1. Lehrerprüfung, Militärakten Anton Zubrägel, Briefe 30er/40er Jahre, gr. Bild Oldbg. Infanteriekompanie 91. Regiment 1896/98, Kommunionbild 1927, Bild Meyers Mühle
- 6. Marcel Meyer, Vechta: Stoppelmarktszeitung 18.8.1935
- 7. Fam. Seelhorst, Telbrake: 13 Medaillen, ca. 50 Schulhefte, ca. 50 Postkarten 1. WK, gerahmtes Bild Marianische Kongregation Josefa Sander 1910, Kommunionbild Bernard Josef Voet 1904, ca. 450 !!! Schulbücher 1. Hälfte 20. Jh. - Visbeker Sagen 1919, Geschichte des dt. Volkes, Der Kleingarten 1949. Beitrag zur Psychologie und Methodik 1913. Grundriss der Tier- u. Menschenkunde 1911, Die plattdt. Namen unserer Kulturgewächse ... 1931, Aufgaben der Rechtschreibung 1925, Lehrbuch der Weltgeschichte 1900, Familienkunde und Rassenbiologie für Schüler 1934, Katechismus 1929. Biblische Geschichte 1914, Der Vertrag von Versailles 1933, Praxis des Turnunterrichts 1909, Geographie 1934, Unsere Saar 1934, Pflanzenkunde 1911, Kirchengeschichte 1928, Gebetbuch 1925, Kleine Rassenkunde des dt. Volkes 1933, OV 1928 Entstehung und Entwicklung. Vom Weltkrieg zum Dritten Reich 1934, Häuserchronik Lohne 1928, Orthograph. Übungsbuch 1909, Marienlob 1927, Lesebuch für Md. "Von deutscher Art" 1930, Sprachlehre 1906, Geographie 1905, Diercke Schulatlas 1910 u. 1928, Vaterländische Geschichte 1929, Olympia 1928 in Amsterdam, Die Bokeler Mühle 1942, Wanderungen durch das OM -2. Heft 1921, Das Leben der Heiligen 1880, Dt. Hausschatz 1926 u. 1934. Die Bauernhöfe im Amt Vechta 1908, B. Overberg "Altes und Neues Testament" 1885, Stadt Gottes 1929/30, Herders Konversationslexikon 1907, Klopstock "Ausgewählte Dichtungen" 1896, Musikbuch 1930, Kosmos 1935. Gebetbuch 1838. Rechenbuch 1926, Staatsbürgerkunde 1923, Widukind 1934, Kath. Handpostille 1912, Sonde 1920, Heimatkunde 1912, Die Truhe 1933, Helden u. Heilige 1933, Studium der Zoologie 1905, Länder u. Völkerkunde 1911, Kunstlehre 1903 u.v.a.m.
- Friedhelm Laumann: 6 Stoppelmarktsbembel, Messtischblattkarte Vechta 1898 – neu 1919. Grußblatt Vechta Stadtansicht 1800, Nachthemd mit Stickereien, Fotoband von Assisi mit 3 Textheften, Handzeichnung von dem Grundbesitz des Franz Heinrich Lueße – Holzhausen, Littmanns Rad- Automobil- u. Wanderkarte – Blatt 8 (Amt Vechta) 1930, Amtl. Entfernungskarte von dem Herzogtum Oldenburg – hier: Blatt 8 (Amt Vechta), Dosen: Dröge Kaffee u. Gewürze u.v.m.
- 9. Heimatbibliothek Vechta: 3 gr. Kartons mit Schulbüchern





Zuviel Mäuse in Oythe? Fallen, Mäuse-, Ratten und Schädlingsbekämpfungsmittel erhalten Sie bei uns.

Wir liefern und beraten Sie

DERBYPferdeleistungsfutter

- Sport
- Country
- Fohlenmüsli
- Fomenmus
- Mineralfutter
- · Schwedenhafer 60 kg/h

Rund ums Jahr -Raiffeisen-Markt

Wir beraten Sie, bis Sie keine Fragen mehr haben. Schließlich wissen wir einiges über Tier und Garten zu erzählen.



Hund • Katze

Pferd • Vogel Kaninchen

sowie alles für Ihren Garten.

24 Stunden

TANKEN

Renzin • Super • Diesel

SB-Schlüssel-Tankanlage

monatliche Abrechnung keine Vorauszahlung

Tag und Nacht bargeldlos tanken mit Schlüssel

Schauen Sie doch mal rein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bäuerliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Vechta - Langförden e.G. Oldenburger Straße 250 Tel. 0 44 41 / 9 31 60 · Fax 0 44 41 / 93 16 90

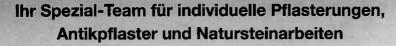


Veland Raiffeisen Haus- und Gartenmarkt GmbH

Falkenrotter Straße 63, 49377 Vechta, Tel. 0 44 41 / 40 22

- 10. NN (Gegenstände standen vor der Tür zur Heimatstube): Briefwaage 1000 g/ 250 g, 3 gr. alte Zinnteller, 2 kl. Alte Zinnteller
- 11. Helmut Tabeling: Wurstmaschine, Blechtopf zum Einkochen, Stickerei Umrandung Wäscheschrank
- 12. Marlene Tappehorn. Holzhausen: Fotoapparat 20er Jahre
- 13. Justus-von-Liebig-Schule: Wandbild gerahmt "Spinnfaser Aktiengesellschaft Kassel", 30er J.
- 14. Clemens Dierkes, Telbrake: Stoppelmarktszeitung 1941, HBlt. 1/33 u. 7/32, Stadtplan Vechta 1949
- 15. Alfred Hasenkamp: Ordner "Kolpingtag 2004" in Oythe
- 16. Johanna Hasenkamp: Unterlagen Pfarrbücherei Oythe 1987 2007
- 17. Fam. Helmut Witte, Telbrake: Kommunionbild Clemens Witte 1921
- 18. Karl-Heinz Schoofs: Stammbaum Fam. Büssing Vec-Petersburg, Gottfried Keller "Der grüne Heinrich" 2 Bd.
- Fam. Heinz Lammers, Vechta: Dt. Geschichte in Stichworten 1939,
 Oldenburg ein heimatkundliches Nachschlagewerk 1965, Oldenburger
 Wanderungen 1923. Turnspiele für Lehrer 1895
- 20. Karl-Heinz u. Helmut Tabeling Nachlass ihres Vater Karl Tabeling: 3 Kisten Bücher Regionalgeschichte, 20 Ordner Lebenserinnerungen – Familienforschung. ca. 450 Soldatenbriefe 1. u. 2. WK, Ausweise, amtliche Papiere. Lehrerkalender, 80 Glückwunschkarten zur Hochzeit 1935, 54 Karten zur Kommunion 50er J., Kompaniezeitung Wachbataillon Großdeutschland 2. Komp. 1942, 50 Trauerkarten 1941, 32 besprochene Tonbänder – Leben früher
- 21. NN: 10 Töpfe 50er J. und älter, Waschwanne Zink (5x), Gebetbücher, Munitionskiste. Transportkiste fürs Essen (Flughafen Vechta) u.v.a.m. (Haushaltsauflösung)
- 22. Bernhard Hoin, Füchteler Esch: 50 Biergläser 20er/30er J.
- 23. Maria Punte, Bussenweg und Ruth Debbeler: 4 x Herrenhemden, 2 x Damen- Nachthemden und 2 x Hemden Leinen (20er J.)
- 24. Fam. Neuert, Wagnerstr.: 5 Kartons mit Büchern Ost- u. Westpreußen, Pommern, Brandenburg, Südoldenburg
- 25. Heinz Wichmann: "Fürstülpen" (200 Jahre alt), Feuerhal
- 26. Fam. Noack, Fuhrenkamp/Rehschneise: Teeservice 50er J., gr. Ölgemälde (1,40 x 1,05) von Noack 1923, 2 kl. Lederkoffer, Kofferschreibmaschine, 10 Bücher Südoldenburg, Fotos Truppenübungsplatz Ohrdruf Thüringen, 2 Urkunden Wehrmacht 1936 u. 1938, Gesinde Dienstbuch 1900, 5 x Urkunden Wasserfahrten 30er J., Frei-Schwimmer Zeugnis 1926, Fahrtenschwimmer 1927, Dt. Sportabzeichen 1950, Leistungsbuch des Dt. Reichsausschusses für Leibesübungen 1931, Dt. Turn- u. Sportabzeichen 1933, Zeugnisse 1920 ff, Teller Museumsdorf Clp mit Widmung, Vorschrift Verpflegung der Wehrmacht 1939, Wettkampfpass Dt. Turnerschaft, Haushaltswaage usw. (Haushaltsauflösung)







Steinsetzerei - Straßenbau

A M A. Mundi

Holtkamp 1 · 49424 Lutten · Tel. 0 44 41 / 8 33 03 Telefax 0 44 41 / 8 32 02 · Mundi Kfz: 01 72 / 4 29 61 57

Vertrauen Sie auf Ihren Fachbetrieb!

- 27. Engelbert Hasenkamp, Wagnerstr.: 16 Bücher, Andachtsheft Bethen, Gebetszettel, Stadtansicht Damme 1978, gr. Foto 15. Kompanie Inf. Reg. Oldenburg 1939, Karte "Das Gironetz der Sparkasse" 50er J., Karte "Raiffeisen in Weser-Ems" 60er J., Karte Le Coq 1805 Repro, Ansicht Stadt Vechta ca. 1860, gerahmtes Bild "Maria Mutter des Herrn", Totenbilder
- 28. Engelbert Hasenkamp Nachlass Lehrer Nordlohne: 6 Geburtsurkunden Oythe 1939, Heiratsurkunde 1933, Brief 1946, Fragebogen Militärbehörde, Ernennungsurkunde zum Lehrer 1939 und 1943
- 29. Josef Thole, Visbek: Meine Heimat 3./4. Schulj. 1963, Lisa Niemann "Meine liebe Heimat" 1931 (72 S.), Anni Niemann "Mein Familienbuch" 1935 (35 S.)
- 30. Josefa Werner, Westerlutten: 2 Decken mit Lochstickereien 1920 und 1940, Kopien Bakumer Geistliche, Heuerleute u. Auswanderer
- 31. Astrid Rönker: 3 Ordner Elternverein Oythe
- 32. Fam. Willibald Stuntebeck: "Vörpand", Hosenträger, 5 x alte Soldatenbilder 1. WK Oythe
- 33. Frau Andre, Oyther Str.: Silberbesteck 1920 (komplett), Mokkamühle 1950
- 34. Hermann Pulsfort, Vechta: 2 Volleyballplakate 1982
- 35. Hermann Warnking, Cloppenburg: Jugendzeitschriften Voran (12 x 1956, 12 x 1957, 12 x 1960, 4 x 1963, 4 x o.J.), Der Jungführer (3 x 1956/57, 1 x 1955/56, 1 x 1963), Fährmann/Jungmännerring (12 x 1963, 5 x 1962, 4 x 1960, 6 x 1959, 11 x 1958, 1 x 1957), gr. Schuhkarton mit Toten- u. Andenkenbildern (ca. 1000 Ex.)
- 36. Otto Fragge, Langenhagen/Hannover: VfL Oythe 1. Herren 1954, Foto coloriert und gerahmt, VfL-Hose von 1954, Zeitungsausschnitte
- 37. Ludger Krümpelbeck, Visbek (früher Telbrake): Seitengewehr 2. WK, Säbel Kavallerie 2. WK, ca. 40 Postkarten, Briefe 2. WK, Bilder, 2 Orden 2. WK, Rosenkranz für Soldaten (Fingerkranz)
- 38. Fam. Hoyer, Oyther Str.: Urkunde mit Orden Eisernes Kreuz 2. Kl. (gerahmt), Postkasten beim Militär ca. 1900, Anschreibebuch 1906 1909, 2 Postkarten 1. WK, Buch "Leitfaden zum Dienst Unterricht für Matrosenartilleristen" 1907
- 39. Fam. Reinke, Holzhausen: Nähmaschine 50er J., Türbalken mit Inschrift, Eichenbretter, Küchengerätschaften
- 40. Friedrich Klocke, Kringelkamp: 10 x Anstecknadeln Thomasmarktwanderung, Zeitungsbeilage "25 Jahre Schützenverein Vechta", H.Bitr. 1957/ 1972 1995/1996 2003/2003 -2006
- 41. Fam. Dr. Rainer Kreymborg, Vechta: 6 gr. Kisten mit Büchern zur Regionalgeschichte, 2 Kreuze Litauen, 43 x JOM bzw. Heimatkalender, 2 Kisten Schul- u. Kinderbücher, Reisekoffer ca. 1900, Haushaltsgeräte, Kinderschaukel, Kinderspielzeug, Zeitschriften Anf. 50er J., Vechtaer Flaschen, Petroleumlampe, Weihwasserbecken, Kommunionbild u.v.a.m.

- 42. Lissi Middelkamp: Führerschein 1953, Lehrbrief/Prüfungszeugnis 1943
- 43. Fam. Franz Gelhaus, Stoppelmarkt: 8 x Zigarrenpressen, Brotmaschine, Rosenkranz, 3 x Hobel
- 44. Fam. Renze-Lemburg, Roggenkamp: Küchenschrank 1950, Puppenstube mit Möbeln 50er J., Besteckteile Silber, 2 x Porzellanschüsseln 50er J., Küchengeräte, Fernsehtisch 50er J.
- 45. Fam. Hermann Windhaus, Holzhausen: ca. 100 Totenbilder vor 1950
- 46. Günter Sieveke, Holzhausen: Barometer, Flaschenverschluss Gebr. Knipper Vechta, Heizungsregler Firma Mäurer Vechta 50er J.
- 47. Peter Böse, Vechta: 2 Kinderteller mit Motiv 1944 von der Banndienststelle Vechta erhalten, Polaroidkamera, 4 Teegedecke, alte Zigarrenkiste, Pfannkuchenhelfer, Porzellan Kleinteile, Beilage Hörzu 50er J., 18 kl. u. 7 gr. Schallplatten 60er J.
- 48. Heinrich Schierholt: Geschäftspapiere Bergkeller Niemann 20er J.
- 49. Fam. Hartmann, Kreuzweg/Theodor-Heuss-Str.: Pumpe 40er J., 3 Handsägen, Eisensäge, Holzfass, 37 Wandkarten urspr. Rotes Kreuz 3. Reich. Weihwasserbecken, 300 Dias Rote Kreuz Vechta 1960 Anf. 70er J., Versehbesteck 50er J., Karrenrad, Zeitschriften: Stimmen der Zeit (5x 1916 1918), Hochland (5x 1913 1918)
- 50. August Lampe, Paul-Keller Str.: Mantelhalter
- 51 Fam. Armin Berger, Jagdhornstr.: Wurstmaschine mit Zubehör. Schneidemaschine für Nudeln, 2 Gusstöpfe, Bügeleisen
- 52. Fam. Franz-Josef Kluge: Porzellan Zuckerpot u. Milchkanne ca. 1900. 4 Schnapsgläser 20er J., 2 Weingläser 20er J., Gebetbuch, Pfannkuchenheber, Heizgerät 50er J., Kaffeeservice 6 Pers. 30er J., Untersatz für eine Flasche Silber mit der Inschrift "Glückauf 1951". Ölbild "Rotenburg ob der Tauber" von F. Hausler o.J.
- 53. Ludwig u. Christa Diekmann, Pirolstr.: Meyers Enzyklopädie ca. 30 Bd. (70er Jahre)
- 54. Walter Hoyer: Oldbg. Hauskalender 1946-1950/1955, Heimatkalender OM 1952/1955/1956, 9 x OM-Jahrbücher 1975 ff
- 55. Ludger u. Marie-Luise Riemann/Fam. Middelkamp-Meyer: ca. 150 Totenbilder, 28 x "Heidenkind"-Bilder, viele Andenkenbildchen. Maiandachtsbüchlein 1935 u.v.a.m.
- 56. Fam. Josef Klinker, Clp/Fam. Ulrike Binder: gr. Karton mit Büchern (Schule usw.) E. Spranger "Psychologie des Jugendalters 1949", Lehrbuch der Mathematik 1931, Handreichung zur Heimatkunde, Oldenburg Schaffendes Land, 9 Reclam Hefte, 15 Hamburger Lesehefte, Liedheft "Die Bremer Stadtmusikanten", Franz Fassbinder "Spiegel der Seele". Altes Testament 1947, Kath. Schulbibel 1929 u. 1956, Rensing-Lohmüller "Lebensvoller Biblischer Unterricht" 1956, E. Wichert "Heinrich von Plauen" 20er J., Tolstoi "Auferstehung", A. Stifter "Erzählungen", W. Hansen "Die Entwicklung des kindl. Weltbildes" u.v.a.m.



Reetdächer · Pavillonbau Ziegeldach · Flachdach

Wolfgang Büssing

Dachdeckermeister

Dorfstraße 4 · 49377 Vechta Tel. (04441) 4048 u. 921144 Fax (04441) 83377 u. 921148

E-Mail: info@buessing-reetdaecher.de Internet: www.buessing-reetdaecher.de



Tradition schafft Vertrauen.

Faire Preise, Qualität und gute Beratung sind bei uns selbstverständlich.

Juwelen, Uhren, Optik, da WEISS man, was man hat.



Eine Idee besser! BERGMANN

BAUSTOFFE · HOLZ · BAUMARKT

49439 Steinfeld · Portlandstraße 5 Tel. 0 54 92/81-0 · Fax 0 54 92/81-21 info@bergmann-online.de www.bergmann-online.de

- 57. Hof Berding, Holzhausen: ca. 30 Fleißbilder, ca. 200 Totenbilder, Maiandachtsbüchlein 1935, A. Menne "Preußische Jugend" 1941, Leo Sonntagsblatt für das kath. Volk 1935, Die christliche Familie 1931, Theaterbuch "Wo das Herz der Heimat schlägt", Titus Horten Briefe 1954, Pater Leppich 1953, viele Gebetszettel und -hefte, u.v.a.m.
- 58. Geschwister Vornmoor/Martin Zumbrägel, Vechta: Volksgut der dt. Dichtung 16 Bd. 20er/30er J., Fritz Reuter "Sämtliche Werke" 1936

Was findet der Besucher im Oyther Ortsarchiv?

- Zusammenstellung aller Oyther Familien vom 30jährigen Krieg bis 1941 von G. Windhaus. Stammbäume, Literatur zur Familienforschung, Auswanderung
- 2. Chroniken von vielen Orten, Vereinen usw. aus den Landkreisen Vechta, Cloppenburg. Osnabrück, Diepholz und Oldenburg
- 3. Plattdeutsche Literatur
- 4. 30 000 Dias von den Vorgängen in Oythe aus den Jahren 1980 bis heute.
- Alte Bilder im DIN A 4 Format ca. 2000 Stück: Schule, Kirche, Vereine usw.
- Kopien von Akten aus den Archiven in Oldenburg, Münster usw. Ortsgeschichte
- 7. Vereinsunterlagen
- 8. Hausarchive Hofstellen Oythe
- 9. Akten der Volleyballabteilung (Heinz Höne)
- 10. Sammlung von Totenbildern aus Oythe, Lutten usw.
- 11. Zeitungsausschnitte aus der OV Oyther Nachrichten 1980 heute
- 12. 10 000 Postkarten aus ganz Deutschland (Sammlung Maria Deters) nach 1945
- 13. Orden, Schmuck usw.
- 14. Kopien von Kirchenakten vom 30-jährigen Krieg bis heute
- 15. Schulakten
- 16. Heimatblätter
- 17. Postkarten Vechta und Oythe
- 18. Sammlung alter Bücher aus allen Bereichen
- 19. Zeitschriften: a) Mitteilungshefte der Heimatvereine des Kreises Vechta
 - b) Denkmalpflege in Niedersachsen
 - c) Archäologie in Deutschland
 - d) Stimme und Weg Arbeit für den Frieden Kriegsgräberfürsorge
 - e) Monumente Magazin für Denkmalpflege in Deutschland
 - f) Naturschutz heute
- 20. Akten und Aufzeichnungen aus Lutten



Wilhelm-Busch-Straße 4 49377 Vechta Telefon 04441/921520 Telefax 04441/921522

- Reparatur + Wartung von Kraftfahrzeugen
 - HU AU Bremsendienst
 - Fahrzeugpflege Ersatzteile
 - Unfallinstandsetzung Achsvermessung
 - Klimaservice



Mu T Ihr Partner in der Bauwirtschaft

Vechta GmbH

Sitz: Buchholzstr. 16 Telefon: 0 44 41 / 92 25-0

49377 Vechta

- Bagger,- Planier- und Erdarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Baustoffe
- Schwertransporte
- Recycling

Für unser(e) Heimatstube/Ortsarchiv suchen wir

- 1. Bilder aller Art
- 2. Bücher aus allen Lebensbereichen (bis Mitte 60er Jahre)
- 3. Religion: Heiligenbilder, Statuen, Gebetszettel, Totenbilder, Andenkenbildchen, Gebetbücher ...
- 4. Spielzeug (bis Mitte 60er Jahre)
- 5. Elektrogeräte (bis Mitte 60er Jahre): Radio, Schallplatten ...
- 6. Vereinsunterlagen: Akten, Bilder, Erinnerungsstücke ...
- 7 Unterlagen über Parteien, Stadtrat Vechta
- 8. Handwerk: Anschreibebücher, Rechnungen, Briefbögen, Akten, Geräte aller Art, Urkunden, Meisterbriefe, Bilder
- 9. Möbel (bis 60er Jahre), Türen, Fenster
- 10. Haushalt: Geräte, Besteck, Geschirr gerne auch Einzelstücke
- 11. Puppen ...
- 12. Familienpapiere: Akten, Stammbäume, Briefe, Bilder ...
- 13. Schmuck auch Modeschmuck
- 14. Uhren ... auch defekt
- 15. Schulunterlagen: Hefte, Bücher aller Art, Gebrauchsgegenstände, Karten, Bilder. Kleidung
- 16. Private Aufzeichnungen, Tagebücher usw.
- 17. Zeitungen, Zeitschriften ...
- 18. Kleidung und Wäsche: Hochzeits-, Kommunion- u. Taufkleider, Kinderkleidung
- 19 Postkarten
- 20. Unterlagen von Betrieben: Akten, Briefbögen ...
- 21. Geräte (groß u. klein): Landwirtschaft (bis 60er Jahre), Handwerk, Industrie ...
- 22. Fahrräder
- 23. Militär: Bilder, Orden, Kleidung, Waffen, Briefe ...
- 24. Gläser, Porzellan ...
- 25. Geräte aus Notzeiten (nach dem Krieg selbst angefertigt)
- 26. Altes Geld
- 27. Glückwunschkarten (Hochzeit, Kommunion usw.), Beileidskarten
- 28. Zeitungen vor 1980
- 29. ...

Die Gegenstände müssen nicht in einem Top-Zustand sein!! Sie werden von uns gereinigt!

Nachrichten aus Betrieben und Institutionen

- 1. Dieter Bünger (Kaponier Vechta): Sieger bei den Blitzmeisterschaften (Unterbezirksmeisterschaften im Schach) im Treffpunkt in Oythe.
- 2. Walter Hüninghake: 1. Vors. Verein für kriminalpädagogische Praxis
- Tobias Mertens: 1. Platz beim Landeswettbewerb in Hannover "Jugend musiziert", hier: Schlagzeug.
- 4. Josef Bussmann: Stellv. Vors. der Kreisjägerschaft und Hegeringsleiter in Vechta erhielt das Verdienstabzeichen "Silber" der Landesjägerschaft Niedersachsen.
- Siegfried Eilers: 30 J. im Vorstand/Bankleiter der Volksbank Vechta Goldene Ehrenadel des Dt. Genossenschafts- u. Raiffeisenverbandes.
- 6. Karl-Heinz Wehry: Wiederwahl als 1. Vors. der "Initiative Vechta" = Stadtmarketingverein
- 7. Landesparteitag der CDU Beisitzer: Ansgar Focke und Petra Hellmann
- 8. Kristina Stuntebeck: Wiederwahl als SPD-Unterbezirksvorsitzende und Wahl als LT-Kandidatin der SPD im Wahlkreis Vechta bei der Wahl am 27.1.2008
- 9. Enno Götze-Taske: Wiederwahl als Vors. des SPD Ortsverbandes Vechta, Beisitzer: Hubert Wolking und Kristina Stuntebeck
- 10. Petra Hellmann Kreisvorsitzende der CDU Frauen-Union, Luzia Tabeling Stellv. Vors. und Uta Mählmann Schriftführerin



25 Jahre Bäckerei Prüllage – Ehrung durch Norbert Grieshop (re)







Die Schulneulinge mit ihren Klassenlehrerinnen Paula Niemann...



... und Gisela Becker

- Ansgar Focke: LT-Kandidat für den CDU-Kreisverband Oldenburg // Spitzenkandidat der Jungen Union Niedersachsen – Nominierung durch den JU-Landesvorstand
- 12. Mensa-Team der Hochschule Vechta unter Leitung von Rudi Böhmer: "goldenes Tablett" für den Service (1. Platz auf Bundesebene)
- 13. "Bürgerstiftung Vechta" Sponsoren aus Oythe: Hans Tabeling, Hawita-Gruppe, Stefan Niemeyer, Gebrüder Ostendorf, Reinhard Holzenkamp, Ralph Holzenkamp Gründungskapital 750 000 €. Die Zinserträge sind bestimmt für Projekte aus dem kulturellen, sozialen und wissenschaftlichen Bereich.
- 14. CDU Mittelstandsorganisation (MIT): Ralph Holzenkamp löst Hauke Anders nach 14 Jahren als 1. Vors. ab, stellv. Vors. Bernd Neteler, Beisitzer: Simon Tabeling und Leo Wilmering
- 15. Marienschule Oythe Schulsieger Plattdt. Lesewettbewerb: 3. Klasse Friedrich Sieveke, 4. Klasse Andrea Ruiter
- 16. Helmut Gels: Der ehemalige Stadtdirektor von Vechta wird zum Stadtrat für Finanzen, Kultur und Bildung in Wolfsburg gewählt



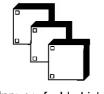
40 Jahre Gebr. Rohenkohl, Holzhausen

- 17. Wolfgang Zapfe: Wiederwahl als 1. Vors. des Landesverbandes der Europa-Union (Nds.) auf der Landesversammlung in Göttingen.
- 18. August Höne, Telbrake: Wiederwahl als 1. Vors. des Landesverbandes der tierärztlichen Fachassistenten in Meppen.
- 19. DHV-Elite-Auktion in Hamm (26.11.07): Kayla (Tochterkuh von Kora EX 90 Europasiegerin 2006) erringt den 2. Platz (Reservesieg) und geht für 5300 € an einen belgischen Züchter Besitzer: Josef Batke, Telbrake.
- 20. St. Marienhospital Vechta: 30 Jahre Gertrud Middelkamp, Agnes Koldehoff, Angela Diekmann
- 21. Renate Kenkel: 25 Jahre beim Bildungswerk Vechta
- 22. Edith Lammers: 25 Jahre an der Hochschule Vechta
- 23. Landrat Albert Focke: 60 Jahre am 18.5.07
- 24. Die Bäckerei Prüllage feierte am 18.11.2007 ihr 25jähriges Bestehen in Vechta (15.11.82 Bäckerei und Konditorei Cafe Fortmann). Am 1.3.1989 übernahm sie die Bäckerei Pölking und baute sie zum Stammsitz aus.
- 25. Maurer- und Zimmermeister Josef Lamping erhält den Ehrenmeisterbrief der Kreishandwerkerschaft (50 Jahre)
- 26. Franz Böske: 50 Jahre Mitglied im Verband Bildung und Erziehung (VBE)
- 27. Marianne Rehling: 40 Jahre öffentlicher Dienst bei der Stadt Vechta
- 28. Berthold Knipper, Georg Böske: 40-jähriges Dienstjubiläum
- 29. Werner Thomann: Seit dem 25.1.1982 ist er Hausmeister an der Marienschule in Oythe und damit 25 Jahre im Dienst der Stadt Vechta.

HELLBERND

elektro





Innungsfachbetrieb

Schaltanlagenbau

Elektroinstallation

Automatisierungstechnik

Kopernikusstraße 8 49377 Vechta

Tel. 0 44 41 / 92 17 00 Fax 0 44 41 / 92 17 03



Nachrichten aus den Vereinen

- 1. Tanzmariechen Marie-Luise Nigrin (VCC): 1. Platz im Jugend-Mariechentanz bei den Weser-Ems-Meisterschaften.
- 2. Den höchsten Orden des BSV "Pour le merite" erhielt Schützenkönig und Btl.Kdr. Martin Börgerding.
- 3. Kinder-Schützenkönigin im Schützenverein Stoppelmarkt: Dinah Stukenborg, Minister: Florian Arnke.
- 4. Josef Beuse: Ehrung auf dem Bezirksbläsertreffen in Holdorf für 25 Jahre Jagdhornbläser.
- Clemens Dierkes: Plakette für 25 Jahre stellv. Kompanieführer (1971 1996) und 47 Jahre Zugführer (1960 – 2007) der Kompanie Oythe (BSV). Neuer Zugführer Burkhard Thöle.
- 6. Skiclub Vechta: Almute Klein 1. Vors., Kornelia Lenski 2. Vors. und Bärbel Taske Kassenwartin.
- 7. Heinz Wichmann; Wahl zum 1. Vors. des Kreisverbandes VdK
- 8. Kolping: 50 Jahre Alois Scheper, Engelbert Bockhorst, Helmut Witte // 40 Jahre Karl-Heinz Bockhorst, Ernst Holzenkamp // 25 Jahre Paul-Bernd Tabeling, Andreas Witte, Georg Klossok, Anita Butler, Mechthild Kenkel, Hermann Müller
- 9. Musikverein Oythe: 25 Jahre aktive Mitgliedschaft Andreas Frilling, Heinz Lammers, Ehrung auf dem Musikerbundesfest in Visbek
- 10. Männergesangverein Frohsinn Oythe: 60 Jahre Paul Westerkamp, Clemens Rohenkohl // 50 Jahre Josef Windhaus, Otto Tegenkamp, Heinrich Neteler, Ehrung auf dem Sängerbundesfest in Lüsche
- 11. Clemens Rohenkohl: 60 Jahre Mitglied des Vereins der Briefmarken- und Münzsammler in Vechta



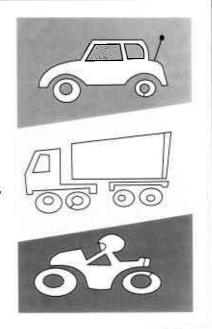
Katrin Suffner mit ihren Schützlingen

Fahrschule H. Niehoff

Lattweg 27, 49377 Vechta Vechtaer Weg 1, 49401 Damme Telefon 0 44 41 / 8 13 33

> Mit Gührerschein einen Schritt weiter...

Theoretischer Unterricht und Anmeldung Dienstag und Donnerstag um 19.00 Uhr







Wolfgang Büssing bedankt sich bei Ursel Bremekamp



Bürgermeister Uwe Bartels und Propst Kurt Schulte fühlen sich wohl in Oythe



Oythe - immer ein Herz für Kinder!



Claus Börgerding mit dem Stargast Michaela Ahlrichs

Nachrichten aus dem VfL Oythe und anderen Sportvereinen

- Die Stadt Vechta ehrte im Rahmen einer Feierstunde im Rathaus 92 Einzel- und Mannschaftssportler. Aus Oythe waren beteiligt: 1. Volley-ballmannschaft – Meister 2006/2007 in der Regionalliga Nord-West // 1. Frauenfußballmannschaft – Niedersachsenmeister 2005/2006 // Manfred Ostendorf – Dt. Mannschaftsmeister im Halbmarathon // SV Stoppelmarkt – Philipp Schierholt, Steffen Dartsch, Hanna Thöle // Georg Böske – Verdienste als Ehrenamtlicher.
- Bei den Kreismeisterschaften im Geräteturnen in Lohne im Nov. 2007 gab es folgende Platzierungen: a) Jg. 1991 1994: Verena Lammers
 Platz und Carina Mählmeyer 3. Platz, b) Jg. 1995/96: Inga Middelkamp
 Platz, Lisa Varelmann 3. Platz und Theresa Lammers 4. Platz. c) Nr. 1 am Balken ("Zittergerät") Carina Mählmeyer.
- 3. Das SgH-Turnier am 14.1.2007 war, dank der professionellen Organisation, wieder ein voller Erfolg. Das F-Jugend-Turnier mit den vielen kleinen FußballerInnen war ein Spiegelbild der überregional anerkannten guten Jugendarbeit des VfL. Bei der Siegerehrung bestimmten die rotweißen Trikots die Atmosphäre in der Halle. Zum ersten Mal verlegten die Verantwortlichen die Cafeteria in die Halle, so dass alle das Geschehen in der Halle hautnah mitverfolgen konnten. Bei der Olympiade der Vereine siegte zum 2. Mal die Mannschaft des MGV. Ein besonderer Höhepunkt am Nachmittag stellte der Auftritt der Show- und Akrobatikgruppe des SFN Vechta dar. Erlös für die SgH-Aktion: 2030 €.
- 4. Bei der von der OV und dem KSB organisierten Aktion "Sportler des Jahres 2006" gab es aus Oyther Sicht erfreuliche Platzierungen. Sportlerinnen: Sabine Neumann Volleyball (3. Platz), Andrea Kramer Fußball (4.), Catherina Haddad Reitsport (5.) und Lisa Seeger Fußball/Leichtathletik (7.) // Mannschaften: 1. Damen Fußball (1. Platz) und 1. Damen Volleyball (2.).
- 5. Die Fußballerinnen Lisa Kossen und Janina Schulze (Jg 92/93) nahmen an einem Lehrgang der nieders. U-15-Auswahl vom 23. – 25.2.07 in Barsinghausen teil – Vorbereitung auf den DFB-Länderpokal. Janina kam dann in der U-15-Auswahl in Duisburg im Rahmen des DFB-Länderpokals 3 mal zum Einsatz. Kathrin Seeger erhielt eine Einladung für die Nds. U-18-Auswahl. Als Mitglied der U-15-Niedersachsenauswahl spielte Janina Schulze beim Norddt. Länderpokalturnier in Bad Malente.
- 6. Berthold Knipper errang bei den NTV-Meisterschaften in Lüneburg im Febr. 2007 den 1. Platz bei "Herren 60".
- Hallenkreismeisterschaften: D-Jgd. LK 1 1. Platz VfL Oythe // D-Jgd. LK 3 - VfL Oythe 6 (1. Platz) und VfL Oythe 5 (2. Platz) // C-Jgd. LK 2 – VfL Oythe 2 (1. Platz)



Volleyball-Damen: Meister der Regionalliga mit dem Nachwuchs des VfL



1. Herrenmannschaft des VfL Oythe - Nr. 1 im Kreis Vechta



Holzhausen - Sieger des Dorfpokals

v.l. Otto Fragge, Otto Möller und Willibald Fragge schwärmen von alten VfL-Zeiten



v.l. Stefan Bünger, Johannes Mählmeyer (vorne) und Helmut Müller, Heiner Lamping (hinten) haben beim SgH-Turnier des VfL Oythe alles im Griff



Ihre Adresse für edle Möbel in modern & klassik!



Lust auf Musik?
Wir haben das passende Instrument!



Inh. Jan Heyer Bremer Str. 6 49377 Vechta

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. $9.^{30}$ - $13.^{60}$ + $14.^{30}$ - $18.^{60}$

Sa. 9.30 - 13.00

Telefon: 0 44 41 / 40 10

! Jetzt auch Reparaturservice für Holz- + Blechblasinstrumente!





- 8. Sportabzeichen-Ehrung am 17.2.2007: Josef Hempen erfüllte zum 50. Mal (!!!) die Bedingungen für das Goldene Sportabzeichen und wurde dafür mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Eine Ehrung erfuhr auch Sylvia Wübbeler für 20 mal Gold. Insgesamt legten 227 Personen das Sportabzeichen ab.
- 9. Zu den 26 Schiedsrichtern, die dem Talentkader des Nieders. Fußballverbandes (NFV) angehören, zählt Hendrik Bramlage aus Holzhausen. Beim DFB-Schülerlager in Duisburg-Wedau pfiff er als Vertreter Niedersachsens mehrere Spiele; ihm wurden sehr gute Leistungen bescheinigt. In der Saison 2007/2008 pfeift er in der B-Jgd.-Bundesliga.
- 10. Die 2. Damen-Volleyballmannschaft errang in der Bezirksklasse 6 die Meisterschaft (Saison 2006/2007) und stieg damit in die Landesliga auf.
- 11. Die 2. Fußball-Damenmannschaft belegte in der Kreisliga Vechta/Cloppenburg mit 110: 40 Toren den 1. Platz und stieg in die Bezirksliga auf.
- 12. Hallenkreismeisterschaften der Mädchen: MB 1. Platz // MC 1. Platz
- 13. Otto Bocklage hat am Brockdamm in Telbrake einen Sportplatz herrichten lassen, der von den "Klipper"-Sportfreunden genutzt wird. Im April 2007 entwendeten Unbekannte die beiden Tore Schaden 1500 €. Otto stellt den Platz auch gerne anderen Gruppen und Mannschaften zur Verfügung. Danke, Otto!!
- 14. Seit April 2007 bietet der VfL unter Leitung von Marianne Zeglin die Bewegungsschulung "Rücken-Fit" in der Turnhalle bei der Marienschule an (18.30 19.30).
- 15. Beim Spitzenspiel der Volleyball-Regionalliga zwischen dem VfL Oythe und TV Eiche Horn sorgten die 750 Zuschauer in der Halle für eine Stimmung wie in den glorreichen 80er Jahren. Die Fan-Gruppe (mit dem eigenen Bulli) sorgte für das Rahmenprogramm. Nach dem 3:0 Sieg und der anschließenden Meisterschaftsfete ging es an die Vorbereitungen für den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Leider lief es bei den Relegationsspielen vom 20.-22.4.07 in Hamburg nicht so, wie man es sich schon ausgemalt hatte, so dass die Aufstiegsträume platzten.
- SV Stoppelmarkt: Bezirksmeisterschaften Schnellfeuerpistole Steffen Dartsch 1. Platz // Freie Pistole Philipp Schierholt 1. Platz und Steffen Dartsch 2. Platz // KK-Sportpistole Jgd. männlich Steffen Dartsch 1. Platz // Mehrschüssige Luftpistole Steffen Dartsch 1. Platz.
- 17. Fußball Bezirksoberliga VfL Oythe BW Lohne 1: 0. Nach einer starken 1. Halbzeit stellte sich die VfL-Spieler im 2. Abschnitt hinten rein und verteidigten mit viel Glück die Führung. Vor einer tollen Kulisse mit 1000 Zuschauern stellte der VfL seine Leistungsfähigkeit auch außerhalb des Platzes unter Beweis. Die Verantwortlichen hatten im Vorfeld alles bestens organisiert, so dass die vielen Zuschauer ohne Probleme anreisen konnten, u.a. gab es Parkmöglichkeiten im Ortskern und Bustransfer zur



60 Jahre VfL Oythe – Viele haben zum Erfolg beigetragen!

SFN Vechta-Akrobatikgruppe mit Oyther Beteiligung



VfL Oythe - Der Vorstand im Jubiläumsjahr

Exzellent!



Auch in diesem Jahr wurden wir wieder mit dem unabhängigen ASSEKURATA-Qualitätsurteil "A++ Exzellent" ausgezeichnet – übrigens zum siebten Mal in Folge als einzige private Krankenversicherung Deutschlands.

Die Alte Oldenburger – das A und O in Sachen Leistung. Moorgärten 12–14 | 49377 Vechta | Telefon 04441/905-0



Ihr kompetenter Partner für:

Nutzfahrzeugaufbauten aller Art Sattelauflieger- und Anhängerbau Kranmontagen

Stahl- und Hallenbau (Schweißnachweis nach DIN 18 800) Reparatur- und Bremsendienst

Gellhaus

Stahl- und Fahrzeugbau GmbH & Co. KG 49377 Vechta · Visbeker Damm 158 Telefon 0 44 41 / 38 04 · Telefax 0 44 41 / 8 38 39



- Hasenweide. Dank an die vielen Helfer. Der Heimatverein stellt seit 2007 dem VfL die Obstbaumwiese als Parkraum zur Verfügung; das Mähen der Wiese übernimmt der VfL.
- 18. Catherine Haddad hat seit Jahren ihre Pferde im Reitstall Rötepohl-Bahlmann untergestellt. Für das Dressur-Weltcupfinale in Las Vegas (USA) vom 18.-22.4.07 erhielt sie als Teilnehmerin der USA-Mannschaft eine Starterlaubnis und belegte hier sensationell den 7. Platz. Sie trug sich am 4.6.07 in das Goldene Buch der Stadt Vechta ein.
- 19. Volleyball-Mädchen-Meisterschaften: Jugendliga Süd I - VfL Oythe IV - Meister mit 18: 2 Punkten (Trainerin: Birgit Rühmer-Bothe, Mechthild Middelkamp)// Jugendliga Süd II (6er Teams) - Meister Md. VfL mit 32: 0 Punkten (Trainerin: Heike Barner).



August Grieshop – Motor des VfL Oythe in den 50er Jahren

- 20. Für seine speziellen Bewegungsangebote erhielt der VfL die Urkunde "Pluspunkt Gesundheit" = Qualitätssiegel. Abteilungsleiterin Gesundheitssport: Marianne Zeglin.
- 21. Nachwuchsfußballerin Lill Brüggemann wechselt zum 1.7.2007 in das neue Mädchen B-Team vom SV Werder Bremen; sie war die einzige Bewerberin aus dem Kreis Vechta.
- 22. Nach dem letzten Spiel in der Bezirksoberliga belegte die 1. Herren-Mannschaft des VfL Oythe den 3. Platz vor BW Lohne. Damit war Oythe die Nr. 1 im Fußball im Kreis Vechta.
- 23. Die Fußball-Damen des VfL stiegen 2006 in die Regionalliga auf und schlossen die 1. Saison in dieser Klasse (2006/2007) mit der Vizemeisterschaft ab. Dies ist sicherlich auch ein Verdienst der Trainerin Heike Kinder, die sich nach vier erfolgreichen Jahren an der Hasenweide, u.a. Double Niedersachsenmeisterschaft und NFV-Pokalsieg, im Sommer 2007 verabschiedet hat. Mit 35 Jahren hängte auch das Oyther Urgewächs Alexandra Thöle ihre Fußballschuhe an den Nagel.
- 24. Meisterschaften u. Pokal: 1. E-Jgd. KL // 1. D-Jgd. KL // D-Jgd. Kreispokal 1. D-Jgd. // B-Juniorinnen Kreispokal u. Kreismeister // C-Juniorinnen Kreispokal // C-Jgd. 2. KK Oythe III // E-Jgd.-6.KK Oythe V // E-Jgd.-7.KK Oythe VI . An den Hallenkreismeisterschaften beteiligten sich in der Saison 2006/2007 vom VfL 41 Mannschaften (!!).
- 25. Bei idealem Wetter richtete die VfL-Jugendabteilung den Sparkassen-Cup für die E-Junioren aus. 24 Teams aus den Landkreisen Cloppenburg und Vechta rangen von 10.00 Uhr bis 14.30 um den Turniersieg. Oythe belegte den 4. Platz. Dank an die Organisatoren für die perfekte Organisation.



Lesevergnügen für Sie

seit 1926

Buchhandlung Vatterodt

Inhaber E. Vatterodt

Grosse Strasse 58 49377 Vechta

Telefon 04441-921883

Fax 04441-921884

E-Mail: service@buchvatterodt.de



Schautag von 14 – 18 Uhr

Exklusive Kamine cinstic heizen

Erleben Sie das crößte Kaminstudio in der Region, individuelle und kompetente Beratung, exklusive Kamine und Öfen und wie Sie beim Heizen sparen können!

Anten GmbH



Fladderweg 1 (an der Dinklager Straße) - 49393 Lohne - Tel. 04442 / 9260-0 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr · Do. 9-20 Uhr · Sa. 9-13 Uhr · Jeden 2. So. im Mo. Schautag

- 26. Die erfolgreichste Mannschaft des VfL war die 1. D-Jgd.: Hallenkreismeister, Kreismeisterschaft im Feld, Kreispokalsieger und Bezirksmeistershaft Weser-Ems (von 17 Kreismeistern !!). Trainer: Hermann-Josef Geerken.
- 27. Tennis: Kreismeister Herren B Lennart Lonnemann (14 J. !!) // Bezirksmeister U-10 Marie-Charlot Lonnemann und 6. Platz für Henrika Niemöller. Marie-Charlot zählt zur Mannschaft, die bei den D-Juniorinnen sowohl Bezirksmeister als auch Landesmeister wurde.
- 28. Delmenhorster Sommercup im Geräteturnen: Jg. 1996-1998 Marie-Luise Nigrin (1. Platz), Inga Middelkamp (3. Platz) // Jg. 1993-1995 Verena Lammers (2. Platz), Carina Mählmeyer (3. Platz), Theresa Lammers (6. Platz).
- 29. Lisa Seeger (Damen-Fußball) errang bei den Norddeutschen Meisterschaften über 800 Metern den 1. Platz und ist als A-Jugendliche die schnellste Frau Norddeutschlands (Nds., HB, HH, SH u. MV). Bei den Dt. Jugendmeisterschaften in Ulm belegte sie den 4. Platz. Bei den Leichatlethik-Meisterschaften der Junioren (U-23) holte sie sich die Bronze-Medaille.
- 30. Ehrungen auf dem Fußball-Kreistag in Holdorf: Silberne NFV-Ehrennadel Rudi Lammers, Karl Heinz Wigger, Franz Middelkamp und Josef Burok (SFN Vechta) // Ehrenamtsurkunde des DFB Martin Bothe. Karl-Heinz Wigger erhielt die Goldene Ehrennadel des NFV-Kreisverbandes Vechta.
- 31. Im August konnte bei idealen äußeren Bedingungen der 30. Dorfpokal durchgeführt werden. Den 1. Platz belegte Holzhausen vor Jagdhornstr./ Lange Wand. Dank an die vielen HelferInnen um Clemens Sieveke, die auch für eine reichhaltige Tombola gesorgt hatten.
- 32. Bei der Altliga-Kreismeisterschaft in Langförden am 1.9.07 holte das VfL-Team nach einem 1:3 gegen Damme die Vizemeisterschaft.
- 33. Was für eine Entwicklung!? Am 27.10.07 besiegten die Fußballer von VfL Oythe II die Nachbarn vom SFN Vechta I mit 5 : 0 !!
- 34. Der VfL Oythe konnte 2007 auf eine 60jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Dieses Jubiläum beging man im Rahmen des Sommerfestes am 7.7.2007. Der Samstagabend war der Tag des VfL Oythe. Das große Festzelt erstrahlte in den Vereinsfarben und die Tische waren gut besetzt. Vermisst wurden viele Jugendbetreuer und ehemalige Aktive aus den 60er und 70er Jahren. Auf eine schriftliche Einladung hatten die Verantwortlichen bewusst verzichtet. So fühlten sich leider nicht alle angesprochen. Viel Zeit nahmen die zahlreichen Ehrungen in Anspruch; dieser Block wurde unterbrochen durch die Gesangsdarbietungen der aus Funk und Fernsehen bekannten Vechtaer Sängerin Michaela Ahlrichs. Der rührige Vorstand des VfL überraschte die Anwesenden mit Gesangsdarbietungen alter Oyther Fußballlieder, die zuvor in einem Studio auch aufgenommen worden waren und als CD an dem Abend

Ihr Schlaf ist in guten Händen.

WINDX BOD



Zentrum Gesundes Schlafen

Ihr Bettenfachgeschäft in Vechta

Klingenhagen 20 - 49377 Vechta - Telefon 04441/3452 · Fax 04441/83258 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.30 - 16.00 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung

- erworben werden konnten. Von der Meistermannschaft 1954 waren Franz Kossen aus dem Schwarzwald und Otto Fragge aus Langenhagen angereist, die von "alten Zeiten" berichteten. Otto Fragge überreichte dem Vorstand ein coloriertes Foto der Meistermannschaft und eine alte rote Turnhose von 1954. Die Band "Oldie Train" sorgte für flotte Musik und gute Unterhaltung bis in den frühen Morgen.
- 35. Georg Böske hatte für die Festtage eine Bilderausstellung (60 Jahre VfL) mit 600 Bildern vorbereitet, die vor allem den Zeitraum nach 1980 abdeckten, wobei die Volleyballbilder fehlten. Die zeitaufwendige Digitalisierung hatte Bernhard Hoin übernommen, Eberhard Thun druckte die Bilder aus und Stefan Bünger sorgte für die Beamer-Präsentation. Gesucht wird eine Person, die das umfangreiche VfL-Archiv im Ortsarchiv des Heimatvereins aufarbeitet und Ausschau nach den vielen noch fehlenden Bildern aus den 60er und 70er Jahren hält. Wer Fotos, Ausrüstungsgegenstände, Urkunden, Zeitungsausschnitte, Akten usw. vom VfL Oythe besitzt und sie dem Heimatverein zur Verfügung stellen möchte, sollte sich an G. Böske wenden, der die Chronik zu den ersten 50 Jahren des VfL zusammengestellt hat.



Mannschaften des SV Kühl und der Kirchengemeinde bei der "Olympiade der Vereine"



VfL Oythe: Sieger des SgH-Turniers



Alexandra Thöle (3. v.l. – Fußball) und Andrea Beine/Ewest (4.v.l. – Volleyball) nehmen die Ehrung für ihre Mannschaften entgegen

Veranstaltungskalender 2008

(chronologisch)

Januar

- 02. MGV: Jahresabschlussfeier
- 06. Sternsingeraktion
- 11. Schützenverein "Im Kühl": Generalversammlung
- 13. VfL Oythe: "Champions-League und Olympiade der Vereine" SgH
- 13. Neujahrsempfang
- 20. VfL Oythe AH/AL-Abteilung: Neujahrsgang
- 21. Frauenchor: Generalversammlung
- 26. Kolping: Bosseln, Kohl- u. Wildessen bei Sextro
- 27. Seniorennachmittag im Dorftreff Holzhausen
- 30. Seniorengottesdienst mit anschl. Karnevalsfeier

Februar

- 01. Sänger- und Musikerball bei Sextro
- 01, KFD: Messe mit Frühstück
- 02. VfL Oythe: Mix-Turnier "2 gewinnt" mit Rasta Vechta und VSL
- 03. Heimatverein: Fastnachtswanderung in Lohne
- 04. Karneval im Kindergarten
- 04. DG Holzhausen: Grützwurstessen im Dorftreff
- 06. KFD: Aschermittwoch der Frauen im Pfarrheim Maria Frieden
- 10. Heimatverein: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube
- 10. Lourdes-Andacht
- Kolping: "Rund ums Ei" Wissenswertes u. Verköstigung im Niels-Stensen-Haus
- 11. Musikverein: Generalversammlung
- 15. Heimatverein Theatergruppe: Generalversammlung
- 16. Schützenkompanie Oythe: Kohlessen bei Sextro
- 17. DG Holzhausen: Skatturnier
- 19. KFD: Dekanatstag der Frauen bei Sextro
- 20. Elternsprechtag in Kindergarten
- 24. Kolping: Wintergang nach Gut Füchtel/Welpe
- 27. KFD: Wallfahrt nach Lage

März

- 02. Firmung in Maria Frieden Firmlinge aus Oythe u. Maria Frieden
- 02. Plattdt. Frühschoppen im Dorftreff Holzhausen (11.00 Uhr)
- 03. Heimatverein: Mitgliederversammlung
- 07. KFD: Weltgebetstag der Frauen aus Vechta in der Klosterkirche
- 10. Palmstockbasteln im Kindergarten
- 14. KFD: Kreuzweg mit der kfd-Gruppe

- 15. DG Holzhausen: Generalversammlung
- 16. Palmsonntag
- 23. MGV: Mitgestaltung der Messe am 1. Ostertag
- 23. Osterfeuer nach der Abendmesse
- 29. DG Telbrake: Müllsammel-Aktion mit der Jägerschaft
- 29. Schützenverein "Im Kühl": Schützenparty

April

- 03. KFD: Messe Kaffee Pastoralreferentin Petra Klöker
- ??: VfL Oythe: Mitgliederversammlung
- 10. Heimatverein: Dia-Abend in der Heimatstube
- 12. Kolping: Landeswallfahrt nach Bethen
- 12. Kolping: Altkleidersammlung
- 13. Erstkommunion
- 18. Schützenkompanie Oythe: Generalversammlung
- 20 Erstkommunion

Mai

- 01. DG Holzhausen bietet allen Maigängern ein gepflegtes Ausflugsziel
- 04. Kolping: Generalversammlung
- 8.-15. Lourdesfahrt
- 16. DG Holzhausen: Maigang
- 16. MGV: Maitour
- 18. Frauenchor: Gestaltung der Marienmesse um 10.00 Uhr
- 24. Schützenkompanie Oythe: Maigang/Fahrradtour oder Familiennachmittag
- 25. Fronleichnamsprozession
- 30. Schützenverein "Im Kühl": Radtour
- 30. Sommerfestausschuss: Dorfgemeinschaftsabend am Brunnen MGV, FC usw.
- 31. Sommerfest im Kindergarten

Juni

- 01. Heimatverein: Radtour mit Kindern
- 06. Kolping: Fahrradtour mit Grillen
- 07. Kolping: "Tag der Treue" in Löningen
- 11. Seniorenausflug
- 13. DSG Holzhausen: DSG-Fete im Dorftreff
- 13.-16. Schützenfest in Vechta
- 17. Kolping: Besichtigung eines Automuseums
- ??. KFD: Maitour mit dem Fahrrad
- 22. Heimatverein: Moorwanderung
- 23. Infoabend im Kindergarten für die neuen Eltern
- 28./29. VfL Oythe: OM-Cup
- 29. Sängerbundesfest in Rechterfeld
- 29. Kolpingtag in Wildeshausen

.huli

- 01, KFD: Landesfrauenwallfahrt nach Bethen
- 3./4. Übernachtung der Vorschulkinder im Kindergarten
- 05. Kolping: Sommertreffen der Frauen im Benediktinerkloster in Damme
- 06. Schützenfest Stoppelmarkt
- ??. Frauenchor: Radtour
- ??. KFD: Halb-Tages-Ausflug
- ??. Heimatverein: Betriebsbesichtigung
- 12. Schützenverein "Im Kühl": Überraschungsfahrt
- 19. DG Holzhausen: Spanferkelessen
- 20. Kolping: Fahrradtour (Bezirk) in Oythe
- 31. KFD: Messe Kaffee/Eis Barbara Dunger "Insel der Gesundheit"

August

- 1.-8. Ferienfreizeit der Ministranten in Saerbeck
- 09. DG Telbrake: Dorffest
- 10. Heimatverein: Radwanderung
- 14. Eröffnungsumzug Stoppelmarkt
- 14. MGV: Treffen auf dem Stoppelmarkt in Grieshops Zelt
- 24. VfL Oythe: Dorfpokal
- 30. DG Holzhausen: Moorwanderung
- 31. Musikerbundesfest in Lüsche

September

- 04. KFD: Dr. Tim Unger "Reformation in unserer Nachbarschaft u.a. Goldenstedt"
- 4.-7. Kolping: Ausflug an den Rhein (Rüdesheim)
- 5.-7. Schützenfest "Im Kühl"
- 14. Pfarrfest der drei kath. Pfarrgemeinden in Maria Frieden
- 26. Erntedankfest im Kühl

Oktober

- 02. KFD: Georg Böske zeigt Bilder von früher und heute
- 03. Heimatverein: Große Radwanderung
- 04. Sommerfestausschuss: Oktoberfest
- 05. Sommerfestausschuss: Familientag mit Kinderbelustigung
- 11. Kolping: Altkleidersammlung
- 13./14. Kinderbibeltage
- 26. Heimatverein: Thomasmarktwanderung

November

- 02. Gräbersegnung
- 06. KFD: Generalversammlung
- 08. VfL Oythe: Sportlerball
- 8./9. "Tag des guten Buches" in der Pfarrbücherei

- 09. Heimatverein: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube
- 14. Frauenchor und MGV: Kohlessen
- Volkstrauertag
- 16. Martinsumzug
- 18. MGV: Generalversammlung
- 22. Schützenverein "Im Kühl": Kohlessen
- 22. Schützenkompanie Oythe: Kompanieball bei Sextro
- 27. Kolping: Gebetsruf/Andacht, anschl. adventlicher Abend

Dezember

- 04. KFD: Adventsfeier
- 05. Der Nikolaus besucht die Kinder und Senioren in Oythe
- 07. DG Holzhausen: Skatturnier
- 07. VfL Ovthe: Nikolausfeier der VfL-Jugend
- Kolpinggedenktag
- 10. Adventsfeier der Senioren
- 14. Weihnachtsmarkt in Oythe
- 24. Musikverein: Weihnachtliche Orgel- u. Blasmusik vor der Christmette
- 25. MGV: Mitgestaltung der Weihnachtsmesse am 1. Weihnachtstag
- 25. Musikverein: Gestaltung der Vorabendmesse
- 26. Frauenchor: Singen in der Oyther Kirche (10.00 Uhr Messe)
- 26. Frauenchor: Singen in der Oyther Kirche um 9.00 Uhr
- 29. Üben der Silvestersänger
- 29. DSG Holzhausen: Generalversammlung
- 29. Dorf-Sport-Gemeinschaft Holzhausen: Generalversammlung
- 29. Üben der Silvestersänger
- 30 MGV: Jahresabschlussfeier



Der Frauenchor mit Christa Buchwitz auf dem Sänger- und Musikerball

Heimatverein Vechta e. V – Jahresprogramm 2008

1. Vorsitzender: Horst Krogmann, Breslauer Str. 12, Tel. 4345

Im Stadtgebiet von Vechta existieren drei Heimatvereine, die sich nicht als Konkurrenten ansehen. Sie setzen in ihrer Arbeit jeweils unterschiedliche Schwerpunkte und ergänzen sich so in ihrem Angebot. Daher empfehlen wir unseren Mitgliedern den Besuch der Veranstaltungen des Heimatvereins Vechta.

- 17.01.08: Hauptversammlung mit Kohlessen, 19.00 Uhr Jansen, Hagen
- 20.02.08: Sigrid Engelmann "Die Propsteikirche St. Georg Ein Beitrag zur Ausstattung und ihrer Erhaltung", 19.00 Uhr Propsteikirche
- 12.04.08: Tagesfahrt zum Mühlenmuseum Gifhorn und nach Uelzen
- 15.05.08: Elisabeth Thölke und Petra Huckemeyer Führung durch die Klosterkirche "Die Katakomben von Vechta", 18.00 Uhr Klosterkirche (Anmeldung bis 9.5.08)
- 11.06.08: Elisabeth Thölke und Horst Krogmann "Wir entdecken unsere Stadt" (für Schüler), 15.00 Uhr am Alten Rathaus mit Digitalkamera
- 19.06.08: Halbtagsfahrt zum neu eröffneten Diözesanmuseum in Osnabrück
- 09.09.08: Tagesfahrt nach Hameln Besuch der Gesangsrevue "Das macht die Berliner Luft"
- 09.10.08: Bürgermeister Uwe Bartels "Perspektiven der Entwicklung der Stadt Vechta", 19.30 Uhr Gasthaus Rump
- 13.11.08: Heimat-Quiz "Wie gut kennst Du Deine Heimatstadt? Vechtaer Vereine und Gruppen testen ihr Wissen, 19.30 Uhr im Foyer des Rathauses
- 10.12.08: Adventsfeier, 19.30 Uhr Kolpinghaus

Dauerangebot für Radfahrer

Jeden Mittwoch Radwanderung in Vechta und Umgebung mit Kaffeepause.

Abfahrt: 14.30 Uhr (April - Oktober), 14.00 Uhr (Nov. - März)

Treffpunkt: Meyers Mühle Rückkehr: gegen 18.00 Uhr Fahrstrecke: ca. 30 km

Ansprechpartner: Wilhelm Voncken, Tel. 81674



IHRE ERSTE ADRESSE IN SACHEN MODE.

WEGMANN

DAMEN- & HERRENMODE

FALKENROTTER STRASSE 4-6 · 49377 VECHTA TEL. 0 44 41 - 8 18 09 · FAX 0 44 41 - 8 46 97

Worüber man in Oythe spricht – Thema "Kirche"

- 1. An der Sternsinger-Aktion am 7.1.07 beteiligten 77 Kinder, die von 30 Betreuern begleitet wurden. Stolz waren alle auf das Ergebnis in Höhe von 6371,16 €.
- 2. Werner Thomann schied mit der Auflösung des Kirchenausschusses nach 40 (!!!) Jahren aus diesem Gremium aus. Danke, Werner!!
- 3. Johanna Hasenkamp hat vor 20 Jahren die Neuorganisation der Pfarrbücherei übernommen und den Ansprüchen der Zeit angepasst (Öffnungszeiten, Mitarbeiterteam usw.). Sie hat für ein breites Angebot gesorgt, das von vielen gerne angenommen wurde. Am 2.3.07 übergab sie das wohlbestellte Haus an Andrea Rohenkohl. Danke, Hanna!
- 4. Ludger Riemann beging am 15.6.07 sein 50-jähriges Jubiläum als Organist der Oyther Kirche. Am Herz-Jesu-Fest 1957 stieg er als 14-jähriger auf die Orgelbank und entlastete damals Josef Kröger. Ludger ist die Zuverlässigkeit in Person – diesen zeitaufwendigen Dienst hat er mit viel Engagement, unter Verzicht von unendlich vielen freien Wochenenden, abgeleistet. Danke, Ludger!!
- 5. Beim Erntedankfest im Kühl gab es keinen freien Platz mehr. Zum ersten Mal erschienen nach der Zusammenlegung der drei Pfarrgemeinden auch Interessierte aus Vechta, so dass sich mehr als 120 Besucher in der Maschinenhalle einfanden. Pater Ulrich und sein "Chef" Propst Kurt Schulte bedankten sich bei allen Aktiven und Organisatoren für den Einsatz, der sehr wichtig für das Zusammenleben in einer so großen Gemeinde ist. Die 4. Klassen der Marienschule unterhielten mit ihrem vielfältigen und einfallsreichen Programm mehr als eine Stunde die vielen Senioren. Die Lose für die reichhaltige Tombola verkauften sich sehr schnell. Die Abendveranstaltung war gut besucht. Den Erlös der Veranstaltung aus dem Jahre 2006 in Höhe von 900 € übergaben Ansgar Böske und Heiner Dammann an Hans-Georg Schnabel (Kinderchor), Ralph Ellert und Mareike Koch (Musikverein) und Evi Diekmann und Christa Busse (Verein Hilfe für krebskranke Kinder).
- 6. Zum Seniorenkarneval am 14.2.07 im Saale Sextro erschienen ca. 80 "lustige" Senioren, die von Pater Ulrich, Thea Böske und Käthe Stukenborg mit allerlei humorvollen Begebenheiten aus Oythe und umzu unterhalten wurden. Die Oyther Band mit Georg Rohenkohl, Helmut Tabeling und Hans Georg Schnabel sorgte für die passende Musik.
- 7. Die Fusion der drei ehemaligen kath. Pfarrgemeinden erlebten am 25.3.2007 ca. 1000 Gläubige. Beim anschließenden Empfang im Rathaus gab es keinen Platz mehr, das Haus war "voll". Dem neu gebildeten Seelsorgerat (ehemals Pfarrgemeinderat) gehören aus Oythe an: Helmut

- Brock, Christa Holzenkamp, Bernd Meyer-Berg, Kristina Rötepohl-Bahlmann, Manfred Sieverding, Ulrich Suffner. Mitglieder des Verwaltungsausschusses (ehemals Kirchenausschuss) sind aus Oythe: Dr. Josef Frieling, Hans Holzenkamp, Angela Meerpohl, Peter Niemann.
- 8. Am 6.1.07 sickerte durch, dass der Dinklager Pfarrer Kurt Schulte zum neuen Pfarrer von St. Mariä Himmelfahrt berufen wird. Die Dinklager waren sehr traurig und die Vechteraner glücklich über die Wahl dieses sympathischen, engagierten und zupackenden Pfarrers.
- 9. Der Verwaltungsausschuss von St. Mariä Himmelfahrt informierte sich im Rahmen einer Planwagenfahrt über die Filialgemeine Oythe, dabei legte man 15 km zurück. Den Abschluss bildete ein gemütliches Beisammensein auf dem herrlichen Anwesen von Reinhard und Christa Holzenkamp in Telbrake (ehemals Hof Langeland). Danke an Christa und Reinhard!!
- 10. Seit dem 1.7.07 werden gemeinsame Pfarrnachrichten für die drei ehemals selbständigen Pfarrgemeinden herausgegeben. Sie enthalten die wichtigsten Informationen über die Abläufe in der großen Kirchengemeinde, die in der Regel sehr nüchtern und formal vorgestellt werden. Viele wünschen sich mehr Farbe und lebendige Beiträge, wie es beim Pfarrbrief zum Weihnachtsfest und bei den Pfarrnachrichten zum Jahreswechsel möglich war. Dies ist sicherlich auch eine Frage des Geldes. Wenn wir als Gemeinde viele ansprechen wollen, dürfen wir bei der Außenwirkung nicht zu sparsam sein. Vermisst werden auch die Altersjubilare. Um das "Leben in kleinen Einheiten" zu unterstützen, sollten am



Kommunionkinder



Die Oyther Sternsinger



Die neuen Messdiener



v. l. Helmut Brock, Pater Ulrich und Josef Frieling verabschieden Johanna Hasenkamp



Ludger Riemann – 50 Jahre hinter der Orgel



Pater Ulrich als Büttenredner

- Jahresende bei der Statistik (Taufen, Geburten usw.) auch die jeweiligen Zahlen für die Filialkirchen ausgewiesen werden, wie es bei den Spenden in jedem Pfarrbrief der Fall ist.
- 11. Seit dem 1.11.07 ist im Kindergarten eine 2. Krabbelgruppe eingerichtet worden.
- 12. Zum 1.11.07 ernannte der Bischof von Münster unseren Propst Kurt Schulte zum Dechant (Vertreter des Bischofs in den Gemeinden des Dekanates).
- 13. An den Kinderbibeltagen am 29./30.07 beteiligten 45 Grundschulkinder, die von 14 Frauen und Pastoralreferentin Petra Klöker betreut wurden. Sie beschäftigten sich mit dem "Leben und Wirken der Elisabeth von Thüringen" (12.07 1231). Dank an Hausmeister Werner Thomann und alle Betreuerinnen.
- 14. In großer Zahl nahmen die Georgsritter (mit Franz Benediek und Hubert Lammers aus Oythe) zum 1. Mal an der Fronleichnamsprozession in Oythe teil. Auf eine Durchführung in St. Georg hatten die Verantwortlichen zu Gunsten von Oythe verzichtet, da mit der Himmelfahrtsprozession, immer 3 Wochen vorher, schon ein Höhepunkt im Kirchenjahr erreicht worden war. So machten sich neben 4 Pastören auch viele Gläubige aus Vechta auf den Weg durch den Telbraker und Holzhauser Esch. Der ideale Prozessionsweg und die von vielen Nachbarschaften in wahre Kunstwerke verwandelten Wege und Altäre hinterließen bei allen Teilnehmern einen nachhaltigen Eindruck. Da auch die wegetechnischen Voraussetzungen in Maria Frieden nicht sehr glücklich sind, wird in einigen Jahren vermutlich die Prozession in Oythe die zentrale Veranstaltung am Fronleichnamstag in Vechta sein. Zur Abschlussbesprechung trafen sich die Gruppen nach der Prozession bei Sextro, wo Hans Holzenkamp sich bei den Georgsrittern bedankte.
- 15. Das 1. Pfarrfest der neu gegründeten Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt wurde am 16.9.07 im Schatten der Kirche Maria Frieden abgehalten. Dank des idealen Wetters und der hervorragenden Organisation durch das eingespielte Team aus Maria Frieden konnte dieses Fest als ein voller Erfolg verbucht werden.
 - Das Fest begann mit einem Gottesdienst in der voll besetzten Kirche. Vielen Besuchern sprach Propst Kurt Schulte aus der Seele, als er mit beherzten Worten offen, deutlich und verständnisvoll auf die schmerzvollen Erfahrungen des Einigungsprozesses einging, zugleich aber auch die Gläubigen aufforderte, "nicht nur das zu sehen, was man verliert, sondern auch das wahrzunehmen, was man geschenkt bekommt". Alle Zuhörer nahm er mit in die Zukunft, indem er sie ermunterte, "sich auf das Neue zu freuen"!

Nach der Messe begrüßte der Musikverein Oythe die zahlreichen Besucher. Propst Kurt Schulte bewährte sich als talentierter Losverkäufer. Die Kinder fanden reichlich Angebote, und für die Erwachsenen gab es ausreichend Platz und Gelegenheit zum Schnacken. Auch das schmackhafte Essen trug zum Gelingen des Festes bei.

Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und dem Geschick des Organisationsteams bietet es sich an, das Pfarrfest immer in Maria Frieden stattfinden zu lassen. Dann sollten allerdings auch von allen drei Filialgemeinden Stände aufgebaut werden, damit das Gemeinsame noch deutlicher wird. Dies dürfte kein Problem sein. Der Erlös des 1. Pfarrfestes in Höhe von 21.036,69 € kam dem Kinderheim in Rumänien und der Kinder- und Jugendarbeit vor Ort zugute. Dank an alle Helfer und Organisatoren!!

16. Während in Oythe die Stunden für die Pfarrsekretärin gestrichen worden sind, ist im Nachbarort Lutten die Pfarrsekretärin mehrmals vor Ort: Di. 8.30 – 10.45, do. 8.30 – 12.00 und 15.00 – 17.00 Uhr, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr.



St. Georgsritter zum 1. Mal bei der Fronleichnamsprozession

Altar bei Thesings Kreuz



Die Oyther Band mit Helmut Tabeling, Georg Rohenkohl und Hans Georg Schnabel (v.l.)

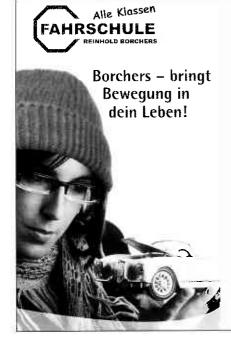
Thea Böske in der Bütt



Der Verwaltungsausschuss von St. Mariä Himmelfahrt bereist den Ortsteil Oythe

Heizung + Sanitär KUNDENDIENST Christian Lux GmbH

Kopernikusstraße 6-8 · 49377 Vechta Telefon 0 44 41 / 8 55 99 41 u. 0 44 44 / 96 10 83 Telefax 0 44 41 / 8 55 99 43 u. 0 44 44 / 96 10 84 Handy 01 71 / 4 91 69 57



Theoriezeiten

Dienstag und Donnerstag 18.30 Uhr – 20.00 Uhr Große Straße 2 · 49424 Lutten

Montag und Mittwoch 18.30 Uhr – 20.00 Uhr Kuhmarkt 18 · 49377 Vechta

Dienstag und Donnerstag 19.00 Uhr – 20.30 Uhr Hauptstraße 52 · 49424 Goldenstedt

Infos unter: 01 71 / 4 97 47 44 0 44 41 / 97 92 24

Kirchenchronik von Oythe

Der Pastor F. Weborg – 1818 bis 1868 Pfarrer in Oythe – hat zu seiner Zeit Aufzeichnungen über die Pfarre Oythe hinterlassen, die sein Nachfolger, Dr. Franz Willenborg – 1870 bis 1910 Pfarrer in Oythe – aufgeschrieben hat und als Chronik bis 1875 weiterführte. Sein Nachfolger, Dr. Ludwig Averdam – 1911 bis 1946 Pfarrer in Oythe – hat sich eingehend mit der Oyther Geschichte beschäftigt und für die Jahre von 1911 – 1934 eine ausführliche Chronik hinterlassen. Diese Unterlagen zur Pfarre Oythe haben Hermann Warnking aus Cloppenburg und seine Tochter Monika wortwörtlich für den Heimatverein übertragen. Sie sollen in den nächsten Mitteilungsheften abgedruckt werden.

Über die Entstehung des Pfarrfonds finden sich keine Nachrichten vor. Die Pfarre war vor Zeiten Filial-Kirche von Langförden, welches aus dem aus hiesiger Pfarre von den Pfarreingesessenen, die auf ursprünglich alten Bauern-Erben wohnen, an den p.t. Pfarrer aus Langförden zu leistenden Missaticum noch zu ersehen ist. Der Pfarr-Fonds ist der Wahrscheinlichkeit nach ein Bauern-Erbe, da die Pfarr-Ländereien, Wiesen etc., mit denen der ältesten Bauern-Erben wechseln, und in deren Reihenfolge sich befinden. Manches ist hinzugekommen durch Schenkungen von Privat-Personen, und einige Ländereien durch Ankauf aus vermachten Anniversarien-Capitalien. Im Jahre 1646 scheint, dass diese Gemeinde, wenigstens ein großer Teil, sich zur lutherischen Religion geneigt hat, weil der damalige Pastor Bothe verheiratet, dessen Ehefrau Gertrud Lücking, war; derselbe war der Sohn des Pastors Bothe zu Langförden.

Vom Jahre 1653 bis 1699 ist die Pfarre versehen von den Franziskaner-Mönchen in Vechta; der damalige Guardian des Klosters, der cura primaria hier ausübte, commitierte einen Priester aus seinem Kloster zu den jedesmaligen actibus sacris.

Im Jahre 1700 versah diese Pfarrstelle Pastor Feuerborn, vertrieben in der Reformationszeit aus Grossen-Kneten im Amt Wildeshausen am Tage, als er die Kinder zu Grossen-Kneten zur h. Communion angenommen hat. Ob committiert durch den Bischof oder durch den Guardian des Klosters, wohin er seine Zuflucht genommen hat; genug der Genügsame fand hier seinen Unterhalt und seinen Wirkungskreis bis 1710 Juli, wo er starb. Er starb 1710 und ist am 9. Juli desselben Jahres in hiesiger Kirche im cornu Evangelii auf dem Chore beerdigt. Beati, qui persecutionem patiuntur propter justitiam, eorum est regnum coelorum. Requiescat in pace!

Im Jahre 1711 war wirklicher Pastor in Oythe Johann Wilhelm Steinbock, in welchem Jahre auch das Pfarrhaus erbaut ist laut Inschrift:

Oyta noVas proprils Pastori has sUMptlbUs aeDes EXtrUXIT strUCtos Virgo tillere Lares.

Dessen Sterbetag ist nicht notiert, wahrscheinlich ist er auf eine bessere Pfarre befördert, der Sage nach auf die Pfarre zu Haselünne.

Im Jahre 1715 war Franz Wilhelm Zurheiden actualis Pastor in Oythe gebürtig aus Fürstenau im Osnabrückschen, derselbe ist im Jahre 1721 den 21. August gestorben.

Im Jahre 1721 war Pastor in Oythe Christian Bernard Stricker bis 1746 den 13. April.

Im Jahre 1746 den 27. December war Pastor in Oythe Hinrich Hillebrand aus Warendorf bis 1767. Er ist den 7. Januar desselben Jahres beerdigt.

1767 war W. G. Grodhaus Pastor in Oythe, gestorben im Jahre 1811 den 28. März, beerdigt den 1. April.

Oythe verdankt ihm unseren schönen Kirchturm und Uhr, und jeder p.t. Pastor erinnert sich seiner dankbarlich für das bequeme Nebenhaus, welches er auf seine Kosten erbaute.

1812 war Franz Henrich Bokern Pastor in Oythe bis 1818 den 17. Februar, beerdigt 21. Februar.

Im Jahre 1818 den 25. August hat der jetzige Pastor Friedrich Weborg diese Pfarrstelle angetreten.

Beim Antritt der Pfarre waren Haus, Garten und Kamp in einem nicht besonders erfreulichen Zustande. Für Haushälterin und Mägde war keine brauchbare Arbeitsstube; sie mussten im Winter in der Küche spinnen etc., worin sie, da alles durchlöchert war, die Wärme nicht halten konnten. Mit Hülfe des Kirchspiels wurde das Haus repariert nur nothdürftig, allein der Pastor ließ auf eigene Kosten die Stube für die Haushälterin bauen, dies kam ihm auf 40 Rthl. (?).

Um den Hof war eine Hecke, die nicht schützte, dass von außen das Vieh nicht hinaufkommen konnte, und auch keine Kuh noch Schwein aus dem Haus durfte gelassen werden, ohne dass sie gleich die Hecke durchbrachen und Anderen zum Schaden liefen. Der p.t. Pastor ließ deshalb ein neues Staquet um den ganzen Hof machen für 20 Rthl. Der Garten war im Umstande, 1/5 desselben lag brach, war Sumpf und Hügel. Der Pastor hat dieses 1/5tel ebnen lassen und dadurch einen schönen Garten geschaffen. Einige alte Obstbäume, wahrscheinlich von Pastor Hillebrand noch angepflanzt, die von Alter jeden Tag beim Sturmwinde umzustürzen drohten, waren die ganze Zierde des Gartens, der p.t. Pastor bepflanzte denselben mit Obstbäumen, die schon jetzt die Arbeit bezahlen und Obst für die Haushaltung liefern.

Im Nordwesten vom Kampe war ein altes Ufer, gerade so wie am Kallagen Kampe, und noch schlechter. Der p.t. Pastor ließ alles ausrotten und pflanzte die Hecke von 100 Schritt; auf dem Platze wo das alte Ufer stand wurden 100 Obstbäume gepflanzt. Wenn auch diese dem p.t. Pastor nicht viel einbringen so ist es doch Vergnügen zwischen diesen Obstbäumen täglich seinen Spaziergang zu haben. Das Thor vor dem Kampe, wie auch Pforten im Garten hat der p.t. Pastor machen lassen. Den Fischteich auf dem

Kampe, von Pastor Grodhaus geworfen, hat der p.t. Pastor wieder renovieren lassen und wird, wenn er ferner imstande gehalten wird, genug Fische für die Haushaltung liefern.

Oythe, 1834 den 24. August

F. Weborg, p.t. Pastor

Nachricht über die Entstehung des Moritz von Elmendorffschen Fonds zu Oythe, Domherr zu Corvey geb. 1775, gest. 1834

Der verstorbene Hr. Domherr Freiherr von Elmendorff hatte von einem Freunde eine Partikel des hl. Kreuzes zum Geschenke erhalten. Der fromme Herr hatte gleich die Absicht, seiner Pfarrkirche und hiermit seiner lieben Oyther Gemeinde (denn so nannte er diese) wieder ein Geschenk zu machen. Er that es; und ließ ein neues Kreuz anfertigen, am Fuß desselben einen Behälter für diese Partikel und für das Breve als Beweis der Echtheit dieser Partikel machen; damit diese Partikel sichtbar zur Verehrung ausgestellt werde, ließ er das Kreuz mit der Partikel in das Tabernakel setzen. Dieses war der Anfang und Veranlassung aller seiner nachher gemachten Schenkungen. Sein religiöser Sinn gewann, da dieser von mir und der ganzen Gemeinde dankbar anerkannt wurde, neue Nahrung. Er ließ hierauf Tabernakel und den Altar neu illuminieren.

Die Fenster der Kirche waren sehr klein und gaben der Kirche bei dunklem Wetter zu wenig Licht und daher ein tristes Ansehen, er ließ selbe vergrößern. Die Kosten beliefen sich für jede Seite auf 63 Rthlr im Ganzen 126 Rthlr. So erhielt die Kirche mehr Licht und ein freundliches Ansehen. Auch die Oyther Jugend lag ihm am Herzen. Er wurde gewahr, dass die Kinder in der Schule beengt sitzen mussten, und das Inventarium der Schule, Bänke, Tische, alles schlecht war, so entschloss er sich, auf eigene Kosten die Scheidewand zwischen der Schule und Portale herauswerfen und ein neues Portale daran bauen zu lassen, neue Tische und Bänke und Lehrstuhl für den Lehrer verfertigen zu lassen. Die Kosten waren 123 Rthlr., auch dazu zur besseren Ordnung ein Appartement für die Kinder machen zu lassen.

Zur größeren Auferbauung für die Gemeinde in der Kirche ließ er mehrere Meßgewänder anschaffen, unter anderem ein weißes mit kleinen roten Blumen, besetzt mit ächten goldenen Borden; auch zwei große weiße Vela von Seide.

Früher waren in der Kirche zu Oythe zwei Ablaßtage, nämlich am h. Namen "Jesu" Feste und Mariae-Himmelfahrt-Tage. Meine Verweser hatten diese nach Ablauf der sieben Jahre aus Mangel der Bestreitung der Kosten nicht wieder in Rom erneuern lassen. Daher entschloß er sich, für diese die Ablaßtage Kreuzauffindung und Kreuzerhöhung in Rom auf seine Kosten zu erwirken; und da er nicht wollte, dass es mit diesen, wie mit den vorigen Ablaßtagen gehen mochte, ließ er diesen Ablaß in perpetuum ertheilen, und machte, damit der p.t. Pastor keinen Schaden erlitte, die Fundation für diese Feste und zu anderen guten Zwecken. Die ganze Fundations-Summe beträgt

1500 Rthlr (vide Pastorat-Schriften). Er ließ zum Gebrauche an diesen Festen eine ganze Kapelle in Münster verfertigen, wie auch eine Chorkappa und Baldachin; noch mehrere Kleinigkeiten, die theils zur Bequemlichkeit, doch im Ganzen zweckmäßig und zur Zierde der Kirche, als: Krankenbecher von Silber, inwendig vergoldet, und Altartafeln ließ er so vor und nach auf eigene Kosten machen.

Die Verbesserungen am Pfarrhause waren bedeutend, Saal mit zwei großen Schlafkammern kamen ihm ungefähr auf 500 Rthl. Treppe zur Kellerstube und den Eingang in den Keller ließ er neues machen; die Kirche wurde durch ihn mit neuen Fenstern versehen, welche der Kirche ein freundliches Aussehen gaben. Er hatte noch weit größere Pläne zum Besten der Kirche, Schule, Pfarre und des Kirchspiels vor. Allein der liebe Gott wollte es nicht; er wurde krank, und da er hier bei den Ärzten keine Hülfe fand, entschloß er sich nach Hildesheim zu seinem Halb-Bruder, dem Domherrn Franz-Ferdinand zu reisen und dort einen Arzt, zu dem er ein besonderes Zutrauen hatte, zu gebrauchen, der liebe Gott hatte es anders beschlossen; er legte sich dort gleich zu Bette, die dortigen Ärzte erklärten ihn gleich für incurabel. Auch wirklich nach einigen Wochen starb der gute Herr (1834). Noch auf seinem Todesbette beschäftigte ihn der Gedanke an einen neuen Anbau an unsere Kirche. Sein Andenken bleibt im Segen in dieser Gemeinde.

Oythe, 1839 den 29. September

F. Weborg, p.t. Pastor

Fortsetzung des Vorigen:

Nach dem Tode des Domherrn Moritz kam im Herbst darauf der Bruder des Verstorbenen, der Herr Domherr zu Hildesheim, Freiherr Franz Ferdinand von Elmendorff, zum Besuche auf Füchtel. Der Herr besuchte mich und erzählte umständlich die letzte Krankheit seines seligen Herrn Bruders, besonders, dass derselbe sich die letzte Zeit auf seinem Krankenbette mit dem Gedanken an die Vergrößerung unserer Kirche und mit dem Bau eines neuen Altares beschäftigt habe. Der Herr fragte mich, wie viel dieser Anbau wohl kosten möge. Dies konnte ich bevor ich Sachverständige zu Rathe gezogen, nicht bestimmen. Des anderen Tages zahlte er mir die Summe von 300 Rthl. und später noch 100 Rthl. für Anniversarien und Armenspende für verschämte Arme (vide Status pag 8.00 24. 25. 26. 28.). Er machte mir Hoffnung, Mehreres späterhin für unsere Kirche thun zu wollen, wenn der liebe Gott ihm noch ein längeres Leben schenken würde. Das andere Jahr machte er mir das ausdrückliche Versprechen, der Kirche 1000 Rthl., auch im günstigen Falle 1100 Rthl. zu schenken, bezahlte mir gleich zu diesem Zwecke 300 Rthl. Im folgenden Jahr gab er mir die noch fehlende Summe ad 800 Rthl., also im Ganzen für den Anbau der Kirche 1100 Rthl., unter einigen Bedingungen, die das Kirchspiel acceptierte und vom Bischöflichen Officialate genehmigt wurden.

Oythe, 1839 den 30. October

F. Weborg, p.t. Pastor

Ich ließ im Herbste 1839 Steine ausroden, sah aber ein, dass uns dieses zu theuer kommen würde, und dass wir auf diese Weise unseren Bau nicht zu Stande bringen konnten. Ich bat daher alle, die ich zur h. Kommunion angenommen hatte, um einen großen Stein. Nun ging es besser; viele lieferten statt eines Steines wohl zehn. Die Steine wurden angefahren vom Kirchspiele, und der ganze Kirchhof wurde beinahe davon voll, ein Jeder glaubte, wir würden 20 bis 40 Fuder übrig behalten. Das Fundament war im März und April 1840 und am 22. May wurde der Eckstein von mir für den Domherrn Freiherrn Franz Ferdinand von Elmendorff gelegt, aus Anerkennung gegen seine liebevolle Schenkung. Darauf legte der Kirchspielsvogt Johann Hinrich Windhaus, zugleich Kirchenprovisor für Se. Königliche Hoheit den Großherzog in Anerkennung des Gnadengeschenks von 100 Rthl Gold, so auch für den Kammerherrn Franz Freiherrn von Elmendorff aus Dankbarkeit für seine Familie, Hierauf folgte der ganze Ausschuß, namentlich Zeller Johann Hinrich Tabeling, Zeller Heribert Thöle, Zeller Heribert Thesing, Zeller Johann Hinrich Warns. Zeller Arnold Niemann und Häusler Johann Hinrich Nordmann, Dem Maurermeister Johann Hinrich Hasse, Füchtel, war die Maurerarbeit nach dem Risse des Herrn Hofraths Lasius zu Oldenburg übergeben im Tagelohn. Er als Meister erhielt täglich 60 Grote = 2.40 M, dessen 4 Gesellen täglich 30 Grote = 1.25 M. Die Handlanger wurden ausaccordiert und dazu brave sachverständige Leute genommen, damit nicht durch Unvorsichtigkeit derselben ein Unglück bei den schweren Steinen zu verarbeiten und in die Höhe zu bringen, entstehen mochte; sie erhielten täglich 24 Grote = 1.00 M. Nun ging der Bau trotz des schlechten Wetters flugs voran. Die Mauer hatte noch nicht die Höhe, die bestimmt war nach dem Risse, erreicht, als wir einsahen, dass wir wider Erwarten keine Steine genug hatten. Glücklicher Weise hatte unser Herr Kirchspielsvogt Windhaus einen Stein in seiner Wiese hinter dessen Hause sprengen lassen, der beinahe 80 Fuder lieferte, die rund in der oberen Reihe der Kirchenmauer liegen. Einer davon liegt in der Südseite in der Reihe 9 Fuß lang.

Am 25. October 1840 habe ich die erste Messe im neuen Chore gelesen. Der Herr Kammerherr Freiherr Franz von Elmendorff legte uns wegen der Erbauung der neuen Sakristei und der Familien-Gruft unter derselben, so viel Hindernisse in den Weg, wie aus den Akten zu ersehen ist, dass an die Erbauung derselben noch kein Gedanke sein konnte. Am 27. August 1842 fing Hasse mit seinen Gesellen bei der Sakristei zu arbeiten an, und am 24. December desselben Jahres habe ich mich zum 1. Male in der neuen Sakristei umgekleidet.

Post nubila phoebus Oythe 1843 d. 17. Januar

F. Weborg, Pastor

Das Vorstehende ist abgeschrieben aus den Aufzeichnungen des seligen Pastors Weborg.

Am 10. April 1868/Karfreitag/Nachmittags 5 Uhr starb, gestärkt mit den hl. Sakramenten in Folge von Altersschwäche sanft und gottergeben der hochwürdige Jubilarpriester Kirchenrath Pastor Friedrich Weborg. Er war geboren zu Vechta am 1. Februar 1786, zum Priester geweiht am 25. Februar 1809 und trat am 25. August 1818 die Pfarre Oythe an, in welcher er mit großem Eifer und weiser Umsicht viel Gutes gewirkt hat. Er wurde begraben auf dem Kirchhofe zu Oythe am 15. April 1868.

Nach dem Tode besorgte interimistisch die Verwaltung der Pfarre Bernard Grobmeyer aus Emsteck, seit dem 4. October 1867 Cooperator des Pfarrers Weborg.

Am 12. Januar 1870 trat der gegenwärtige Pastor Franz August Willenborg die Verwaltung der Pfarre Oythe an. Derselbe ist geboren zu Hopen bei Lohne am 6. Mai 1831, zum Priester geweiht zu Münster am 6. Juni 1857, nach fernerem 2 jährigen Studium der Theologie zu München daselbst zum Doctor theologiae promoviert am 30. Juli 1859, vom 1. December 1959 an Lehrer an der höheren Privatlehranstalt zu Cloppenburg und seit dem 14. April 1861 zugleich Vikar in Emsteck, wo er an allen Sonn- und Feiertagen Aushilfe leistete. In diese Stelle trat wieder ein der oben genannte seitherige Pfarrverwalter Grobmever.

Im Jahre 1870 und 1871 wurde das Pfarrhaus nebst dem Saale auf Kosten der Gemeinde restauriert, den Garten ließ der Pastor anders einrichten einiges Gebüsch und etwa 80 junge Obstbäume im Frühjahr 1870 in demselben anpflanzen, und in den folgenden Jahren noch etwa 20 Obstbäume im Garten und Kampe, da mehrere ältere Bäume theils abgestorben, theils vom Sturmwind umgeweht waren.

Um den Hofraum ließ der Pastor ein neues Stacket anlegen.

Im Jahre 1874 wurden die Halbpfeiler an den Seiten im Innern der Kirche neu übersetzt, und die Gesimse oder Capitäler derselben, welche im Laufe der Zeit durch Kalk etc. ganz verunstaltet waren, gehörig wieder hergestellt für etwa 50 Rthl. Darauf wurde von den Malern Georg Schröder in Vechta und dessen Sohn Anton die Kirche im Innern neu angestrichen und bemalt, und im folgenden Jahre 1875 wurde von denselben Malern der Altar, die Communionbank und Kanzel marmoriert und vergoldet, Beichtstühle und Chorstühle in Holzfarbe angestrichen und die Statuen polychroniert. Die Kosten beliefen sich auf 351 Rthl. und wurden bestritten aus dem Überschusse des Kirchenvermögens. Ebenfalls aus dem Kirchenvermögen wurden in denselben Jahren angeschafft ein neues weißes seidenes Messgewand mit buntgesticktem Kreuze, 2 neue rothe Fahnen von Wellendamast mit Oelgemälde, ein messingenes Rauchfass nebst navicula und andere Kleinigkeiten.

Am 4. August 1874 starb zu Vechta nach 8 monatlicher Krankheit, der Wassersucht, der hochwürdige Herr Joseph Hasenkamp, seit 1. Mai 1839 Primissar zu Oythe, im Alter von 69 Jahren. Er wurde begraben auf dem Kirchhofe zu Vechta.

Seit Anfang des September 1874 war der hochwürdige Herr Everhard Illigens aus Münster, später Weihbischof, (zum Priester geweiht 9. August 1874) Hausgeistlicher beim Freiherrn Franz zu Elmendorff auf Füchtel und leistete derselbe vom 13. September 1874 an an Sonn- und Festtagen dem Pastor in Oythe Aushilfe.

Oythe, 6. October 1875

Franz Willenborg, Pfarrer

Kleine geschichtliche Erinnerungen, wie ich sie gelegentlich von älteren Leuten od. aus Erzählungen über Oythe hörte etc. etc.

1) Früher soll das eigentliche Dorf Oythe in der Niederung des Telbraker Esches gelegen haben, südlich von dem jetzigen Meyer's Hof, und zwar sollen die Häuser dicht zusammen gelegen haben. Man findet noch Schuttreste dort, wo jetzt Meyer's Wiese und Höne'n Garten liegen (südlich vom Meyerhof und nördlich vom Hauptweg nach Telbrake).

Im 30 i. Kriege, wo die Schweden in Vechta lagen, hatten die Bauern in Oythe Unsägliches von der Soldateska zu leiden. Vieh & Früchte wurden ihnen immer von neuem genommen, so dass die armen Leute nicht mehr fanden, womit sie sich und ihre Kinder ernähren sollten, u. keinen Dünger und kein Korn mehr hatten, womit sie ihre Äcker bestellen konnten. Die jungen Burschen gingen freiwillig oder gezwungen zum Heere über, um vom Kriege mitzuleben, alte Leute starben vor Entbehrung u. Unbilden vor der Zeit weg, am meisten zu beklagen war das Los der Mädchen und Frauen. Manche ließen ihren Hof u. alles im Stich u. suchten Heil in der Flucht. So kam auch einer von den Oyther Bauern (Zeller?) dessen Haus noch in obengenannter Niederung lag, eines Tages verzweifelt nach vielen Bedrängnissen auf seinen Hof zurück u. fand alles verlassen & verödet. In stummer Resignation steckte er den großen Hausschlüssel in die Tür und ließ ihn stecken, dann wandte er seinem Vaterhause den Rücken und eilte, dass er aus Oythe fortkam - und ist nie wiedergekehrt. Weil auch von den Verwandten wohl niemand übrig geblieben war, oder wenigstens keiner kam, der Anspruch auf den verlassenen Besitz erhob, so haben nach Beendigung des 30 j. Krieges die umliegenden Oyther Bauern Land & Garten unter sich geteilt. Niemand erhob effektiven Einspruch, denn damals waren nur 150 Seelen im ganzen Kirchdorf übrig geblieben und jeder hatte mit seinem eigenen Land genug & selbst dieses konnte bei der langjährigen Verwahrlosung & bei dem Mangel an Vieh u. Arbeitern nur teilweise in Kultur genommen werden. Ganze Flächen waren wertlos oder man hatte wenigstens kein Geld, um auch nur Spottpreise für ihren Erwerb zu zahlen. Nach dem 30 i. Krieg, wo die Häuser wohl größtenteils verfallen oder gar von den Schweden in Brand gesteckt waren, bauten die Leute mehr vereinzelt am Rande des Esches ihre Wohnungen an, dort wo noch jetzt die meisten Höfe & Häuser liegen. Vielleicht hatten sie schon während der Wirren des Krieges dort ihre Zuflucht in den mehr abgelegenen Zuschlägen gesucht, vielleicht auch hofften sie dort wegen der Nähe des Moores u. des Bruches beim Herannahen des Feindes eher & sicherer entfliehen zu können.

Als Überrest vom alten Dorf blieb noch bis ins vorige Jahrhundert Zeller Middendorf an der alten Stelle wohnen, dessen Namen unzweifelhaft von der Lage des Hofes herrührt, denn dort südöstlich von Höne (am östlichen Auslauf der Niederung) bildete die Stelle wirklich das Zentrum, die Mitte des Dorfes. Im Anfang des 19. Jahrhunderts spielt Zeller & Brauereibesitzer Middendorf eine bedeutende Rolle in Oythe. Ein großes stolzes Bauernhaus mit herrl, eichenem Balkon und Ständern, mit tiefen wasserdichten Kellern von großen Dimensionen, war eine Zierde für das Dorf, u. die Bewohner spielten den potenten Hofbesitzer & vornehmen Bauer "aber was über den Bauernstand hinausgeht, dient dem Bauern zum Untergang" "Visiten & Gasten leert Keller u. Kasten" und das war auch bei M. der Fall. Die letzten Erben konnten das Anwesen nicht mehr halten, und es kam unter den Hammer und wurde verkauft. Den Rumpf & das große Wohnhaus erstand Joh. Ferd. Höne, damals Heuermann im Kirchdorf, der das Anwesen bis dato weiterbesitzt. Leider brannte im Jahr 1884 das große Bauernhaus total nieder u. Höne baute sich in kleineren Außenmaßen seine Wohnung nordwestlich etwas näher zum Dorf hin, als Nachbar von Zeller Meyer. Wahrscheinlich liegen die Höfe Meyer, Zeller Kallage u. Bergmann (Schmids) ebenfalls auf ihrer früheren Stelle; denn die Niederung ("Rieden") zieht sich ja nach dort hinüber. Der Hellmann'sche Hof der im vorigen Jahrhundert auch noch dort in der Niederung lag (westlich von Hönen Hof) ist unterdes auch verkauft und zerstückelt.

Hellmann (der Name existiert noch mehrfach in Oythe) deutet auf einen uralten Bauernsitz zurück. Helle (= Hölle) kennzeichnet einen Platz, wo früher ein Götterkult der alten Sachsen bestand, meistens an Quellen oder Niederungen oder Hainen u. die Lage der alten Hellmann's Stelle passt genau zu dieser Deutung, Südlich von Hellmanns Hause (nördlich vom alten Wege) lag der sogen. Hellgorn (Hellmanns Garten). Wahrscheinlich führten die Rieden früher viel mehr Wasser als jetzt, wo nur bei Regengüssen & im Winter in diesem Abzugsgraben eigentlich Wasser fließt (riedelt). Nach Aufzeichnungen des Pastors Weborg war der jetzige Pastorsgarten in der ersten Zeit seines Antritts 1818 noch Sumpf und südlich von Rötepohl (dieser Name ist eine bloße Ortsbezeichnung) waren damals u. auch noch später alles Sumpf u. Rötekuhlen, die das Volk zum Röten ihres Flachses benutzten. Ebenso war das angrenzende Gebiet des Hauses Füchtel südlich von Rötepohl damals lauter Sumpf & Morast. Teils um das Land zu verbessern, teils um in den damaligen schlechten Zeiten den Leuten etwas zum Arbeiten zu geben, ließ der mildtätige Domherr Moritz v. Elmendorff im Anfange des vorigen Jahrhunderts dieses Gebiet mit breiten und tiefen Gräben durchziehen und das gewonnene Land bepflanzen. Diese Gräben und Wälle sind ja noch deutlich sichtbar u. nehmen sich für den Uneinge-weihten als uralte Burg- u. Befestigungsanlagen aus, wofür selbst die Nachbarn sie jetzt halten. Derselbe Moritz v. Elmendorff ließ zu gleichem Zwecke die zweite äußere Gräfte um den Garten des Füchteler Hofes anlegen, wie auch eine Wasserleitung mit verschiedenen Sammelbrunnen, die noch bis heute sehr klares Wasser halten, obgleich die Leitung nicht mehr funktioniert.

Durch den Erfolg der Eimendorffschen Entwässerung ermutigt, u. weil das stagnierende Sumpfwasser jetzt einen Abfluß hatte, u. die Rötekuhlen nicht mehr benutzt wurden, legte auch Rötepohl die Untiefen & Wasserpfützen vor seiner Wohnung trocken, mit dem erfreulichen Resultat, eine schöne Wiese daraus zu gewinnen, wo nur noch einzelne Tümpel an die frühere Beschaffenheit die Erinnerung wachhalten (südlich von der Wohnung).

Auffallend ist die große Zahl von massiven Kanonenkugeln, die noch in Oythe bei den Leuten gefunden wurden. Zwei schöne Exemplare von der Größe einer kleinen Kegelkugel erhielt ich von Joh. Friedr. Höne; sie stammen aus dem Middendorfschen Hause und tragen von dort her die bestimmte Versicherung mit sich, dass sie noch aus dem 30 j. Kriege kommen. Ob auch bei den anderen der kriegerische Ursprung so verbürgt ist, weiß keine Überlieferung zu vermelden; wahrscheinlicher ist aber wohl, dass ihr Vorhandensein auf einen friedlichen Erwerb zurückzuführen ist: denn bei der Aufhebung der Festung in Vechta sind die Vorräte an Kanonenkugeln wohl als altes Eisen an Liebhaber verkauft & verschenkt worden. Allerdings spricht gegen diese letztere Annahme die Tatsache, dass solche alten Kugeln meist zufällig beim Ausroden von Wällen oder im Acker gefunden wurden, was unzweideutig auf Krieg od. Schießübungen zurückweist. Auch anderswo in der Nähe von Vechta, z.B. auf Stukenborg, waren solche Funde von Kanonenkugeln nicht gerade eine Seltenheit.

Auch nach dem 30 j. Krieg - erst 1654 mai 13. = Tag vor Christi Himmelfahrt zogen die Schweden von Vechta ab. - hatte Oythe und die Umgebung von Vechta noch manchmal von durchziehenden Soldaten sehr zu leiden. Bsd. sind noch die durchziehenden Russen & Kosacken, obgleich sie als Verbündete der Deutschen kamen, in böser Erinnerung. Die alte Sieveke'n Mutter in Telbrake wusste noch davon zu erzählen, wie damals die Frauen mit den Kindern ins Moor geflüchtet u. während der schlimmen Zeit in Erdhütten kampiert hätten. Die Männer wären zwar daheim geblieben, um Haus u. Hof zu bewachen u. den Acker zu bestellen, und um die Angehörigen zur Nachtschlafenzeit mit den nötigen Viktualien zu versehen, aber auch sie hätten von den rohen Kosacken allerlei Schabernack aushalten müssen. Hühner & Enten u. anderes Kleinvieh wäre einfach von den russischen Freunden mitgehen geheißen. Ein verkrüppelter Onkel in ihrem großelterlichen Hause hatte, weil er sonst nicht viel arbeiten konnte, sich auf Entenzucht gelegt, aber die Kosacken hatten eine solche Vorliebe für diese lieben Viehcher gezeigt, dass nach & nach alle Enten an den Bratspieß geraten wären - nur zwei hätte er noch zuletzt gerettet u. außeren Hause vorsichtig verborgen; aber dem Enterich wäre es gegangen wie dem jungen Moyses, er konnte das Schreien nicht lassen und da hätten auch diese die Kosacken entdeckt und kunstgerecht mundtot gemacht.

2) Pastor Grothaus (Wilhelm Gottfried Grothaus, 1767 - 1811) lebt hier noch in einigen Erinnerungen fort. Er war gebürtig aus dem Saterlande, Sohn des Vogt's Grothaus (in Scharrel?) von großer hünenhafter Gestalt & Körperstärke, wie sein Name schon ausdrückt. Einmal als er abends den Weg von Vechta nach Hause zurückgeht, kommt ihm ein angetrunkener Oyther entgegen, der in der Courage des Branntweins nicht recht aus dem Wege will u. den Pastor noch dazu anödet. Da packt ihn der Pastor ohne ein Wort zu sagen mit seinen mächtigen Fäusten beim Fitlich u. legt ihn zur Seite in den Graben, dass ihm die Rippen knacken - dann geht er ruhig seines Weges weiter und ist nie wieder von einem betrunkenen Bauer gehänselt worden. Grothaus war es auch, der als sachkundiger Saterländer die Oyther das Moorbrennen und den Buchweizenbau, der bis dahin in hiesiger Gegend noch unbekannt war, theoretisch u. praktisch lehrte. Zu diesem Zwecke wanderte er persönlich oft zum Moore hinaus, gewöhnlich die Rockschöße halb unterm Arm tragend, während die Hände behäbig in den Hosentaschen vergraben ruhten. Breitspurig u. mit gewaltigen Schritten ging er dann die Sommerwege entlang u. hatte seine Freude daran, wenn die kleinen Kröten von Kindern mit ihren kurzen Beinen sich abmühen mussten, um ihn einzuholen u. dem Herröhm ein Kusshändchen zu geben. – Eines Tages war er wieder zwischen den Bauern während des Brennens, im Rauch u. Qualm auf den Moorplacken herumhantierte u. beim Brennen behilflich war, hatte einer seiner Rockschöße unvermerkt Feuer gefangen u. brannte zum Schrecken des Eigentümers u. der Oyther ebenso lustig wie das trockene Moorland. Der Schrecken aber wandte sich bald in helles Gaudium aller, als die bedenklichen Flammen vor dem besseren Teile des Herrn Pfarrers einsichtsvoll Halt machten u. durch dessen gewaltige Hände und die rücksichtsvolle Nachhülfe der hülfsbereiten Umgebung sich noch rechtzeitig ersticken ließen und dann der Herr Pastor mit arg gestutztem Selbstbewusst-sein, wie ein Hahn, dem der Schwanz ausgerissen ist, auf Schleichwegen nach Hause zog. Fast war es ihm geglückt, seine Schande zu verbergen; aber am andern Sonntag wusste doch die ganze Gemeinde, dass dem "Karkherrn" im Moore das Hintergetakel verschmort sei & jeder machte seine geistreichen Glossen dazu, so gut er es vermochte.

Der Pfarrer hatte aber durch diesen Unterricht im Buchweizenbau nicht wenig zur Lösung der sozialen Frage beigetragen; denn seine Anregungen hatten Erfolg und brachten als Frucht manches Malter ehrsamen Buchweizens ins Dorf u. manchen schmackhaften Buchweizen Pfannkuchen auf den Tisch der darbenden Landleute. Das Volk war ihm auch dankbar; u. er selbst hatte Freude am Gelingen seines Werkes; aber wie überall sollte auch hier der Wermutstropfen nicht fehlen. Denn als er später wahrnahm, wie die guten Leute sich bei Bestellung des Moorlandes selbst vor die Egge spannten, soll er doch gesagt haben, wenn er das gewusst hätte, dass sie sich so um den Buchweizen guälen wollten, so würde er ihnen die Kunst des

Anbaues gar nicht beigebracht haben. – Als Reflexion mag der Gedanke hier zum Ausdruck kommen, wie das gewöhnliche Volk ein Gedächtnis hat für Geschehnisse & Kleinigkeiten, die seinem Gedankenkreis & Idealen nahe liegen. Schon über 100 Jahre ist Pfr. Grothaus tot u. noch weiß man solche Einzelheiten von ihm, während größere & viel wichtigere Ereignisse aus seinem Leben nicht weiter beachtet wurden & längst vergessen sind.

Z.B. ist beim Volke nichts mehr davon bekannt, dass Pfr. Grothaus es war, der schon bald nach seinem Antritt die Gelegenheit benutzte u. von der geschleiften Citadelle die dicken Quadern erwarb, um daraus den schönen massiven Turm zu erbauen 1770 - 1771. Woher er damals die Gelder für die Unkosten nahm, habe ich bislang nicht erfahren können. Auch hatte er es verstanden, die Mittel für eine neue Turmuhr zu beschaffen u. zwar für eine Turmuhr, die nach damaligen Verhältnissen eine schöne Errungenschaft genannt werden muß. Zwar ist sie später von dem Uhrmacher Wichmann verbessert, aber im ganzen ist sie bis dato noch die alte kräftige Turmuhr von damals und tat auch noch immer ihre Dienste - in den letzten Jahren allerdings nach Witterung & Laune [augenblicklich – 1913 – wird sie gründlich (Graham) repariert]. Ebenfalls hatte Pfr. Grothaus die Verbesserung der Pastorat sich zur Aufgabe gemacht. Im Jahre 1776 ließ er auf eigene Kosten einen geräumigen Torfstall mit Backhaus errichten, der einem langgefühlten Bedürfnisse glücklich u. dauernd abhalf. Bei meinem Antritte - 1911 - war das Gebäude noch in gutem Zustande, u. wenngleich der Backofen ja längst außer Betrieb gestellt war, weil das fertige Brot heutzutage von den Mühlen bezogen wird, so diente der Torfstall noch immer seiner Bestimmung. Beim Neubau der Pfarrwohnung war das Gelände der Lagerplatz für Cement u. andere Materialien u. bildete den passendsten Unterschlupf für die Maurer u. Arbeiter. Leider musste er nach Fertigstellung des Neubaues fallen; denn direkt am Wege versperrte er die Frontansicht des Hauses und wurde deshalb für 146 M verkauft, obgleich er neu sicher das 4-fache gekostet hatte. Der Erlös wurde der Gemeinde zur Abzahlung der Bausumme überlassen.

sequitur infra confer "Heimatblätter" 1928

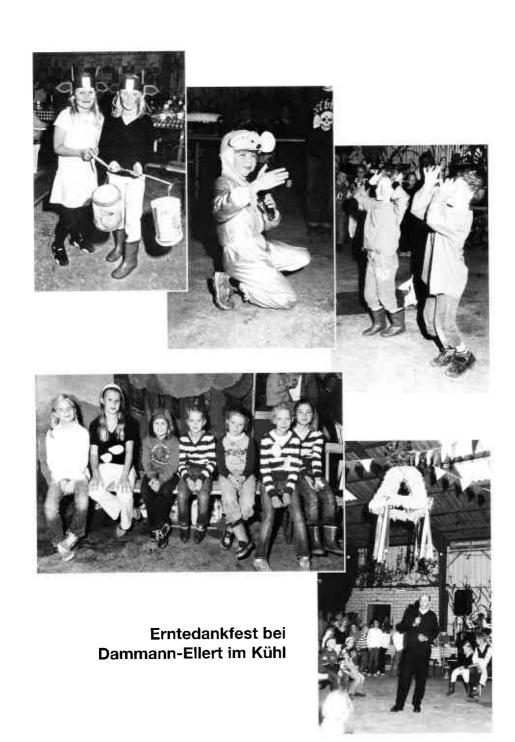
Rescriptenbuch



Der Schützenthron "Im Kühl"



Der Schützenthron Vechta







Druckerei & Verlag GmbH

 $Buchge staltung \cdot Ge schäftspapiere \cdot Plakatdrucke \cdot Etikettendruck \cdot Bildbearbeitung \\ Anzeigen \cdot Flyer \cdot Logoge staltung \cdot Prospekte \cdot Image-Broschüren$

Bürgermeister-Heukamp-Str. · 49661 Cloppenburg E-Mail: info@ostendorf-online.de · Leonardo Pro 0 44 71 / 98 06 46 Tel. 0 44 71 / 57 11 · Fax 0 44 71 / 8 72 57





Was wird in der Schule noch alles auf uns zukommen?

Dank an unsere Sponsoren

Der Heimatverein Oythe bedankt sich bei folgenden Werbepartnern, die zum großen Teil schon seit fast 20 Jahren durch ihre Anzeigen die Herausgabe unseres Mitteilungsblattes ermöglichen. Berücksichtigen Sie diese bei Ihrem Einkauf, Ihren Baumaßnahmen usw.; damit stärken sie auch die Vereine vor Ort.

Optik - Hörgeräte - Uhren - Schmuck Arthur Müller, Vechta Mode Börgerding, Vechta Gasthaus Sextro, Oythe Elektrotechnik Warnking, Holzhausen Reitstall Rötepohl-Bahlmann, Oythe Mevers Mühle, Vechta EWE, Cloppenburg Sozialstation Nordkreis Vechta, Vechta Logopädie M. Espelage-Mucker, Vechta Salon Elfriede Peetz, Vechta Kachelöfen und Kamine Toni Biechele, Langförden Deutsches Haus, Lutten Schuh Gerbracht, Vechta Dorftreff Holzhausen Autohaus Anders, Vechta Gaststätte "Zum Treffpunkt", Oythe Schornsteinsysteme Themann, Oythe REHO Gruppe, Holzhausen Sanitär u. Heizungstechnik S + H, Vechta Bäckerei u. Konditorei Prüllage, Oythe Hofladen Hans Dammann, Ovthe Pilze "Weiße Köpfe", Emstek Heizung etc. Hans Schumacher, Vechta Wohnerlebnis Nemann, Vechta Lamping Systemtechnik, Vechta Stadtbäckerei Grieshop, Vechta EDV-Schulungszentrum, Visbek Gebr Rohenkohl, Holzhausen Elektrotechnik Hubert Schierholt, Oythe Stöver Werk Aldrup, Wildeshausen Dachdecker Burkhard Hoffmann, Vechta Albrecht Berding, Allianzversicherung, Lohne Fliesen Meisterbetrieb Andreas Witte, Vechta Imbiss Oyther Grill, Vechta

Gebäudeenergieberater Lutz und Jörn Bense, Oythe

Salon Schöne. Vechta

Kfz. Fach-Werkstatt Surmann, Vechta

TV-HiFi-Video Chr. Unkraut, Vechta

Kraftfahrzeugtechnik FITO, Oythe

Raiffeisen Haus - u. Gartenmarkt, Vechta

Elektrotechnik Hellbernd, Vechta

Tischlerei Bernard Bahlmann, Oythe

Fuhrunternehmen Bröring & Meyer, Vechta

Planen & Bauen Rohenkohl, Lutten

Kachel & Kamin, Lohne

Pflasterungen A. Mundi, Lutten

Baustoffe - Holz - Baumarkt Bergmann, Steinfeld

Reetdächer - Ziegeldach Büssing, Bergstrup

Reisebüro Wilmering, Vechta

Salon Stukenborg, Oythe

Buchhandlung Vatterodt, Vechta

Juwelen - Uhren - Optik Weiss, Vechta

Partner in der Bauwirtschaft M & T, Vechta

Zimmerei und Tischlerei Bahlmann, Telbrake

Vechtaer Musikhaus, Vechta

Fahrschule Niehoff, Vechta

Damen & Herrenmode Wegmann, Vechta

Bettenfachgeschäft Zentrum Gesundes Schlafen, Vechta

Buchhandlung Plaggenborg, Vechta

Sport Center Marcel, Vechta

Malerarbeiten, Bodenbeläge Brackmann, Vechta

Stahl- u. Fahrzeugbau Gellhaus, Stoppelmarkt

Möbel Bussmann, Oythe

Holz & Baufachhandel Gr. Beilage, Vechta

Krankenversicherer Alte Oldenburger, Vechta

Druckerei Ostendorf, Cloppenburg

HAWITA, Telbrake

Volksbank Vechta

Partyzelteverleih Mählmann & Schünemann GbR, Vechta

Feinkost Wernsing, Addrup/Essen

Heizung etc. Christian Lux

Fahrschule Reinhold Borchers, Oythe/Vechta

Beitrittserklärung

Vorname:
Geburtsdatum:
Eintrittsdatum
n Beitritt zum
Oythe e.V.
verde ich jährlich im voraus ent- ist in schriftlicher Form zum Ende es möglich.
Unterschrift
achtigung
ichtigung
Vorname
Vorname

Ort, Datum

Unterschrift











Die HAWITA-Gruppe gehört zu den Marktführern, die europaweit hochwertige Substrate für den Erwerbsgartenbau, Erden für Gartencenter und Baumärkte, Kunststoff- und Transportgefäße, sowie Anzuchtsysteme für den modernen Gartenbau vertreiben.

D-49377 Vechta

Tel: +49 (0) 44 41 9395-0 www.hawita-gruppe.de



40 Jahre Filiale in Oythe



Bernd Tepe, Sabine Thiel, Markus Frieling, Markus Windeler, Petra Lux, Liane Führmeyer, Nicole Büssing

Das Team von der Volksbank, Filiale Oyther Straße.

Volksbank Vechta eG 🔽

